I. B. s. 13

279. F. 8.

1 fl. c. m.

992
Fizikalni kabinet
kr. sveučilišta
Zagreb.

Doucek

6598
BIBLIOTEKA
FIZIČKI INSTITUT
Sign. 2138
Inv. br. 992
Prilaz 14977

Vergleichung

der vorzüglichsten

Maße, Gewichte

und

Münzen

mit den

im Oesterreichischen Kaiserstaate Gebräuchlichen.

02.
LIT
V

Von

J. J. Littrow,

Director der Sternwarte, Professor der Astronomie an der k. k. Universität in Wien, Ritter des kaiserl. russ. St. Annen-Ordens der zweyten Classe, Mitglied der gelehrten Gesellschaften in London, Petersburg, Prag, Breslau, Kasan, Palermo ꝛc.

UDK
51-33

IZLUČENO IZ K. S. H.

FIZIK. KABINET SVEUČILIŠTA U ZAGREBU

Wien.

In der F. Beck'schen Universitäts-Buchhandlung.

1832.

2138

Vorrede.

Die Kenntniß der Maße, Gewichte und Münzen der verschiedenen Länder ist für das gewöhnliche Leben, für den Handel, die Finanzen und selbst für den wissenschaftlichen Verkehr so nothwendig, daß der Nutzen eines Werkes, welches zu diesen Kenntnissen führt, bereits allgemein anerkannt ist. Auch besitzen wir schon mehrere, selbst ausgezeichnete Arbeiten dieser Art, allein sie sind entweder zu alt, um auch die letzten an Veränderungen aller Art so reichen Decennien zu enthalten, oder sie sind in ihrer ganzen Anlage nur für das Ausland berechnet, und daher den Bewohnern der ausgedehnten österreichischen Staaten minder angemessen und im Gebrauche beschwerlich. Den letzten ist es, wo nicht ganz unverständlich, doch gewiß sehr unbequem, in jenen Werken zu lesen, daß z. B. die Hamburger Mark Banko $27\frac{5}{8}$ Mahl in einer cöllnischen Mark feinen Silbers enthalten sey; oder daß der englische Schilling $\frac{314}{1000}$ Reichsthaler in Conventions-Courant oder im $13\frac{1}{3}$ Thalerfuß, oder daß der schwedische Daler 1 Thlr. 12 Gr. $11\frac{4}{5}$ Pfennige Preußisch-Courant betrage u. s. w. Solche Ausdrücke, so genau sie übrigens auch seyn mögen, können demjenigen keinen bestimmten Begriff geben, der nicht weiß, was eine cöllnische Mark, was der $13\frac{1}{3}$ Thalerfuß oder was Preuß. Courant eigentlich bedeutet. Jeder Leser will diese Bestimmungen auf die ihm bekannten, in seinem Lande gewöhnlichen Ausdrücke zurückgeführt sehen, und der Bewohner

Oesterreichs wird die so eben angeführten Verhältnisse erst dann vollkommen verständlich finden, wenn ihm gesagt wird, daß die Hamburger Mark Banco 45$\frac{2}{5}$ Kreuzer, daß der englische Schilling 28$\frac{1}{5}$ Kreuzer, und daß der schwedische Daler 2 Gulden 11$\frac{9}{10}$ Kreuzer im österreichischen Conventions-Gelde betrage. Eben so ungenügend wird es ihm erscheinen, die Fuß- und Ellen-Maße der verschiedenen Länder in Meter oder Pariser-Linien, die Körper-Maße in Litres und Steres, die Gewichte in neufranzösischen Grammes u. s. f. ausgedrückt zu erhalten, da ihm alle diese zur Erklärung gebrauchten Gegenstände eben so unbekannt und eben so ungewöhnlich sind, als jene, die man dadurch erklären will.

Diesen Zweck, einer für uns allgemein verständlichen und Jedermann deutlichen Angabe, habe ich in dem folgenden Werke dadurch zu erreichen gesucht, daß ich alle in demselben enthaltenen Maße auf die in Oesterreich gebräuchlichen zurückgeführt habe. Alle Längenmaße dieser Tafeln sind im Wiener-Fuß, die Flächenmaße in Wien. Q. Klafter, die Körpermaße für Getreide und andere trockene Gegenstände in Wiener-Achteln ($\frac{1}{8}$ Wiener-Metzen) und für Getränke und andere Flüssigkeiten in Wiener-Maßen ($\frac{1}{40}$ Wiener-Eimer), die Gewichte in Pfunden des Wiener-Handelsgewichts (und bey kleineren Gewichten in holländischen Asen Troys-Gewichts) und die Münzen endlich in Gulden und Kreuzern des österreichischen Conventionsgeldes angegeben.

Daß in diesen Angaben die größtmögliche Genauigkeit gesucht wurde, darf kaum ausdrücklich bemerkt werden, so wie, daß ohne Zweifel noch an vielen Orten beträchtliche Verbesserungen angebracht werden können. Eine vollkommene Schärfe zu erreichen, ist ohne unmittelbare Vergleichungen und kostspielige Reisen oder Versendungen nicht wohl ausführbar. Diejenigen Gegenstände, welche bey wissenschaftlichen Untersuchungen öfters vorkommen oder sonst eine größere Genauigkeit fordern, sind in

der Tafel besonders angegeben, die übrigen aber, für die meisten Bedürfnisse wohl hinreichend, auf drey und selbst zuweilen nur auf zwey Decimalstellen angezeigt worden, um den Leser nicht durch eine, wenn gleich bereits in vielen Büchern angeführte, aber im Grunde doch nur eingebildete und durch nichts verbürgte Präcision hinzuhalten. Ist doch selbst der Londner Fuß noch vor wenigen Jahren beynahe allgemein bis auf den fünften Theil einer Linie unrichtig angenommen worden, obschon er oft und sorgfältig genug und von den geschicktesten Beobachtern mit anderen Längenmaßen verglichen worden ist. Borda und nach ihm Delambre (Base du syst. métrique. Vol. III.) nahmen ihren Vergleichungen zu Folge den Meter gleich 39.3827 englischen Zollen und dieses Verhältniß wurde allgemein beybehalten, bis Captain Kater, (in den Philos. Transactions for 1818) zeigte, daß die französischen Geometer nicht die gehörige Rücksicht auf die Verschiedenheit der Temperatur der Metalle ihrer beyden Maßstäbe genommen hatten, deren der eine von Messing und der andere von Platina war, und daß daher die wahre Größe des Meters gleich 39.37079 engl. Zolle oder gleich 3.2808992 engl. Fuß gesetzt werden müsse. Wenn dieses Mißverhältniß bey so bekannten und allgemein angewendeten Maßen eintreten konnte, was soll man dann von so vielen andern Bestimmungen erwarten, die unter viel ungünstigern Umständen gemacht worden sind.

Uebrigens drängt sich, wenn man dieses bunte Gewühl von Nomenclaturen und Divisionen und Subdivisionen aller Art betrachtet, die Bemerkung auf, daß die armen Menschenkinder, wie in so vielen anderen Dingen, so auch hier sich so ganz und gar nicht unter einander verstehen, und nicht zufrieden mit den Lasten, die sie ohne ihr Verschulden tragen müssen, sich muthwillig noch so viele neue aufladen, und einander mit selbstgeschaffenen und unnützen Beschwerden gegenseitig abmühen, statt sich, so weit es von ihnen abhängt, ihre Geschäfte zu vereinfachen

und ihr Leben leicht und fröhlich zu machen. Welch eine Unzahl von Maßen, Gewichten und Münzen findet man nur in unserem guten Deutschland. Jedes Land, jede Provinz, jede Gegend, ja beynahe jede Stadt muß ihre eigenen haben, und nicht zufrieden, die absolute Größe dieser Maße von Ort zu Ort zu ändern, muß auch noch die Eintheilung desselben für jeden neuen Ort geändert werden. Die Ruthe hat in Bern 10, in Dresden 12, in Hamburg 14, in Bremen 16, in Brüssel 20 Fuß. Der Thaler gilt in Berlin 1.43, in Hannover 1.67, in Altona 1.73, in Leipzig 1.50, in Holland 2.05, in München 1.92, in Genf 2.27 österr. Gulden, in Augsburg hat man sogar dreyerley Thaler für Waarenzahlung, Wechselzahlung und Girogeld und eben so in Oldenburg für Cassageld, grob Courant und klein Courant. Der Reichsthaler hat in Sachsen 24 gute Groschen, in Westphalen 36 Mariengroschen, in Hessen 32 Albus, in Antwerpen 48 Stüber, in Altona 48 Schillinge, in Aachen 54 Mark, in Bremen 72 Groot, in Augsburg 90 und in Oesterreich 120 Kreuzer. In einer und derselben Stadt wird das Wegmaß mit Fußen, das Baumaß mit Werkschuhen, die Felder, die Wälder, die Weinberge, die Holzstöße u. s. w., jedes mit einem andern Maße gemessen; die Leinewand hat ihre eigene, der Wollenstoff eine andere und der Seidenzeug wieder eine andere Elle; der Eimer ist an demselben Orte ein anderer für Wein, ein anderer für Bier, ein anderer für Branntwein und wieder ein anderer für Oehl, und oft wird auch da noch zwischen großen und kleinen, zwischen alten und neuen, zwischen Schank-, Visir-, Aich-, Stadt-, Schloß- und Land-Eimer unterschieden. — Und nun erst die Gewichte! Jede einzelne Provinz hat ein eigenes Handelsgewicht, ein eigenes Silbergewicht, ein eigenes Goldgewicht, ein eigenes Juwelengewicht, ein eigenes Apothekergewicht u. s. w, und von diesen Gewichten hat wieder jedes seine eigenen Unterabtheilungen in Pfunde, Lothe und Quintel, oder in Marke, Lothe und Richt-

pfennige, oder in Marke, Karat und Grane, oder in Unzen, Drachmen und Scrupel u. s. w. Ja selbst diese Unzahl von Gewichten und Subdivisionen der Gewichte wurde noch lange nicht genügend gefunden, indem man, nicht etwa zu genauen wissenschaftlichen Untersuchungen, sondern bloß zu dem bisher noch nicht befriedigten Bedürfnisse der Handwerker, der gemeinen Krämer u. dgl. noch neue Gewichte erschaffen mußte, wie denn der Schiffer, der Bergmann, der Baumeister, selbst der Holzschläger und der Chocolatehändler ihr ausschließendes und nur für sie bestimmtes Gewicht in Anspruch genommen haben. Wahrlich, wenn man es absichtlich und muthwillig darauf angelegt hätte, alle diese Dinge, die doch so innig mit den Bedürfnissen und dem täglichen Treiben der Menschen zusammen hängen, auf die heillooseste Art zu verwirren und unter einander zu werfen, um sich am Ende gegenseitig gänzlich unverständlich zu machen, man hätte es kaum ärger machen und die Thorheit kaum weiter treiben können, als man sie in der That getrieben hat, obschon man ganz andere, und jenen ganz entgegen gesetzte Zwecke, obschon man Ordnung und Klarheit und jedermann verständliche Deutlichkeit dadurch erreichen wollte.

Aber das Uebel ist nun einmahl da, und weil es nicht in unserer Macht steht, es zu entfernen, so wollen wir wenigstens suchen, durch angemessene Mittel den Druck desselben so leicht als möglich zu machen. — Ich wünsche, daß die gegenwärtige Schrift dazu beytragen möge.

Noch sind mir einige Worte über die Einrichtung und den Gebrauch der folgenden Tafeln übrig

In den Zahlenangaben habe ich, statt den bisher gewöhnlichen Brüchen, die sogenannten Decimalbrüche vorzugsweise angewendet, wie dieß in Frankreich und England, selbst in den für das Volk bestimmten Schriften, schon längst geschieht, und auch bey uns geschehen sollte, wenn man seinen Vortheil nicht

länger absichtlich verkennen will. Unsere Kinder in den Land- und Stadtschulen werden Jahre lang mit der gemeinen Bruchrechnung geplagt, und die meisten von ihnen wissen sie am Ende doch nicht gehörig zu gebrauchen, während sie die ungleich leichtere Rechnung mit Decimalbrüchen in einigen Tagen erlernen und, da sie von der Rechnung mit ganzen Zahlen nicht verschieden ist, nie mehr vergessen, sondern für ihr ganzes Leben behalten würden. Bis endlich auch bey uns, das metrische System oder auch nur der wesentlichste Theil desselben, die Decimaleintheilung unserer Maße, eingeführt seyn wird, kann jene Rechnungsart als ein Stellvertreter jenes allgemeinen Decimalmaßes gelten. Wer übrigens die höchst einfache Rechnung mit Decimalbrüchen sich durchaus nicht näher bekannt machen will, wird demungeachtet die gegenwärtigen Tafeln auch auf seine althergebrachte Weise gebrauchen können. Er darf dazu nur bemerken, daß die Ziffer vor dem Puncte die ganzen Zahlen sind, und daß nach dem Puncte die 1ste, 2te, 3te Ziffer Zehntel, Hundertel und Tausentel bezeichnen. So ist, nach der ersten dieser Tafel, die Elle in Amsterdam gleich 2.180 Wiener-Fuß d. h. also gleich 2 und $\frac{1}{10}$ und $\frac{8}{100}$ oder kurz, gleich $2\frac{18}{100}$ Wiener-Fuß. Eben so ist die Elle in Aachen gleich 2.107, d. h gleich $2\frac{107}{1000}$ Wiener-Fuß. Eben so ist in der letzten Tafel der Andreasgulden in Hannover gleich 1 Gulden 6.66 Kreuzer Oesterr. Conv., das heißt also, gleich 1 Gulden und $6\frac{66}{100}$ Kreuzer u. s. f. Diejenigen also, welche ihre gewohnte alte Methode durchaus nicht verlassen wollen, werden bloß die in den Tafeln enthaltenen Zahlen auf die hier angezeigte zweyte Weise ausdrücken (also z. B statt 4.275 schreiben $4\frac{275}{1000}$) und dann mit diesen Brüchen ganz nach ihrer früher gebräuchlichen Weise verfahren. Mit einiger Aufmerksamkeit werden sie bald bemerken, daß selbst diese verstümmelte Decimalrechnungsart, wegen der einfachern Form der Nenner dieser neuen Brüche, besonders

bey der Addition und Subtraction derselben, vor dem früher gewöhnlichen Verfahren sehr große Vorzüge hat.

Der Gebrauch dieser Tafeln ist sehr einfach. Da sie alle für die in Oesterreich gebräuchlichen Maße eingerichtet sind, so wird man, so oft man eine gegebene Zahl eines fremden Maßes in das entsprechende Wiener-Maß verwandeln will, nur jene Zahl mit der Tafelzahl des fremden Maßes multipliciren.

Ex. I. 30 Londner-Fuß, wie viel geben sie Wiener-Fuß?

Aufl. Da nach der ersten Tafel die Tafelzahl des Londner-Fußes 0.964 ist, so hat man für die gesuchte Antwort

30(0.964) oder 28.92 Wiener-Fuß.

Genauer findet man durch die Einl. S. 2 zur ersten Tafel

30(0.964206) = 28.92618 Wiener-Fuß.

Ex. II. 4 Ruthen 6 Fuß und 3 Zoll Leipziger-Maß, wie viel geben sie Wiener-Fuß?

Aufl. Da nach der Tafel die Leipziger Ruthe 16 Fuß und der Fuß 12 Zolle hat, so ist das gegebene Maß gleich 70.25 Leipziger-Fuß. Die Tafelzahl des Leipziger-Fußes ist 0.895, also hat man

(70.25) (0.895) = 62.874 Wiener-Fuß.

Ex. III. 10 Sächsische Thaler und 6 gute Groschen, wie viel geben sie in österreichischen Gulden?

Nach der letzten Tafel hat der Sächsische Thaler 24 Groschen und seine Tafelzahl ist 1 fl. 30 kr. oder 1.5 fl. Es ist daher die gegebene Zahl gleich 10.25 Thaler und daher die gesuchte Antwort

(10.25) (1.5) = 15.375 österreichische Gulden oder
15 Gulden 22½ Kreuzer.

Will man aber ein gegebenes fremdes Maß in ein anderes ebenfalls fremdes Maß verwandeln, so wird man die Tafel auf eine etwas verschiedene Weise gebrauchen. Es seyen z. B. 30

Pariser-Fuß gegeben, und zu suchen, wie viel sie in Londner-Fuß betragen.

Das allgemeine Verfahren für diese und ähnliche Aufgaben ist folgendes:

Man multiplicirt die gegebene Zahl (hier 30) durch die Tafelzahl des gegebenen Ortes (hier Paris) und dividirt das Product durch die Tafelzahl des gesuchten Ortes (hier London).

In unserem Beyspiele ist die Tafelzahl des Pariser-Fußes 1.028 und die des Londner 0.964, man hat daher

$$\frac{30(1.028)}{0.964} \text{ oder } 31.991 \text{ Londner-Fuß.}$$

Will man dieses Verhältniß noch genauer finden, so hat man nach der Einleitung zur ersten Tafel S. 2 die Tafelzahl von Paris 1.027617 und von London 0.964206 und daher

$$\frac{30(1.027617)}{0.964206} \text{ oder } 31.9729 \text{ Londner-Fuß.}$$

Ex. . . 50 Sächsische Thaler, wie viel betragen sie in französischen Francs?

Nach der letzten Tafel ist die Tafelzahl des Sächsischen Thalers 1.5 fl. und des Franc 23 kr. oder 0.3833 fl. also hat man

$$\frac{50(1.5)}{0.3833} = 195.66 \text{ Francs}$$

und so fort in allen ähnlichen Fällen. Für die vorzüglichsten und in unsern Untersuchungen am meisten vorkommenden Maße, Gewichte und Münzen sind die genauern und zu diesen Verwandlungen bequem eingerichteten Angaben in den Einleitungen zu den verschiedenen Tafeln und am Ende einer jeden derselben, besonders mitgetheilt worden, welche daher der Leser, vor dem Gebrauche des Werkes, nachsehen wird.

Wien, den 1. August 1831.

Der Verfasser.

Längenmaße.

Der neue französische Meter, das Grundmaß der Längen, wird eingetheilt in

Millimeter	=	$\frac{1}{1000}$ Meter
Centimeter	=	$\frac{1}{100}$
Decimeter	=	$\frac{1}{10}$
Decameter	=	10
Hectometer	=	100
Kilometer	=	1000
Myriameter	=	10000.

Zwischen dem Meter und dem alten Pariser Maße hat man folgende Verhältnisse

		Pariser-Fuß		Pariser-Zoll		Pariser-Linien
Millimeter	=	0.003078	=	0.036941	=	0.443295
Centimeter	=	0.030784	=	0.369413	=	4.432954
Decimeter	=	0.307844	=	3.694133	=	44.329536

Meter	=	0.513074 Toise	=	3.078444	Pariser-Fuß
Decameter	=	5.13074 —	=	30.78444	—
Hectometer	=	51.3074 —	=	307.844	—
Kilometer	=	513.07 —	=	3078.4	—
Myriameter	=	5130.7 —	=	30784	—

		Meter		Centimeter		Millimeter
Toise	=	1.949034	=	194.9034	=	1949.0340
Pariser-Fuß	=	0.324839	=	32.4839	=	324.8390
Pariser-Zoll	=	0.027070	=	2.706992	=	27.0699
Pariser-Linien	=	0.002256	=	0.225582	=	2.25582

Die übrigen Vergleichungen dieser Maße wird man aus den folgenden Tafeln nehmen.

Paris — London — Wien.

Paris	London.			Wien.		
	Fuß	Zoll	Linie	Fuß	Zoll	Linie
Fuß	1.065764	12.789168	153.470016	1.027617	12.331404	147.976848
Zoll	0.088814	1.065764	12.789168	0.085635	1.027617	12.331404
Linie	0.007401	0.088814	1.065764	0.007136	0.085635	1.027617

London — Paris — Wien.

London	Paris.			Wien.		
	Fuß	Zoll	Linie	Fuß	Zoll	Linie
Fuß	0.938294	12.259528	135.114336	0.964206	11.570472	138.845664
Zoll	0.078191	0.938294	11.259528	0.080350	0.964206	11.570472
Linie	0.006516	0.078191	0.938294	0.006696	0.080350	0.964206

Wien — Paris — London.

Wien	Paris.			London.		
	Fuß	Zoll	Linie	Fuß	Zoll	Linie
Fuß	0.973125	11.677500	140.130000	1.037123	12.445476	149.345712
Zoll	0.081094	0.973125	11.677500	0.086427	1.037123	12.445476
Linie	0.006758	0.081094	0.973125	0.007202	0.086427	1.037123

Meter — London — Wien.

Meter	London.			Wien.		
	Fuß	Zoll	Linie	Fuß	Zoll	Linie
Meter	3.280899	39.370788	472.449456	3.163463	37.961556	455.538672
Decim.	0.328090	3.937079	47.244946	0.316346	3.796156	45.553867
Centim.	0.032809	0.393708	4.724495	0.031635	0.379616	4.555387
Millim.	0.003281	0.039371	0.472449	0.003163	0.037962	0.455539

Die vorhergehenden Zolle und Linien sind in dem gewöhnlichen Duodecimalmaße genommen. Zur Verwandlung derselben in Fuß und Klafter (zu 6 Fuß) hat man

Duodec.-Zoll	=	0.083333 Fuß	=	0.013889 Klafter.
Duodec.-Linie	=	0.006944 Fuß	=	0.001157 Klafter.
Duodec.-Punct	=	0.000579 Fuß	=	0.000096 Klafter.

Zur bequemern Verwandlung dienen noch folgende Vergleichungs-Logarithmen.

Meter = 0.4883313 Pariser-Fuß.
0.5159929 Londoner-Fuß.
0.5001627 Wiener-Fuß.
0.5032730 Rheinländischer Fuß.

Par.-Fuß	=	9.5116687	Meter	London. Fuß =	9.4840071 Meter
		0.0276616	Lond. F.		9.9723384 Par. Fuß
		0.0118314	Wien. F		9.9841698 Wien. F.
		0.0149417	Rhein. F.		9.9872801 Rhein. F.
Wien. F.	=	9.4998373	Meter	Rheinl. Fuß =	9.4967270 Meter
		9.9881686	Par. F.		9.9850583 Par. F.
		0.0158302	Lond. F.		0.0127199 Lond. F.
		0.0031103	Rhein. F.		9.9968897 Wien. F.

Längenmaße.

		Wien.-Fuß
Agas . . .	Meile in der Türkey	5270
Ale	Elle in Dänemark	1.977
Arschine . .	Elle in Rußland, zu 16 Werschock	2.252
Aune . . .	Elle in Frankreich und der Schweitz	
	Frankreich vor 1812	2.325
	nach 1812	3.784
	Basel, große Aune	3.727
	kleine —	1.721
	Genf, große Aune	3.758
	kleine —	3.616
Braça . . .	Klafter in Portugal und Brasilien	6.896
Bracce . . .	Fuß in Tyrol	2.012
Braccio . .	Elle in Italien	
	Ancona	2.031
	Bologna	2.037
	Cremona	2.208
	Florenz und Lucca	1.879
	Modena und Parma	2.047
	Pavia	1.768
	Siena	1.908
	Venedig	2.015
Brache . . .	Elle zu Brügge	1.784
Braza . . .	oder Toesa, Klafter in Spanien, zu 2 Varas oder 4 Codos oder 6 Pies	5.362
Calow . . .	Zoll in Polen zu $\frac{1}{12}$ Stopa oder $\frac{1}{24}$ Lokinc .	0.076
Cando . . .	Elle zu Goa in Ostindien	3.767
Canna . . .	Elle in Italien, Frankreich und Spanien	
	Genua zu 10 Palmi	7.909
	Cagliari und Sardinien	7.346
	Rom, Kaufmanns-Canna	6.327
	Bau-Canna	7.067

		Wien.-Fuß
Canna . . .	Toscana zu 5 Bracci oder 60 Crazie . .	9.231
	Neapel zu 8 Palmi oder 96 Once . . .	6.672
	Sicilien	6.684
	Montauban in Frankreich	5.640
	Malta	6.580
	Mallorca in Spanien zu 8 Palmi . . .	5.422
	Minorca	5.062
	Barcellona	5.001
Cavezzo . .	alte Klafter in Mailand und Venedig zu 6 Fuß oder 6 Bracci	
	Mantua	13.002
	Padua	8.133
	Piacenza	8.921
	Verona	6.590
	Toscana	5.640
Centimetre .	der hundertste Theil eines Meters in Frankreich	0.032
Chain . . .	Kette, Feldmaß in England zu 100 Links .	63.586
	Alt-schottische Chain	71.703
	Neu-schottische Chain	71.241
Cobido . . .	Elle in Ostindien, Arabien und China	
	Java	1.591
	Bengalen	1.277
	Goa	2.154
	Mokka	1.870
	Peking	1.126
Codo	Elle in Spanien zu $\frac{1}{4}$ Estado oder $\frac{1}{2}$ Vara oder 18 Pulgados	1.288
Cos	Meile in Ostindien zu 4000 Covits . . .	5783.8
Covado . .	Elle in Portugal und Brasilien	
	Brasilien	2.056
	Portugal	2.151
Covid . . .	oder Cobido, Elle in Ostindien und China	
	Amboina	1.468
	Calcutta und Bombay	1.443
	Canton	1.170
	Surate	1.484
Cubit . . .	alte Elle in England	1.439
Decametre .	in Frankreich	31.635
Decimetre .	in Frankreich	0.316
Dedo . . .	Zoll in Spanien zu $\frac{1}{4}$ Palmo	0.057
Deral . . .	Elle in Ostindien	1.753

		Wien.-Fuß
Duim . . .	oder Daum, in den Niederlanden zu $\frac{1}{10}$ Palme oder $\frac{1}{100}$ Elle	0.032
Dumplachter Elle	altes Maß in Böhmen zu 4 Ellen	0.753
	in Aachen	2.107
	Aarau	1.879
	Amberg	2.638
	Amsterdam	2.180
	Vlämische Elle	2.246
	Anhalt	2.066
	Ansbach	1.974
	Antwerpen	
	in Seide	2.195
	in Wolle	2.164
	Augsburg, große Elle	1.927
	kleine	1.873
	Baden, Großherzogthum	1.895
	Baden in der Schweitz	1.898
	Baireuth	2.082
	Bautzen in Sachsen	1.819
	Berlin, neue, von 25½ preuß. Zoll . .	2.107
	alte Elle	2.110
	Bern	1.715
	Botzen in Tyrol	2.499
	Brabanter Elle in Brüssel	2.192
	Frankfurt a. M. . .	2.214
	Hamburg	2.186
	Leipzig	2.167
	Braunau	2.452
	Braunschweig	1.803
	Bremen	1.828
	Breslau	1.819
	Brüssel, s. Antwerpen.	
	Bukarest, große	2.218
	kleine	2.094
	Carlsbad, große	2.142
	kleine	1.870
	Carlsruhe in Baden	1.895
	Caschau in Ungarn	1.908
	Cassel in Hessen	1.800
	Christiania in Norwegen	1.977
	Clausenburg in Siebenbürgen	1.968
	Cleve in Preußen	1.819
	Coblenz	1.813
	Coburg	1.851

		Wien.-Fuß
Elle	Cöln, große	2.199
	kleine	1.816
	Constanz, große	2.350
	kleine	2.186
	Cracau, Elle oder Lokine	2.044
	Danzig	1.816
	Darmstadt	1.898
	Dresden	1.791
	Düsseldorf	1.822
	Elbing	1.787
	England, s. Yard.	
	Erfurt, alte	1.737
	neue	1.275
	Frankfurt a. M.	1.730
	Freyberg in Sachsen	1.791
	Fulda	1.787
	Genf, große	3.758
	kleine	1.787
	Gent in den Niederlanden	2.192
	Gießen in Hessen, alte	1.810
	neue	1.737
	Gotha	1.787
	Halle in Preußen	1.803
	Hamburg	1.813
	Hanau in Hessen	1.718
	Hannover	1.844
	Harlem	2.154
	Heidelberg	1.835
	Ingolstadt	2.518
	Innsbruck in Tyrol	2.543
	Kiel in Dänemark	1.819
	Königsberg in Preußen	1.816
	Lausanne	3.360
	Leipzig	1.787
	Lemberg	1.876
	Leyden	2.157
	Löwen, große	2.192
	kleine	2.164
	Lübeck	1.825
	Lüttich	1.746
	Mailand, alte, für Seide	1.692
	für Wolle	2.135
	Mainz	1.743
	Mannheim	1.762
	Mastricht	2.161

		Wien.-Fuß
Elle	Mecheln	2.164
	Minden	1.841
	München und Bayern	2.635
	Namur	2.097
	Neuschatel	1.756
	Niederlande, Königreich zu 10 Palmen .	3.163
	Nürnberg	2.078
	Olmütz und Mähren	2.502
	Osnabrück, große	1.904
	kleine	1.844
	Paderborn	1.708
	Paris, alte Aune hat 1.188446 Meter .	3.758
	die neue Aune hat 1.2 Meter.	
	Posen	1.879
	Prag und Böhmen	1.594
	Preßburg	2.464
	Ragusa	1.623
	Regensburg	2.562
	Reval	1.680
	Riga	1.734
	Rostock	1.813
	Salzburg, für Linnen	3.167
	Seide	2.540
	Schafhausen	1.885
	Schlesien, Oesterreich	1.832
	Schottland, alte	2.986
	neue	2.955
	Speyer	1.740
	Stettin	2.031
	Stockholm in Schweden	1.879
	Stralsund	1.838
	Stuttgard	1.942
	Thorn	1.822
	Trient, Wolle	2.142
	Seide	1.933
	Trier	1.787
	Triest, Wolle	2.139
	Seide	2.031
	Ulm	1.797
	Warschau und Königreich Pohlen . . .	1.822
	Weimar	1.784
	Wien und Oesterreich	2.464
	Wittenberg	2.126
	Würtemberg, s. Stuttgard.	
	Würzburg	1.854

		Wien.-Fuß
Elle	Zittau	
Endese	Elle in der Türkey	1.730
Etto	Elle in Ostindien	2.028
Faden	in Dänemark zu 6 Fuß oder 3 Ellen	1.522
	England, s. Fathom.	5.950
	Liefland	
	Preußen, zur See	5.220
	im Garnhandel	5.960
Fall	Landmaß in Schottland, alter	7.374
	neuer	17.927
Fathom	oder Faden, in England zu 2 Yards oder 6 Fuß hat 1.828767 Meter	17.715
Faust	Pferdemaß in Oesterreich zu 4 Zoll	5.786
Foot	oder Fuß in England zu $\frac{1}{3}$ Yard oder 3 Hands oder 12 Inches hat 0.304794 Meter	0.332
Furlong	Achtel-Meile in England zu 40 Poles oder 220 Yards	0.965
Fuß	oder Schuh	636.375
	Aachen, Baufuß zu $\frac{1}{6}$ Klafter	0.911
	Feldmaß zu $\frac{1}{16}$ Ruthe	0.892
	Altona	0.905
	Amsterdam zu $\frac{1}{6}$ Faden	0.823
	Anspach	0.946
	Antwerpen	0.905
	Augsburg	0.936
	Baden	0.949
	Bayern zu $\frac{1}{6}$ Klafter	0.924
	Bayreuth	0.943
	Bamberg	0.959
	Basel zu $\frac{1}{16}$ Ruthe	0.962
	Berlin und Preußen	0.990
	Bern	0.927
	Böhmen	0.936
	Bologna	1.199
	Botzen in Tyrol	1.057
	Brabant	0.902
	Braunschweig	0.905
	Bremen	0.914
	Breslau	0.895
	Brüssel	0.921
	Cadix	0.895
	Canton in China	1.069
	Carlsruhe	0.949

Fuß		Wien.=Fuß
	Cassel	0.908
	Cöln	0.908
	Cracau	1.126
	Dänemark	0.993
	Danzig	0.908
	Darmstadt	0.791
	Dresden	0.823
	England, s. Foot.	
	Erfurt	0.895
	Frankfurt a. M.	0.902
	Fulda	0.895
	Genf	1.028
	Gießen	0.943
	Göttingen	0.921
	Gotha	0.908
	Haag	1.028
	Halle, Werkfuß	0.911
	Feldfuß	1.370
	Hamburg	0.905
	Hannover	0.924
	Heidelberg	0.880
	Hildesheim	0.886
	Innsbruck	1.002
	Königsberg in Preußen	0.971
	Leipzig, sächs. Fuß	0.895
	Baufuß	0.895
	Lemberg und Galizien	0.939
	Leyden	0.993
	Linz	0.642
	Lissabon	1.038
	Löwen	0.902
	London, s. Foot 0.304794 Meter	0.965
	Lucca	1.866
	Lübeck	0.921
	Lüttich	0.908
	Mähren	0.936
	Mailand	1.259
	Mannheim	0.917
	Mecklenburg	0.921
	Modena	2.006
	Neuschatel	0.927
	Nürnberg, Stadtfuß	0.962
	Artilleriefuß	0.924
	Padua	1.354

		Wien.-Fuß
Fuß	Paris, Pied du roi, zu $\frac{1}{6}$ Toise, zu $\frac{1}{18}$ Feldruthe zu $\frac{1}{22}$ Holzruthe, hat 0.324839 Meter	1.028
	Petersburg, s. Rußland.	
	Prag, Böhmischer Fuß 0.29642 Meter . .	0.936
	Preßburg, s. Wien.	
	Preußen, Reichsfuß	0.990
	Regensburg, wie Preußen.	
	Reval	0.845
	Rheinländischer Fuß hat 0.313853 Meter .	0.990
	Riga	0.864
	Rom oder Palmo alter Fuß	0.930
	Rostock	0.914
	Rotterdam	0.987
	Rußland zu $\frac{1}{7}$ Saschene	0.962
	Schlesien in Oesterreich 0.28939 Meter .	0.914
	in Preußen	0.990
	Schweden zu $\frac{1}{2}$ Elle oder $\frac{1}{6}$ Faden . .	0.766
	Spanien, Pies	0.892
	Stralsund	0.921
	Straßburg	0.914
	Stuttgard und Würtemberg	1.256
	Thorn	0.939
	Trier	0.930
	Turin	1.022
	Tyrol 0.31411 Meter	0.993
	Ulm	0.914
	Utrecht	0.864
	Venedig	1.101
	Warschau und Königreich Pohlen zu $\frac{1}{2}$ Elle	0.911
	alter Fuß	0.943
	Weimar	0.892
	Wien und Oesterreich 0.316109 Meter . .	1.000
	Wilna	1.028
	Wittenberg	0.895
	Würtemberg	1.256
	Würzburg zu $\frac{1}{2}$ Elle	0.930
	Zürch zu $\frac{1}{6}$ Klafter	0.952
Gemünd . .	in Tyrol zu 4 Ellen	10.019
Ges	Elle in Bengalen	2.673
Gos	oder Gau, Meile in Ostindien	31951
Hand . . .	in England, gleich $\frac{1}{3}$ Foot,	
Inch	Zoll in England, gleich $\frac{1}{12}$ Foot, hat 0.02540 M.	0.079
Kabel . . .	oder Kabellänge, in der Schifffahrt, die Länge des Kabeltaues zu 120 Klaftern.	

		Wien.=Fuß
Kassabeh Klafter . . .	Klafter in Aegypten	11.548
	Gewöhnlich zu 6 Fuß. In Bern hat die Klafter 8 Fuß und in Freyburg 10 Fuß.	
Lachter . . .	Berglachter, gew. beym Bergbau. Sie wird in 8 Achtel oder 80 Lachterzolle oder 800 Primen getheilt, auch wohl in neueren Zeiten in 10 Fuß oder 100 Zolle.	
	Dänemark	6.362
	Freyberg	6.143
	Idria	6.191
	Joachimsthal in Böhmen	6.068
	Preußen zu 80 Zollen	6.618
	Sachsen zu $3\frac{1}{2}$ leipz. Elle	6.273
	Schemnitz in Ungarn	6.403
	Schweden	5.634
Lawek . . .	Feldmaß in Pohlen zu $\frac{1}{10}$ Precik, $\frac{1}{100}$ Pret oder $\frac{1}{1000}$ Sznur	0.136
League . . .	Meile in England	13920
Legoa . . .	Meile in Brasilien	19550
Lieue	Meile in Frankreich.	
	alte Lieue	14062
	neue Lieue	31635
Linie	der 12. Theil eines Zolles	
	alte Pariser 0.002256 Meter . . .	0.0071
	Londner 0.002117	0.0067
	Wiener 0.002195	0.0069
	Rheinländische 0.00224	0.0070
Lokiec . . .	Elle in Pohlen zu 4 Cwierci oder 24 Coli im Königreich Pohlen	1.822
	in Cracau	1.949
Meile . . .	Wegmaß.	
	Arabien	6204.0
	Armenien, Farsang	14058
	Persien	15621
	Böhmen	21806
	Burgund	17842
	China, Li	1819.0
	Dänemark und Hamburg	23745
	Deutschland, alte Rasta	14058
	geographische Meile	23428
	Frankreich, Lieue	14062
	Seemeile	17576

		Wien.=Fuß
Meile . . .	England, alte Mile	7383.5
	neue Mile	5090.0
	Seemeile	5858.7
	Holland	18500
	Irland	6472.4
	Italien	5858.7
	London	4814.8
	Niederland, Seemeile	17576
	Oesterreich, Postmeile	24000
	Pohlen	17576
	Portugal	19528
	Preußen	24460
	Römische Meile	4656.7
	Rußland. Werst zu 1500 Arschin . . .	3375.4
	Sachsen. Polizey=Meile	28601
	Schlesien	20458
	Schottland	7051.4
	Schweden	33764
	Schweitz	26424
	Spanien. Castilien	13198
	Stadium (alt griech.)	585.24
	Türkey, Seemeile	4099.9
	Berri	5305.1
	Ungarn	2636.7
Metre . . .	oder Meter, neues Längenmaß in Frankreich	3.163463
	zu 3.078444 Pariser=Fuß	
	3.280899 Londner=Fuß	
	3.163463 Wiener=Fuß	
	3.186200 Rheinl. Fuß.	
	Der Meter hat 1000 Millimeter	
	100 Centimeter	
	10 Decimeter	
	$\frac{1}{10}$ Decameter	
	$\frac{1}{100}$ Hectometer	
	$\frac{1}{1000}$ Kilometer	
	$\frac{1}{10000}$ Myriameter.	
Palm . . .	Längenmaß in England zu $\frac{1}{3}$ Spanne, $\frac{1}{4}$ Foot, $\frac{1}{12}$ Elle	0.237
	Niederland zu $\frac{1}{10}$ Elle oder zu 10 Duim .	0.316
	Palma in Malta	0.791
	Minorca und Mallorca	0.633
	Hamburg, beym Schiffbau zu $\frac{1}{3}$ Fuß . .	0.316
	Palmo in Brasilien und Portugal zu $\frac{1}{3}$ Covado, $\frac{1}{5}$ Vara	0.690

		Wien.=Fuß
Palm . . .	Corsica zu $\frac{1}{8}$ Canna	0.791
	Genua zu $\frac{1}{10}$ Canna	0.791
	Neapel	0.832
	Rom	0.705
	Spanien großer Palmo in Castilien . .	0.671
	kleiner	0.215
	in Catalonien	0.576
	in Valencia	0.724
Pan	Längenmaß im südl. Frankreich zu $\frac{1}{8}$ Canna	0.785
Passet . . .	oder Passeto, Schritt in Toscana	3.692
Passo	in Spanien zu 5 Pies	4.470
	Venedig	5.495
	Neapel	6.235
Pe	Fuß in Brasilien und Portugal.	
	Brasilien	0.959
	Portugal	1.038
Perch	oder Pearch, oder Pole, Meßruthe in England.	
	Gesetzliches Maß zu $5\frac{1}{2}$ Yards $= 16\frac{1}{2}$ Foot	16.7379
	Forest=Perch oder Forest=Pole zu 7 Yards .	20.246
	Woodland=Pole zu 6 Yard	17.399
Percha . . .	Längenmaß in Neapel.	
	Apulien, Calabrien zu 7 Palmi	5.814
	Capua	5.985
	Neapel	6.235
Perche . . .	Ruthe in Frankreich.	
	Ackermaß zu 3 Toisen	18.497
	Waldmaß zu $3\frac{2}{3}$ Toisen . . .	22.606
Pertica . . .	in Parma zu 6 Bracci	10.305
	Venedig	6.593
Pik	oder Pico, Elle in der Türkey.	
	Abessinien	2.161
	Aleppo	2.139
	Aegypten	2.151
	Algier	1.968
	Constantinopel, großer Pik	2.113
	kleiner	2.047
	Canevas	2.616
	Endrezeh	2.040
	Smyrna	2.167
	Tripolis	1.746
	Tunis	1.496
Pret	Ruthe in Pohlen zu $7\frac{1}{2}$ Locri oder 10 Precikow	13.707

		Wien.-Fuß
Pulgado . .	in Spanien zu $\frac{1}{3}$ kleinen Palmo	0.076
Raso	Elle in Piemont	1.908
	Sardinien	1.737
	Savoyen	1.816
Ruthe . . .	Aachen zu 16 Fuß	14.274
	Amsterdam zu 13 Fuß	11.645
	Basel zu 16 Fuß	15.387
	Bern zu 10 Fuß	9 275
	Braunschweig zu 16 Fuß	14.441
	Bremen zu 16 Fuß	14.634
	Brüssel zu 20 Fuß	14.723
	Cassel zu 14 Fuß	12.736
	Dänemark zu 10 Fuß	9.927
	Hamburg, Gerstruthe zu 16 Fuß . . .	14.498
	Marschruthe zu 14 Fuß . . .	12.685
	Hannover zu 16 Fuß	14.777
	Mecklenburg zu 16 Fuß	14.726
	Nürnberg zu 16 Fuß	15.378
	Preußen, rheinl. Ruthe zu 12 Fuß . . .	11.914
	Sachsen zu 16 Leipz. Fuß	14.274
	Schweden zu 16 Fuß	15.020
	Warschau	13.666
	Würtemberg, Reichsruthe zu 10 Fuß . .	9.063
	alte Ruthe zu 16 Fuß . .	14.498
	Zürch zu 10 Fuß	9.519
Saschen . .	Klafter in Rußland zu 3 Arschinen oder 7 Fuß oder 48 Werschock	6.751
Span . . .	in England zu $\frac{3}{4}$ Foot oder 3 Palms oder 9 Inches	0.721
Stab	in Frankfurt a. M.	3.739
	St. Gallen in der Schweitz	3.758
	Tyrol, im Bergwerke	2.847
Stopa . . .	Fuß in Pohlen zu $\frac{1}{2}$ Lokiec	0.911
	Krakau zu 12 Calow	1.126
Strich . . .	Recrutenmaß in Oesterreich 0.00658 Meter .	0.022
Toise	Klafter in Frankreich zu 6 Fuß oder 72 Zoll oder 864 Linien, hat 1.949034 Meter . .	6.166
	Neue Toise zu 6 Fuß oder 72 Zoll . . .	6.327
Trabueco .	in Piemont	9.237
	Sardinien	9.490
Vara	Elle in Asturien	2.762
	Brasilien	3.436

		Wien.=Fuß
Vara	Castilien	2.679
	Catalonien	2.499
	Madera	3.467
	Mexico	2.891
	Portugal	3.458
Werschok . .	in Rußland zu $\frac{1}{16}$ Arschine oder $\frac{1}{48}$ Saschene .	0.142
Werst . . .	Meile in Rußland zu 500 Saschenen . .	3375.5
Yard	in England, Elle zu $\frac{1}{2}$ Fathom oder zu 3 Fuß oder 36 Zoll, hat 0.9143835 Meter .	2.891

Die Zahlen dieser Tafel werden multiplicirt durch	um zu erhalten
0.31609	Meter
0.97312	Pariser=Fuß
1.03712	Londner=Fuß
1.00718	Rheinl. Fuß
1.00736	Preuß. Fuß
0.00004268	Deutsche geogr. Meilen.

Flächenmaße.

Die neue französische Are, das Grundmaß der Flächen ist 26.3245 Par. Quadrat-Toisen = 947.682 Par. Q. Fuß = 136466.21 P. Q. Zoll.

Diese Are hat ferner 27.7998 Wien. Q. Klafter oder 119.6033 Engl. Q. Yards oder 0.098845 Engl. Roods.

Die Eintheilungen dieser Are sind in der Tafel Art. Are.

	Par. Q. Toise		Engl. Q. Yards
Der Centiare oder Quadratmeter ist	0.263245	=	1.196033
Der Hectare oder Quadrathectometer ist	2632.449	=	11960.33
Der Myriare oder Quadratkilometer ist	263244.9	=	1196033

Par. Q. Toise = 3.798744 Q. Meter = 0.037987 Ares = 0.0003799 Hectares.
Par. Q. Fuß = 0.105521 Quadratmeter = 0.001055 Ares.
Par. Q. Zoll = 0.000733 Quadratmeter.
Par. Q. Linie = 0.00000509 Quadratmeter.

Are = 1076.430 Lond. Q. Fuß = 1000.75 Wien. Q. Fuß.
Centiare oder Quadratmeter = 10.76430 Lond. Q. Fuß = 10.0075 Wien. Q. Fuß = 0.277986 Wien. Q. Klafter.

Lond. Q. Fuß = 0.09290 Q. Meter = 0.92969 Wien. Q. Fuß.
Lond. Q. Zoll = 0.00064 Q. Meter = 0.00646 Wien. Q. Fuß.
= 0.9297 Wien. Q. Zoll.
Lond. Q. Linie = 0.000004 Q. Meter = 0.00004 Wien. Q. Fuß.
= 0.0065 W. Q. Zoll = 0.930 W. Q. Linie.
Lond. Q. Yard = 0.836097 Q. Meter.
Lond. Q. Perch oder Rood = 25.291939 Q. Meter.
Lond. Rood oder 1210 Q. Yards = 1011.6775 Q. Meter.
Lond. Acre oder 4840 Q. Yards = 4046.71 Q. Meter.

Wien. Q. Klafter = 3.597148 Q. Meter.
Wien. Q. Fuß = 0.09992 Q. Meter = 1.07562 Lond. Q. Fuß.
Wien. Q. Zoll = 0.00069 Q. Meter = 1.0756 Lond. Q. Zoll.
Wien. Q. Linie = 0.000005 Q. Meter = 1.076 Lond. Q. Linie.
Wien. Joch = 1600 W. Q. Klafter = 57600 W. Q. Fuß = 5755.432 Q. Meter.

Zur leichtern Verwandlung folgen hier die vorzüglichsten Vergleichungs-Logarithmen.

Q. Meter. =	0.9766626	Par. Q. F. Par. Q. Fuß =	9.0233374 Q. Meter
	1.0319858	Lond. Q. F.	0.0553232 Ld. Q. F.
	1.0003254	Wien. Q. F.	0.0236628 W. Q. F.
	1.0065460	Rhein. Q. F.	0.0298834 Rh. Q. F.
Ld. Q. F. =	8.9680142	Q. Meter Wien. Q. F. =	8.9996746 Q. Meter
	9.9446768	Par. Q. F.	9.9763372 Par. Q. F.
	9.9683396	Wien. Q. F.	0.0316604 Ld. Q. F.
	9.9745602	Rhein. Q. F.	0.0062206 Rh. Q. F.

Rheinl. Q. Fuß = 8.9934540 Q. Meter.
9.9701166 Par. Q. Fuß.
0.0254398 Lond. Q. Fuß.
9.9937794 Wien. Q. Fuß.

Zur Verwandlung der Quadrat-Zolle und Quadrat-Linien in Quadrat-Fuß endlich hat man folgende Tafel

Q. Zoll	Quadrat-Fuß	Q. Linie	Quadrat-Fuß
1	0.0069444	1	0.0000482
2	0.0138888	2	0.0000964
3	0.0208333	3	0.0001447
4	0.0277777	4	0.0001929
5	0.0347222	5	0.0002411
6	0.0416666	6	0.0002893
7	0.0486111	7	0.0003376
8	0.0555555	8	0.0003858
9	0.0625000	9	0.0004340
10	0.0694444	10	0.0004822

Flächenmaße.

		Wien. Q. Klafter
Acker . . .	Feldmaß.	
	Erfurth, zu 300 Quadrat-Ruthen . . .	731.2
	Leipzig	1533.5
Acre	Acre, alt Schottischer	1435.0
	neu Schottischer	1311.0
	England, Imperial-Standart-Acre zu 4 Fardingdeal	1123.7
Are	oder Perche carrée in Frankreich zu 100 Q. Meter oder 947.7 Par. Q. Fuß. Der Are ist ein Quadrat-Decameter	27.7998
	Der Are hat 10 Deciares . . der Deciare	2.77998
	100 Centiares, der Centiare = Q. M.	
	$\frac{1}{10}$ Decare . . der Decare	277.998
	$\frac{1}{100}$ Hectare, der Hectare = Q. Hectom.	
	$\frac{1}{1000}$ Kilare	
	$\frac{1}{10000}$ Myriare, der Myriare = Q. Kilom.	
Arpent . .	Feldmaß in Frankreich zu 100 Q. Perches oder 32400 Par. Q. Fuß oder 3418.87 Q. Met. oder 900 Par. Q. Toisen	949.8
	Niederlande	1832.0
Bigga . . .	zu 20 Cottas oder 320 Chattaks in Ostindien	376.8
Biolca . . .	Flächenmaß in Bologna zu 2821 Q. Meter .	784.2
	Parma zu 2997 Q. Meter .	833.2
Bunder . .	oder Are in den Niederlanden zu 10 Deciaren	27.79
	in Antwerpen zu 400 Q. Ruthen . . .	3656.2
Cahizada .	in Spanien zu 1200 Q. Brazas	1124.5
Campo . .	Feldmaß in Padua zu 840 Tavole	1542.0
	Venedig zu 640 Tavole . . .	773.0
	Verona zu 24 Vaneza	835.5
Catena . .	Feldmaß in Neapel zu $\frac{1}{6}$ Versura	1.33

		Wien. Q. Klafter
Centiare . .	in Frankreich, gleich den Quadratmeter $= \frac{1}{100}$ Are	0.278
Cotta . . .	in Ostindien und Bengalen zu $\frac{1}{20}$ Bigga . .	18.88
Decare . .	gleich 10 Ares	277.998
Deciare . .	gleich $\frac{1}{10}$ Are	2.78
Dessetine . .	Feldmaß in Rußland, gewöhnlich zu 3200 Q. Saschenen oder zu 6457.75 Q. Meter . die gesetzliche hat 2400 Q. Saschenen.	1795.19
Diemt . . .	Ackermaß in Ostfriesland	180.0
Fanega . .	Spanien zu 200 Q. Brazas oder $\frac{1}{6}$ Cahizada	187.0
Fardingdeal	in England, gleich $\frac{1}{4}$ Acre, s. Acre . . .	281.0
Giornata .	in Sardinien, zu 100 Tavole	1055.0
Grabe . . .	in Tyrol	300.0
Graß . . .	in Oldenburg zu 200 Q. Ruthen	995.0
Hägerhufe .	in Pommern zu 60 Morgen oder 18000 Q. Ruthen	109223.0
Haken . . .	in Pommern und Mecklenburg zu 4500 Q. Ruthen	27306.0
	in Pohlen zu 20 Morgen	2822.4
Hectare . .	zu 100 Ares	2779.98
Hufe	oder Hube in Mecklenburg zu 400 Acker oder 400 Morgen, hat 150.57 Wien. Joch.	
	Preußische Landhufe zu 30 Morgen, hat 13.48 Wien. Joch.	
	Pommersche Hägerhufe zu 60 Morgen, hat 68.27 Wien. Joch.	
	— Landhufe zu 30 Morgen, hat 34.13 Wien. Joch.	
	— Priesterhufe zu 20 Morgen, hat 22.76 Wien. Joch.	
	— Tripelhufe hat 51.35 Wien. Joch.	
	— Hakenhufe hat 17.05 Wien. Joch.	
	Das Wien. Joch hat 1600 W. Q. Klafter.	
Hund . . .	in Oldenburg, zu $\frac{1}{6}$ Morgen	583.5
Jauchart .	oder Juchart, Jauch, Joch, Morgen.	
	Augsburg zu 16000 Q. Fuß	388.5
	Bayern zu 400 Q. Ruthen	947.0
	alter Juchart in Augsburg . . .	393.5
	Basel zu 140 Q. Ruthen	885.0

		Wien. Q. Klafter
Jauchart . .	Bern, Waldmaß	1072.0
	Ackermaß	952.0
	Gartenmaß	857.0
	Tyrol	1000.0
	Zürch, Ackermaß	1007.0
	Gartenmaß	901.0
	Wiesenmaß	806.5
Joch	oder Jochart, Feldmaß in Oesterreich, Böhmen u. s.	1600.0
	Das Joch hat 3 Wien. Metzen oder 2 Böhmische Strich Aussaat, und hat 5758 Centiares = 54.571 Paris. Quadr. Fuß = 405.5 rheinl. Q. Ruthen = 2.25 Preuß. Morgen.	
Journal . .	in Bordeaux zu 3 Pougnerées oder 60 Reges	937.0
Juck	in Oldenburg, altes zu $\frac{1}{356}$ Morgen = $\frac{1}{40}$ Bau	9.75
	neues	7.87
Kiliare . . .	zu 10 Hectaren, s. Are.	
Matt . . .	Ackermaß in Oldenburg zu 300 Q. Ruthen .	1492.5
Milliare . .	zu $\frac{1}{1000}$ Are, s. Are.	
Moggia . .	in Neapel, zu 900 Q. Passi	132.7
Morgen . .	in Aachen zu 150 Q. Ruthen	848.2
	Amsterdam zu 600 Q. Ruthen	2255.5
	Ansbach und Bayreuth zu 360 Q. Ruthen	1302 0
	Berlin, neuer zu 180 Q. Ruthen . . .	709 5
	alter zu 400 Q. Ruthen . . .	1676.5
	Braunschweig zu 120 Q. Ruthen . . .	695 0
	Bremen zu 120 Q. Ruthen	714.0
	Breslau zu 300 Q. Ruthen	1555 2
	Carlsruhe und Baden zu 400 Q. Ruthen .	997.8
	Danzig zu $\frac{1}{30}$ Hufe = 300 Q. Ruthen . .	1514.0
	Darmstadt zu 400 Q. Ruthen	693.7
	Erfurt zu 168 Q. Ruthen	728.5
	Genf	1438.9
	Hamburg zu 600 Marsch-Ruthen . . .	2680.0
	Hannover zu 120 Q. Ruthen	721.4
	Holland	2619.0
	Mecklenburg zu 300 Q. Ruthen	1806 0
	Nürnberg zu 200 Q. Ruthen	1314.0
	Oldenburg zu 356 Q. Ruthen	3474.0
	Pohlen zu 300 Q. Ruthen	1571.7

		Wien. Q. Klafter
Morgen . .	Rheinländischer Feldmorgen zu 2 Juchart .	472.5
	Waldmorgen	630.7
	Sachsen zu 300 Q. Ruthen	1700.0
	Stralsund zu 300 Q. Ruthen	1806.0
	Trier zu 160 Q. Ruthen	974.5
	Würtemberg zu 384 Q. Ruthen	875.6
	Würzburg, Waldmorgen zu 180 Q Ruthen	664.2
	Feldmorgen zu 160 Q. Ruthen	985.5
Myriare . .	gleich 10000 Ares, s. Are.	
Panoro . .	in Toscana	6.3
Perche . . .	in Frankreich zu 9 Par. Q. Toisen . . .	9.498
	Die Wald- und Wasser-Perche hat 13.44 Par. Q. Toisen.	
Pertica . .	in Parma zu $\frac{1}{4}$ Tavola = $\frac{1}{48}$ Staro . . .	3.0
	Florenz zu $\frac{1}{66}$ Stajolo = $\frac{1}{660}$ Saccato .	2.44
	Piacenza zu $\frac{1}{24}$ Tavole	2.40
	Venedig	1.33
Pflug . . .	Ackermaß in Schleßwig und Holstein zu 2 Tonnen zu 167926 Q. Meter	49200
Priesterhufe	Ackermaß in Pommern zu $1\frac{1}{3}$ Haken hat 1310.17 Ares	36423
Saccato . .	Feldmaß in Toscana	1035.0
Scheffel . .	Landmaß in Hamburg	1167.7
Staarland .	Ackermaß in Tyrol	310.0
Stajolo . .	Ackermaß in Toscana	103.5
Starel . . .	oder Starello in Sardinien	527.0
Stioro . .	in Toscana	76.0
Stochia . .	Feldmaß in Tyrol zu 2 Togmat oder 8 Staarland	2483.0
Tagmat . .	Feldmaß in Tyrol	1241.5
Tavola . .	in Italien. In Bergamo zu $\frac{1}{24}$ Pertica . .	7.8
	Padua	7.2
	Piemont	10.5
	Verona	1.1
Tonne . . .	in Kopenhagen	3072.0
Tornatura .	Ackermaß im Kirchenstaate zu 140 Q. Ruthen	46.0
Tripelhufe .	in Pommern und Mecklenburg zu 3 Haken	81917.5
Vaneza . .	in Verona zu 30 Tavole	34.28
Versura . .	in Neapel zu 6 Catane	8.0

		Wien. Q. Klafter
Vorling . .	in Hannover zu $\frac{1}{2}$ Morgen	360.7
Wloka . . .	Ackermaß in Pohlen zu 30 Morgen . . .	47150.0

Die Zahlen dieser Tafel werden multiplicirt

durch	um zu erhalten
36	Wien. Q. Fuß.
34.0895	Par. Q. Fuß.
38.7208	Londn. Q. Fuß.
4.30231	Londn. Q. Yards.
0.000625	Wien. Joch.
0.035971	Ares.
3.597148	Q. Meter.

Körpermaße.

Der neue französische Litre, das Grundmaß der Körper, ist gleich $\frac{1}{1000}$ Kubikmeter = 0.0001351 Par. Kub. Toise = 0.0291738 Par. Kub. Fuß = 50.41267 Par. Kub. Zoll.

Daraus folgt für das Londner und Wiener-Maß

Litre = 0.0353166 Lond. Kub. Fuß	Litre = 0.0316583 Wien. Kub. F.
61.02704 Lond. Kub. Zoll	54.70562 Wien. K Zoll.
105454.750 Lond. Kub. Linie	94531.289 Wien. K. Linie
1.760773 Lond. Pints	0.01626207 Wien. Metzen zu 8 Achtel.
0.2200967 Lond. Gallons	0.13009656 Wien. Achtel.
	0.01767616 Wien. Eimer zu 40 Maß.
	0.7070464 Wiener Maß zu 4 Seidel.
	2.8281856 Wien. Seidel.

Die Unterabtheilungen des Litres sind

Millilitre	= 0.001 Litre	= 0.000001 Kub. Meter.
Centilitre	= 0.01	= 0.00001
Decilitre	= 0.1	= 0.0001
Litre .	= 1.0	= 0.001
Decalitre	= 10.0	= 0.01
Hectolitre	= 100.0	= 0.1
Kilolitre oder Stere	= 1000.0	= 1.0
Decistere	= 100.0	= 0.1
Decastere	= 10000.0	= 10.0

Da für größere Körpermaße der Stere oder Kilolitre oft vorkommt, so hat man zur Vergleichung desselben folgende Verhältnisse:

Stere oder Kilolitre oder Kubikmeter = 0.1350641 Par. Kub. Toise = 29.17385 Par. Kub. Fuß = 50412.67 Par. Kub. Zoll.

Stere = 35.3165820 Lond. K. Fuß
61027.0430 Lond. K. Zoll
1760.773 Lond. Pints
220.0967 Lond. Gallons

Stere = 31 6583370 Wien. K. Fuß
54705.6250 Wien. K. Zoll
0.14656 W. K. Klafter
16.26207 Wien. Metzen
130.09656 Wien. Achtel
17.67616 Wien. Eimer
707.0464 Wien. Maß.

Ferner hat man für das Londner Maß

		Kubik-Meter.	Wien. Kub. Fuß.	Par. Kub. Fuß.
Londn. K. Fuß	=	0.0283152	= 0.8964156	= 0.8260695
Londn. K. Zoll	=	0.0000164	= 0.0005187	= 0.0004780
Londn. K. Linie	=	0.00000000949	= 0.0000003002	= 0.000000277

Londn. Gallon = 4.543458 Litres

Londn. Pint = $\frac{1}{8}$ Gallon
Quart = $\frac{1}{4}$ Gallon
Sack = 24 Gallons = 3 Bushels
Quarter = 64 Gallons = 8 Bushels
Chaldron = 288 Gallons = 36 Bushels = 12 Sacks

Londn. Peck = 2 Gallons
Bushel = 8 Gallons

Eben so ist für das Wiener-Maß

		Kubik-Meter.	Lond. Kub. Fuß.
Wien. Kub. Fuß	=	0.0315871	= 1.1155546
Wien. Kub. Zoll	=	0.0000183	= 0.0006455
Wien. Kub. Linie	=	0.00000001059	= 0.00000037355

Wien. Kub. Klafter = 6.822826 Kub. Meter.
Wien. Kub. Fuß = 0.9213106 Par. Kub. Fuß.
Wien. Kub. Zoll = 0.0005333 Par. Kub. Fuß.
Wien. Kub. Linie = 0.000000308 Par. Kub. Fuß.

Endlich ist für das alte Pariser-Maß

Par. Kub. Toise = 7.403860 Kub. Meter = 7403.860 Litre = 261.479 Lond. Kub. Fuß = 234.394 Wien. Kub. Fuß.

Par. Kub. Fuß = 0.034277 Kub. Meter = 34.277 Litre = 1.2105506 Lond. Kub. Fuß = 1.0851590 Wien. Kub. Fuß.

Par. Kub. Zoll = 0.00001984 Kub. M. = 0.01984 Litre = 0.0007006 Lond. Kub. Fuß = 0.0006280 Wien. Kub. Fuß.

Par. Kub. Linie = 0.00000001148 Kub. Meter = 0.00001148 Litre = 0.00000041 Lond. Kub. Fuß = 0.000000363 Wien. Kub. Fuß.

Für das Wiener Getreidemaß ist

der Metzen = 8 Achtel = 32 große Maßel = 64 kleine oder Futtermaßel = 128 Becher, und der Muth = 30 Metzen.

Metzen	=	1.9471 Wien. Kub. Fuß	= 61.49279 Litre
Achtel	=	0.2434 — —	= 7.686599 —
Muth	=	58.413 — —	= 1844.7837 —

und für das Wiener Getränkemaß

der Eimer = 40 Maß = 80 Halbe = 160 Seidel = 320 Pfiff.

Das Faß hat 10 Eimer; der Dreyling hat 30 Eimer; das Fuder 32 Eimer. Das Groß-Seidel hat 3 Pfiff. Der Stibich Kohlen hat 2 Metzen und das Kalkmittel $2\frac{1}{2}$ Metzen.

Eimer	=	1.7920 Wien. Kub. Fuß	= 56.57336 Litre.
Maß	=	0.04477 — —	= 1.414334 —

In den österreichischen Provinzen ist

Der Strich in Böhmen	0.0936	Kub. Meter.
Korschetz in Galizien	0.1230	—
Viertel in Steyermark	0.0799	—
Metzen in Mähren	0.0706	—
Scheffel in Schlesien	0.0764	—
Staar in Tyrol	0.0306	—
Maß in Böhmen	0.0019	—
Maß in Mähren	0.0011	—
Maß in Tyrol	0.0008	—
Quart in Schlesien	0.0007	—

Die Vergleichungs-Logarithmen für die vorzüglichsten Körpermaße sind

Kub. Meter = 1.4649939 Par. Kub. Fuß.
1.5479787 Lond. Kub. Fuß.
1.5004881 Wien. Kub. Fuß.
1.5098190 Rheinl. Kub. Fuß.

Par. K. Fuß = 8.5350061 K. M.
0.0829848 L. K. F.
0.0354942 W. K. F.
0.0448251 Rh. K. F.

Lond. K. Fuß = 8.4520213 K. M.
9.9170152 P. K. F.
9.9525094 W. K. F.
9.9618403 Rh. K. F.

W. K. Fuß = 8.4995119 K. Met.
9.9645058 Par. K. F.
0.0474906 Lond. K. F.
0.0093324 Rh. K. F.

Rh. K. Fuß = 8.4901810 K. Met.
9.9551749 Par. K. F.
0.0381597 Ld. K. F.
9.9906691 W. K. F.

Endlich hat man zur Verwandlung der Kubik-Zoll und Kubik-Linien in Kubik-Fuß folgende Tafel.

Kubik-Zoll.	Kubik-Fuß.	Kub.-Linie.	Kubik-Fuß.
1	0.000578704	1	0.000000335
2	0.001157407	2	0.000000670
3	0.001736111	3	0.000001005
4	0.002314815	4	0.000001339
5	0.002893518	5	0.000001674
6	0.003472222	6	0.000002009
7	0.004050926	7	0.000002344
8	0.004629630	8	0.000002679
9	0.005208333	9	0.000003014
10	0.005787037	10	0.000003349

Körpermaße

für trockene Gegenstände.

		Wiener-Achtel
Achtel . . .	Oesterreich, zu $\frac{1}{8}$ Metzen = 16 Becher . .	1.000
	Bayern	0.607
	Würtemberg zu $\frac{1}{2}$ Vierling = $\frac{1}{8}$ Simri = $\frac{1}{64}$ Scheffel	0.361
Achterli . .	in Bern, zu $\frac{1}{2}$ Immi = $\frac{1}{4}$ Maßli . . .	0.228
Almuda . .	in Majorca und Minorca	0.260
	Portugal zu $\frac{1}{52}$ Tonnelada	2.212
Alquiera . .	in den Azoren	1.496
	Madera	1.431
	Brasilien	1.801
Bacino . .	in Corsica zu $\frac{1}{6}$ Mezzino	1.065
Becher . . .	Oesterreich zu $\frac{1}{16}$ Achtel	0.0625
	Braunschweig zu $\frac{1}{4}$ Vierfaß = $\frac{1}{16}$ Himpfen	0.254
	Carlsruhe zu $\frac{1}{10}$ Mäßlen	0.020
Boisseau .	in Frankreich	
	Alter zu $\frac{1}{3}$ Minot = $\frac{1}{6}$ Min	1.691
	Neuer zu $\frac{1}{80}$ Kilolite	1.626
Bushel . .	in England zu $\frac{1}{2}$ Strick = $\frac{7}{4}$ Comb = $\frac{1}{8}$ Quarter = $\frac{1}{40}$ Wey = $\frac{1}{80}$ Load (Last) = 4 Pecks = 8 Gallons = 16 Pottles = 32 Quart = 64 Pirols.	
	Imperial Standart Bushel	4.693
	Winchester Bushel	4.683
Butte . . .	in Hessen, Kalkmaß	81.310
Caffis . . .	oder Catisse, in Valencia	32.018
	Algier	41.533
	Tripolis	42.464
	Tunis	46.534

		Wiener-Achtel
Cahiz . . .	zu 12 Barsellas oder 12 Fanegas	
	Valencia in Spanien	32.018
	Cadix und Madrid	7.416
Cambetta .	in Genua zu $\frac{1}{12}$ Quarto = $\frac{1}{96}$ Mina . . .	0.157
Carga . . .	in Barcellona zu $2\frac{1}{2}$ Quartera = 30 Cortanes	22.090
	Insel Candia	19.801
Cavot . . .	in den Niederlanden zu $\frac{1}{4}$ Raziere . . .	2.895
Celemine .	oder Almuda zu $\frac{1}{12}$ Fanega	
	Bilbao	0.651
	Castilien, Cadix, Madrid zu 4 Quartillos	0.052
	Valencia	0.543
Centilitre .	in Frankreich = $\frac{1}{100}$ Litre = 10 Millilitres	0.001
Centistere .	in Frankreich zu $\frac{1}{100}$ Stere = 10 Litres .	1.301
Chaldron .	in England, Steinkohlenmaß zu 12 Sack = 36 Bushel = 144 Pecks = 288 Gallons	170.003
Comb . . .	oder Cornock, in England zu $\frac{1}{4}$ Quarters = $\frac{1}{10}$ Tonne = 2 Strikes = 4 Bushels	18.890
Copello . .	in Alessandria, Turin, Sardinien zu $\frac{1}{8}$ Mina = $\frac{1}{16}$ Staja = $\frac{1}{48}$ Sacco	0.312
Copet . . .	in Neufschatel und Waadt	
	Neufschatel zu $\frac{1}{24}$ Emine = $\frac{1}{192}$ Sac = $\frac{1}{576}$ Muid	0.083
	Waadtlande zu $\frac{1}{10}$ Emine = $\frac{1}{100}$ Quarteron	0.015
Coppa . . .	oder Cupo, im Kirchenstaat zu 4 Provende = $\frac{1}{8}$ Rubbio	4 423
Corba . . .	im Kirchenstaat zu 2 Stari = 8 Quarteroni = 32 Quarticeni	9.594
Corbula . .	in Sardinien zu $\frac{1}{2}$ Starello = $\frac{1}{6}$ Restiere .	3.187
Cortane . .	in Catalonien zu $\frac{1}{12}$ Quartera = $\frac{1}{48}$ Salma .	0.738
Coupe . . .	Freyburg in der Schweitz zu 2 Bichet = 4 Sack	0.520
	Genf zu 2 Bichet = 4 große Quart = 16 kleine Quart	10.261
	Savoyen zu $\frac{1}{4}$ Quartieri = $\frac{1}{8}$ Emine .	0.369
Coyan . . .	oder Cojäng. In Sumatra zu 10 Gundschah = 80 Nelli = 840 Bamboos = 2560 Tschopäs. Der Coyan hat im Reishandel ein Gewicht von 2353 englische Pfund = 2084.5 Wien. Pfund.	

		Wiener-Achtel
Cupo . . .	oder Coppa, im Kirchenstaat zu $\frac{1}{4}$ Quartirole	0.299
Cwiercec . .	oder Cwierz, in Warschau	4.163
	Cracau	3.903
Dan	in China, Getreidemaß	31.114
Decalitre .	in Frankreich zu 10 Litre	1.301
Decastere .	in Frankreich zu 10 Stere = 10000 Litres	1300.966
Decilitre .	in Frankreich zu $\frac{1}{10}$ Litre	0.013
Decina . . .	in Rom zu $\frac{1}{2}$ Staro = $\frac{1}{8}$ Quartarelle . .	0.543
Decistere . .	in Frankreich zu 100 Litres	13.010
Dimerli . .	in der Wallachey zu 16 Occa = $\frac{1}{8}$ Mirza = $\frac{1}{16}$ Kile	3.226
Dreißiger .	in Bayern zu $\frac{1}{4}$ Maßel = $\frac{1}{16}$ Viertel = $\frac{1}{32}$ Metzen = $\frac{1}{192}$ Scheffel	0.208
Eklein . . .	in Würtemberg zu $\frac{1}{2}$ Mäßlein = $\frac{1}{4}$ Achtel = $\frac{1}{8}$ Vierling	0.018
Emine . . .	oder Hemine, Immi, Sister	
	in Frankreich zu $\frac{1}{2}$ Septier	10.147
	Neufschatel = $\frac{1}{8}$ Sack = $\frac{1}{24}$ Muid . . .	2.061
	Sardinien = $\frac{1}{5}$ Sacco = 8 Coupes . .	2.992
	Im Waadtlande zu 10 Copets	0.176
Faden . . .	als Holzmaß	
	In Bremen ist der Faden Holz 1.741 Kilolitre	
	Dänemark — — — 6.777 —	
	Danzig und Königsberg — 1.697 —	
	Mecklenburg — 2.414 —	
	Stettin — 4.50 —	
Fanega . .	in Brasilien zu $\frac{1}{15}$ Moyo = 4 Alqueiras = 8 Meyos = 16 Quartos = 32 Selemis .	7.193
	Madera	5.822
	Lissabon	7.025
	Spanien zu $\frac{1}{12}$ Cahiz = 12 Almudes = 48 Quartillos	
	in Bilbao	7 806
	Corunna	8.261
	Span. Galicien	9.237
	Castilien	0.618
	Malaga	7.879
	Asturien	9.902
Faß	Getreidemaß	
	In Aachen zu $\frac{1}{6}$ Malter, alt	3.209
	Hamburg zu 2 Himten = 8 Spint . . .	0.863

		Wiener-Achtel
Faß	Lübeck zu $\frac{1}{4}$ Scheffel = $\frac{1}{16}$ Tonne = $\frac{1}{384}$ Last	1.084
Ferrado . .	in Spanien zu $\frac{1}{4}$ Fanega	2.066
Fichelin . .	in der Schweitz zu $\frac{1}{12}$ Muid	4.377
Fierdigkar .	oder Viertel, in Dänemark zu 2 Achtel = 4 Sechzehntel = $\frac{1}{4}$ Scheffel = $\frac{1}{32}$ Tonne = $\frac{1}{704}$ Last	0.563
Fortin . . .	in der Türkey zu 4 Kisloz	18.252
Fuder . . .	oder Fuhre, Fahrt.	
	Hannover zu 12 Malter = 72 Himten .	291.416
	Osnabruck zu 6 Malter = 72 Schäffel .	268.910
Gallon . . .	in England zu $\frac{1}{2}$ Peck = $\frac{1}{8}$ Bushel = $\frac{1}{16}$ Strike = $\frac{1}{32}$ Comb = $\frac{1}{64}$ Quarter = $\frac{1}{320}$ Tun = $\frac{1}{640}$ Load	0.591
	Der Gallon hat 277.275 Engl. Kub. Zoll = 228.97 Par. Kub. Zoll.	
	Alt-englisches und heutiges Nordamerik. Gallon	0.572
Garcy . . .	oder Garnitze, in Pohlen zu $\frac{1}{8}$ Cwierzec = $\frac{1}{32}$ Korzec	
	Krakau	0.478
	Warschau	0.520
Garnez . .	in Rußland zu $\frac{1}{64}$ Tschetwert = $\frac{1}{32}$ Osmin = $\frac{1}{16}$ Pajok = $\frac{1}{8}$ Tschetwerik . . .	0.390
Gescheid . .	in Hessen zu $\frac{1}{4}$ Kumpf = $\frac{1}{16}$ Simmer = $\frac{1}{64}$ Malter	0.260
	Frankfurt a. M. zu $\frac{1}{4}$ Sechter = $\frac{1}{8}$ Meste = 16 Schrott	0.230
Halbe . . .	in Ungarn, Getreidemaß zu $\frac{1}{64}$ Preßb. Metzen = $\frac{1}{96}$ Pesther Metzen	0.109
Halster . .	Niederländ. Hafermaß	6.765
	Weizenmaß	6.713
Haufen . .	Berlin. Brennholzmaß zu 15 Kubikmeter.	
Heitscheff .	Schleßwig und Dänemark	14.311
Hectolitre .	Frankreich zu 100 Kubikmeter = 10 Decalitres	13.01
Himt . . .	oder Himten.	
	Braunschweig zu $\frac{1}{10}$ Scheffel = $\frac{1}{40}$ Winspel = 4 Vierfaß = 16 Löchel	4.033
	Hannover zu $\frac{1}{6}$ Malter = $\frac{1}{48}$ Winspel .	4.042
Hödt . . .	Niederlande altes Getreidemaß zu 10$\frac{2}{3}$ Sack = $\frac{1}{3}$ Last, in Rotterdam	138.315

		Wiener-Achtel
Hödt . .	in Dortrecht	126.421
	Niederl. Steinkohlenmaß	303.255
Holzstoß . .	Breslau zu 155.79 Kubikmeter.	
Hondert . .	Niederlande, Maß für Seesalz	3224.530
Jale	oder Mulde, Frankreich altes Mehlmaß .	0.488
Imbuto . .	Sardinien zu $\frac{1}{4}$ Corbula	0.398
Immel . . .	oder Immeli	
	Heidelberg zu $\frac{1}{2}$ Kumpf = $\frac{1}{4}$ Simmer	0.840
	Solothurn zu $\frac{1}{4}$ Mäß = $\frac{1}{32}$ Viertel = $\frac{1}{48}$ Mütt	0.429
Immi . . .	Schweitz.	
	Bern zu $\frac{1}{4}$ Mäß = $\frac{1}{48}$ Mütt	0.455
	Luzern und Unterwalden	0.453
Kanne . . .	Getreidemaß	
	Cleve zu $\frac{1}{12}$ Viertel = $\frac{1}{48}$ Scheffel = $\frac{1}{2880}$ Last	0.146
	Oldenburg	0.173
	Schweden zu $\frac{1}{7}$ Viertel = $\frac{1}{14}$ Halbspann = 2 Stop = 8 Quartier = 32 Ort .	0.338
Kappar . .	Schweden zu 14 Quartier = 56 Ort . .	0.592
Keel	England, Steinkohlenmaß zu 8 Chaldrons = 96 Sack = 288 Bushel, hat 170 Wien. Metzen	1360.065
Kila	oder Kiloz, Slavonien	24.263
	Walachey zu 2 Mirze = 16 Demerli .	51.154
Kilolitre .	Frankreich zu 1000 Litres	
Kilo	oder Kiloz, Türkey, zu $\frac{1}{4}$ Fortin = 22 Oka	
	Alexandrien	22.334
	Constantinopel	4.564
Köpfchen . .	Fulda	0.182
Kop	oder Koppe, Niederland zu 10 Maatje = $\frac{1}{10}$ Scheffel = $\frac{1}{100}$ Mudden = $\frac{1}{3000}$ Last .	0.130
	Alter Kop in Amsterdam	0.109
	Aachen zu $\frac{1}{4}$ Faß = $\frac{1}{24}$ Multen . . .	0.801
Koppo . . .	Mailand	0.013
Korb	Osnabrück	1.864
Kornstar . .	Tyrol	3.974
Korzec . . .	oder Korschez, Pohlen zu 2 Polkorrow = 4 Cwierci = 32 Garcy = 128 Kwarty	
	Cracau zu $\frac{1}{30}$ Last	15.612

		Wiener-Achtel
Korzec . . .	Warschau	16.652
	Bucowina und Lemberg in Galizien . .	15.873
Kübel . . .	Siebenbürgen zu 4 Viertel	12.789
	Sachsen, Kohlenmaß in Bergwerken .	41.891
Küchenmaß	Leipzig im Mehlhandel	0.367
Küpfli . . .	Basel zu 2 Becher	0.520
Kuhl	s. Sack.	
Kulmet . . .	oder Küllmit, Lief- und Esthland	
	Reval zu $\frac{1}{3}$ Lof = $\frac{1}{9}$ Tonne = $\frac{1}{216}$ Last	1.707
	Riga zu $\frac{1}{6}$ Lof = $\frac{1}{12}$ Tonne = $\frac{1}{270}$ Last	1.412
Kumpf . . .	Heidelberg zu $\frac{1}{2}$ Simmer = $\frac{1}{4}$ Viernsel .	0.904
	Hessen zu $\frac{1}{4}$ Simmer = $\frac{1}{16}$ Malter = 4 Gescheid	1.041
Kwart . . .	Pohlen	
	Krakau zu $\frac{1}{4}$ Garcy = $\frac{1}{32}$ Cwiercek . .	0.124
	Warschau zu $\frac{1}{4}$ Garcy = $\frac{1}{64}$ Polkorkow .	0.130
Kwaterk . .	Pohlen zu $\frac{1}{4}$ Kwart	0.031
Last	Getreidemaß	
	Amsterdam zu 27 Mudden = 36 Sack .	379.303
	Antwerpen zu 150 Muken	373.871
	Bremen zu 4 Quart = 40 Scheffel = 640 Spint	369.734
	Krakau zu 30 Scheffel (Korcy) . . .	468.250
	Danzig und Westpreußen	
	Getreidelast zu 60 alte Scheffel .	401.738
	Malzlast	836.781
	Bäckerlast zu 5 Malter	535.659
	England, s. Load.	
	Hamburg für Weitzen, Roggen zu 3 Wispel = 30 Scheffel = 60 Faß	410.824
	für Gerste, Hafer zu 2 Wispel = 20 Scheffel = 60 Faß	410.824
	Hannover zu 2 Wispel = 16 Malter = 96 Himten	401.067
	Königsberg und Ostpreußen zu 24 Tonnen = 60 alte Scheffeln = 960 Metzen .	388.859
	Lübeck zu 8 Drömt = 24 Tonnen = 96 Scheffel	416.764
	Niederlande zu 30 Mudden = 300 Scheffel = 3000 Kop	389.899
	Pohlen zu 30 Korzec = 240 Cwierzi .	499.050

		Wiener-Achtel
Last	Preußen, für Weitzen und Roggen zu 3 Winspel	514.290
	für Gerste und Hafer zu 2 Winspel	342.856
Litre	Frankreich	0.130
Litron . . .	Frankreich, altes Maß zu $\frac{1}{16}$ Boisseau = $\frac{1}{48}$ Minot = $\frac{1}{96}$ Mine = $\frac{1}{192}$ Setier = $\frac{1}{2304}$ Muid	0.104
Load	oder Last, England, Getreide und Mehlmaß zu 2 Tuns oder 2 Weys = 10 Quarters = 20 Combs = 40 Strikes = 80 Bushels = 320 Pecks = 640 Gallons . .	378.061
	Wincheſter Load	366.352
	Schottiſcher Load	371.426
Lof	Liefland und Eſthland zu $\frac{1}{3}$ Tonne. Eſthland zu $\frac{1}{72}$ Laſt = 3 Kulmet = 36 Stoff	5.125
	Liefland, in Riga zu 6 Kulmet . . .	8.456
Maate . . .	Holland, altes Salzmaß	7.979
Maatje . .	Niederland	0.013
Mäß	oder Maß, Getreidemaß. Bern zu $\frac{1}{12}$ Mütt	1.821
	Freyburg zu $\frac{1}{8}$ Sack = $\frac{1}{24}$ Mütt . . .	1.037
	Solothurn zu $\frac{1}{12}$ Mütt	1.756
Mäßchen . .	Getreidemaß. Heſſen zu $\frac{1}{4}$ Metzen = $\frac{1}{16}$ Himten Caſſel	0.325
	Homburg	0.406
	Darmſtadt	0.065
	Frankfurt a. M. zu $\frac{1}{4}$ Geſcheid = $\frac{1}{16}$ Sechter	0.057
	Mainz zu $\frac{1}{4}$ Geſcheid = $\frac{1}{16}$ Kumpf = $\frac{1}{256}$ Malter	0.055
	Berlin zu $\frac{1}{4}$ Metzen = $\frac{1}{64}$ Scheffel = $\frac{1}{1536}$ Wiſpel	1.112
	Sachſen zu $\frac{1}{4}$ Metzen = $\frac{1}{64}$ Scheffel . .	0.217
Mäßli . . .	Getreidemaß in der Schweitz Aargau zu $\frac{1}{4}$ Viertel = $\frac{1}{16}$ Vierling . .	0.182
	Bern zu $\frac{1}{2}$ Mäß = $\frac{1}{24}$ Mütt = 2 Immi	0.911
	Zug	0.182
Malter . . .	Aachen zu 6 Faß = 24 Kop	19.254
	Altenburg zu 2 Scheffel	36.553
	Berlin zu 12 Scheffel	85.714
	Carlsruhe zu 10 Seſter	19.514

		Wiener-Achtel
Malter . . .	Cölln zu 4 Faß = 8 Sömmer	18.643
	Darmstadt und Hessen zu 4 Simmer = 16 Kumpf	16.652
	Frankfurt a. M. zu 4 Simmer = 8 Mesten	14.909
	Gotha zu 2 Scheffel	22.766
	Hannover zu $\frac{1}{8}$ Winspel = $\frac{1}{12}$ Fuder .	24.254
	Leipzig und Sachsen zu $\frac{1}{2}$ Winspel = 12 Scheffel	167.551
	Mainz zu 4 Simmer	14.213
	Nürnberg zu 16 Metzen oder 32 Diethäuftlein	21.739
	Zürch	43.028
Maß	oder Maaß. Getreidemaß	
	Aschaffenburg	2.273
	Bayern zu $\frac{1}{208}$ Scheffel	0.139
	Fulda zu $\frac{1}{8}$ Malter	2.897
	Nürnberg zu $\frac{1}{4}$ Diethäuftlein	0.173
Maßel . . .	oder Mäßchen. Getreidemaß	
	Bayern zu $\frac{1}{16}$ Metzen = $\frac{1}{96}$ Scheffel . .	0.302
	Böhmen zu $\frac{1}{4}$ Viertel = $\frac{1}{16}$ Strich . .	0.75
	Wien und Oesterreich großes Maßel zu $\frac{1}{4}$ Achtel = $\frac{1}{32}$ Metzen	0.25
	Wien kleines Maßel zu $\frac{1}{8}$ Achtel . .	0.125
Medio . . .	Valencia zu $\frac{1}{96}$ Cahiz	0.271
Meeß . . .	oder Mäß, Regensburg zu 8 Metzen . .	34.111
Mequia . .	Brasilien und Portugal zu $\frac{1}{2}$ Selemin = $\frac{1}{4}$ Quarto	0.111
Meste . . .	oder Metze.	
	Frankfurt a. M. zu $\frac{1}{2}$ Sechter = $\frac{1}{8}$ Gescheid	1.867
Mesure . . .	Frankreich, altes Salzmaß	0.282
Meßle . . .	Baden zu $\frac{1}{10}$ Sester = $\frac{1}{100}$ Malter = $\frac{1}{1000}$ Zuber	0.195
Metadella .	Toscana zu $\frac{1}{2}$ Quarto = $\frac{1}{4}$ Mina . . .	0.396
Metze . . .	die Metze, in Norddeutschland, Getreidemaß.	
	Altenburg zu $\frac{1}{4}$ Viertel = $\frac{1}{8}$ Scheffel = $\frac{1}{16}$ Malter	1.142
	Ansbach zu 4 Maß	2.746
	Berlin und Preußen zu 4 Mäßchen = $\frac{1}{16}$ Scheffel = $\frac{1}{384}$ Wispel	0.446
	Cassel zu 4 Mäßchen = $\frac{1}{8}$ Scheffel . .	1.301
	Danzig, wie Berlin.	

		Wiener-Achtel
Metze	Dresden zu 4 Mäßchen	0.872
	Erfurt, wie Berlin.	
	Königsberg, wie Berlin.	
	Ostpreußische Metze	0.429
	alte Metze	0.403
	Nürnberg zu $\frac{1}{8}$ Malter = $\frac{1}{16}$ Simmer .	2.620
	Rostock zu $\frac{1}{4}$ Faß = $\frac{1}{16}$ Scheffel . . .	0.316
	Ulm zu 4 Viertel = $\frac{1}{6}$ Mittle = $\frac{1}{24}$ Immi	1.242
	Würzburg zu 4 Viertel	2.810
Metzen . . .	der Metzen, in Süddeutschland, Getreidemaß.	
	Bayern zu 2 Viertel = 8 Maßel = $\frac{1}{6}$ Scheffel	4.814
	Ollmütz wie Wien.	
	Pesth zu 96 ungar. Halben	10.407
	Preßburg zu 64 ungar. Halben = 128 Sectel = 256 Rimpel	6.934
	Wien zu 2 Halben = 4 Viertel = 8 Achtel = 32 Maßel = 64 Futtermaßel = 128 Becher = 1024 Getreideprobmetzen .	8.000
Meyo . . .	oder Mejo, Brasilien und Portugal zu 2 Quartos = 4 Selemes	0.059
Mezzetta .	Toscana zu $\frac{1}{2}$ Metadello = $\frac{1}{4}$ Quarto .	0.195
Millilitre .	Frankreich zu $\frac{1}{1000}$ Litre.	
Millistere .	Frankreich, so viel wie Litre.	
Mina . . .	Genua zu 8 Quarti = 96 Combette . . .	15.202
	Piemont zu $\frac{1}{2}$ Staja = $\frac{1}{6}$ Sacco . . .	2.493
	Lombardey zu $\frac{1}{10}$ Soma = 10 Pinten = 100 Coppi	1.301
	Toscana zu $\frac{1}{2}$ Stajo = 8 Mezzette . .	1.583
Mine	Frankreich, altes Getreidemaß zu 2 Minots = 6 Boisseaux = 96 Litrons . . .	10.148
Minello . .	Verona	4.798
Minot . . .	Frankreich, altes Getreidemaß zu 3 Boisseaux = 48 Litrons	5.074
Mirze . . .	Wallachey zu $\frac{1}{2}$ Kile = 8 Demerli = 128 Occa	2.554
Modillo . .	Sicilien zu $\frac{1}{6}$ Tomolo	0.376
Moggio . .	Corfu zu 8 Misure	0.264
	Kirchenstaat zu 20 Stari	78.578
	Mailand zu 8 Stari	19.005
	Mantua zu 8 Stari	36.216

		Wiener-Achtel
Mondino . .	Genua zu 8 Mine = 64 Quarti	121.366
Moyo . . .	oder Mojo zu 15 Fanegas = 60 Alqueires = 120 Meyos = 960 Selanim.	
	Lissabon	105.335
	Brasilien	107.893
Mudd . . .	oder Mudde, neues Getreidemaß in Niederland zu 10 Schäpel = 100 Kop = 1000 Maatjes	13.010
Muid	oder Müdde, Getreidemaß.	
	Frankreich zu 12 Setiers = 24 Mines = 48 Minots = 144 Boisseaux = 2304 Litrons	243.541
	Neuffchatel	47.572
Müdde . . .	Basel zu 4 Küpfli = 8 Becher	2.212
Mütt	oder Muid, Müdde.	
	Appenzell	11.874
	Bern	21.824
	Luzern	18.069
	Schafhausen	13.942
	Zug	11.662
	Zürch	10.668
Müttle . . .	Ulm zu 6 Metzen	7.520
Muth . . .	Oesterreich zu 30 Wiener Metzen	240.0
Myrialitre .	Frankreich zu 10000 Litres.	
Nößel . . .	oder Oeßel zu $\frac{1}{6}$ Mäßchen = $\frac{1}{24}$ Metze.	
	Altenburg	0.047
	Eisenach	0.052
	Gotha	0.033
	Weimar	0.039
	Braunschweig	0.059
	Hannover	0.065
	Dresden	0.056
Occa	Wallachey zu $\frac{1}{16}$ Dimerli = $\frac{1}{128}$ Mirza .	0.203
Osmin . . .	Rußland zu $\frac{1}{2}$ Tschetwert = 2 Pajok = 4 Tschetwerik = 32 Garnetz	12.642
Ottava . . .	Brasilien zu $\frac{1}{2}$ Quarta = $\frac{1}{4}$ Mejo . . .	0.898
Pajock . . .	Rußland zu 2 Tschetwerik = 16 Garnetz .	6.323
Peck	England zu 2 Gallons = 4 Pottles = 8 Quarts = 16 Pintes	1.162
Pint	England zu $\frac{1}{64}$ Bushel	0.075
Pinta . . .	Lombardey zu $\frac{1}{10}$ Mina = $\frac{1}{100}$ Soma . .	0.130

		Wiener-Achtel
Poisson . .	Frankreich alt zu $\frac{1}{2}$ Chopine = $\frac{1}{48}$ Muid .	0.016
Polonico . .	Triest zu $\frac{1}{3}$ Staro	3.209
Pottle . . .	England, Getreidemaß zu 2 Quarts = 4 Pinten = $\frac{1}{2}$ Gallon = $\frac{1}{4}$ Pek = $\frac{1}{16}$ Bushel	0.296
Quart . . .	Getreidemaß. Lemberg zu $\frac{1}{4}$ Garnitz . . .	0.124
	England zu $\frac{1}{4}$ Gallon = $\frac{1}{32}$ Bushel	0.149
Quartaro .	Mailand zu $\frac{1}{2}$ Starello = $\frac{1}{4}$ Staro = $\frac{1}{32}$ Moggio	0.592
Quartera .	Barcellona zu 12 Cortanes	8.889
Quarterone	Bologna zu $\frac{1}{4}$ Staro = $\frac{1}{8}$ Corba . . .	1.197
	Valenzia zu $\frac{1}{2}$ Medio = $\frac{1}{4}$ Celemine .	0.135
Quartier . .	Schweden zu $\frac{1}{4}$ Stoop = $\frac{1}{8}$ Kanne = $\frac{1}{14}$ Kappor	0.043
Quartillo .	Spanien zu $\frac{1}{4}$ Almude	0.013
Quarto . .	Genua zu $\frac{1}{8}$ Mina = 12 Combette . .	1.893
	Sicilien zu $\frac{1}{4}$ Tomolo	0.699
	Toscana zu $\frac{1}{2}$ Mina = $\frac{1}{4}$ Stajo . .	0.791
Quartuccio	Toscana zu $\frac{1}{2}$ Mezetta = $\frac{1}{8}$ Quarto . .	0.098
	Rom zu $\frac{1}{4}$ Scorzo	0.433
Restiere . .	Sardinien zu $\frac{1}{3}$ Starelli = 12 Corbule .	19.110
Rimpel . .	Ungarn zu $\frac{1}{9}$ Meßli = $\frac{1}{256}$ Metzen oder $\frac{1}{256}$ Eimer	0.026
Rubbio . .	Ancona zu 8 Coppe = 32 Probende . .	35.516
	Rom zu 2 Rubbiatelle = 4 Quarti . .	34.736
Sacco . . .	Sardinien zu 3 Staji = 48 Mensinali . .	15.033
	Toscana zu 3 Staji = 12 Quarti . .	9.237
Sack	Niederlande zu $\frac{1}{36}$ Last = 3 Scheepel = 12 Vierdevats.	
	Amsterdam	11.145
	Brüssel	15.156
	Harlem	9.978
	Norddeutschland zu 3 Scheffel = 6 Himten.	
	Basel zu $\frac{1}{2}$ Vienzel = 4 Sester . . .	17.758
	Rußland, ein Sack oder Kuhl Getreide oder Mehl zu 10 Tschetwerik = 80 Garnetz	31.613
Salma . . .	Barcellona zu 4 Quartera = 48 Cortanes .	35.373
	Malta	34.649
	Sicilien	36.011
Schaff . . .	Augsburg zu 8 Metzen	26.680
	Ingolstadt	79.641

		Wiener-Achtel
Schaff . . .	Landshut	78 448
	Passau	248.962
	Regensburg	136 471
Scheffel . .	oder Schepel.	
	Altona zu 4 Viertel	2.261
	Berlin und Preußen zu 4 Viertel = 16 Metzen	7.144
	Braunschweig zu 10 Himten	40.362
	Bremen zu 4 Viertel = 16 Spint . .	9.245
	Breslau zu 4 Viertel = 16 Metzen . .	9.619
	Copenhagen und Dänemark zu 4 Fierdigkar	2.261
	Danzig zu 4 Viertel	6.695
	Dresden zu 16 Metzen	13.959
	Erfurt zu 4 Metzen	7.748
	Hamburg zu 2 Faß = 4 Himten . . .	13.694
	Königsberg in Preußen	6.481
	Leipzig wie Dresden.	
	Lübeck zu 4 Faß	2.949
	München in Bayern zu 6 Metzen . .	28.907
	Rostock zu 4 Faß	5.054
	Stuttgart und Würtemberg zu 8 Simri .	23.051
Scheepel . .	Niederland zu $\frac{1}{10}$ Mudde = 10 Kop . . .	1.301
Schip . . .	Schleswig	2.342
Schrott . .	oder Schoot.	
	Frankfurt am Main zu $\frac{1}{16}$ Gescheit . .	0.014
Scorzo . .	Rom	2.368
Seidel . . .	Böhmen zu $\frac{1}{12}$ Maßl = $\frac{1}{192}$ Strich . . .	0.062
Sester . . .	oder Sister, Sechter.	
	Baden zu $\frac{1}{10}$ Malter = $\frac{1}{100}$ Zuber . .	1.951
	Basel großer Sester zu 8 Küpfli . . .	4.439
	Frankfurt am Main zu $\frac{1}{2}$ Meste = $\frac{1}{4}$ Simmer	0.933
	Trier zu $\frac{1}{9}$ Vierling = $\frac{1}{32}$ Malter . . .	0.868
Setier . . .	oder Septier, Frankreich zu $\frac{1}{12}$ Muid = 2 Mines = 4 Minots = 12 Boisseaux = 192 Litrons	20.295
	Straßburg	2.399
Simmer . .	oder Simri.	
	Darmstadt zu 4 Kumpf = 16 Gescheit .	4.163
	Frankfurt am Main, zu 2 Mesten = 4 Sechter	3.730

		Wiener-Achtel
Simmer . .	Mainz zu 4 Kumpf = 16 Gescheit . .	3.556
	Nürnberg zu 2 Malter = 16 Metzen .	41.956
	Würtemberg zu 4 Vierling = 32 Ecklein	2.849
Soma . . .	Mailand zu 10 Mine = 100 Pinte . . .	13.010
Stajo . . .	oder Staro.	
	Corsica zu 2 Mezzini = 12 Bacini . .	12.821
	Lucca	3.187
	Rom, Parma, Triest s. Staro.	
	Toscana zu 2 Mine = 4 Quarti . . .	3.079
Stara . . .	Canton Tessin	2.588
Staro . . .	Bologna zu $\frac{1}{2}$ Corba = 4 Quarteroni . .	4.799
	Mailand zu $\frac{1}{3}$ Moggio = $\frac{1}{16}$ Rubbio . .	2.374
	Parma zu 16 Quarterole	6.687
Startin . .	Steyermark	73.635
Stere . . .	Frankreich, gleich 1000 Litre.	
Stoop . . .	Schweden zu $\frac{1}{2}$ Kanne = $\frac{1}{14}$ Viertel . .	0.169
Strich . . .	Böhmen zu 4 Viertel = 16 Maßel = 192 Seidel	12.177
Strike . . .	England zu $\frac{1}{2}$ Comt = $\frac{1}{4}$ Quarter = $\frac{1}{20}$ Tun = 2 Bushels = 8 Peks = 16 Gallons	9.432
Tomolo . .	Neapel zu 24 Boccali	6.657
	Sicilien zu 6 Modilli	2.251
Tonne . . .	Getreidemaß, Altona zu 8 Scheffel . . .	18.083
	Amsterdam zu 5 Scheepel	17.563
	Dänemark zu $\frac{1}{22}$ Last = 4 Viertel . .	18.083
	Lübek zu $\frac{1}{24}$ Last = 4 Scheffel	19.944
	Esthland zu $\frac{1}{24}$ Last	15.377
	Liefland zu 2 Lof = 12 Kulmet . . .	16.939
	Schweden zu 2 Spann = 32 Kappar = 112 Stoop	19.046
Tonnelada .	Brasilien und Portugal zu 27 Fanegas = 54 Almudas	117.503
Tschetwert .	Rußland zu 2 Osmin = 4 Pajok = 8 Tschetwerik.	
	Moskau	25.310
	Riga	25.421
Tun	oder Tonne, Wey. England, zu $\frac{1}{2}$ Load = 5 Quarters = 10 Combs = 20 Strikes = 40 Bushels	189.030

		Wiener-Achtel
Varenne . .	Savoyen	2.914
Veißel . . .	Savoyen	13.127
Vierfaß . .	Braunschweig zu $\frac{1}{4}$ Himten = $\frac{1}{40}$ Scheffel	1.008
Vierling . .	St. Gallen zu $\frac{1}{16}$ Mütt = $\frac{1}{32}$ Malter . .	0.618
	Schafhausen zu $\frac{1}{16}$ Mütt	0.738
	Würtemberg zu $\frac{1}{4}$ Simri	0.722
Viernsel . .	Baden zu $\frac{1}{4}$ Malter = 2 Simmer . . .	3.617
	Baiern zu 2 Simmer = 8 Viernling .	3.253
Viertel . . .	oder Viert.	
	Altona zu $\frac{1}{4}$ Scheffel	0.566
	Antwerpen	9.975
	Bayern zu $\frac{1}{4}$ Metzen	1.203
	Bremen zu 4 Spint	2.316
	Cassel zu 16 Metzen	20.842
	Cölln zu $\frac{1}{4}$ Sömmer	0.585
	Dänemark zu 2 Scheffel	4.521
	Danzig zu 4 Metzen	1.786
	Dresden und Sachsen zu 4 Metzen . .	3.480
	Erfurt zu 3 Scheffel	23.244
	Prag und Böhmen zu 4 Maßel = 48 Seidel	3.044
	Weimar zu $\frac{1}{4}$ Scheffel = 4 Metzen . .	2.500
	Wien zu $\frac{1}{4}$ Metzen = 2 Maßel = 32 Becher	2.00
	Würzburg zu $\frac{1}{4}$ Metze = 4 Mäßel . .	0.703
Vierteli . .	Bern zu $\frac{1}{4}$ Maß = $\frac{1}{100}$ Brente	0.957
Viertelspan	Schweden zu $\frac{1}{8}$ Tonne = 4 Kapper = 14 Stoop	2.381
Winspel . .	oder Wispel.	
	Braunschweig zu 4 Scheffel = 40 Himten	161.541
	Hamburg zu 10 Scheffel	136.939
	Hannover zu $\frac{1}{2}$ Last = 8 Malter = 48 Himten	194.234
	Lüneburg zu 20 Scheffel	161.879
	Preußen zu 2 Malter = 24 Scheffel = 384 Metzen	171.597
	Sachsen zu 2 Malter = 24 Scheffel = 1536 Mäßchen	335.428
Zuber . . .	Baden zu 10 Malter = 100 Sester = 1000 Meßlein	195.145

Die Zahlen dieser Tafel werden multiplicirt

durch		um zu erhalten
0.12500	. . . .	Wien. Metzen.
7.68660	. . . .	Litres.
0.007687	. . . .	Kub. Meter.
1.69179	. . . .	Lond. Gallons.
2.23779	. . . .	Preuß. Metzen.
0.07302	. . . .	Hamb. Scheffel.
5.43478	. . . .	Wien. Maß (f. Getränk).
0.24334	. . . .	Wien. Kub. Fuß.
0.22425	. . . .	Pariſ. Kub. Fuß.

Körpermaße

für flüssige Gegenstände.

		Wiener-Maß
Achter . . .	in Oesterreich zu 4 Seidel = 1 Maß . .	1.000
Acumbre . .	in Spanien, in Bilbao zu $\frac{1}{8}$ Aroba major = $\frac{1}{60}$ Carga	1.237
	in Valencia zu $\frac{1}{4}$ Aroba . .	2.003
Ahm	oder Ohm.	
	Altona, Hamburg, Rostock zu $\frac{1}{6}$ Fuder = 4 Anker	102.380
	Braunschweig	103.964
	Bremen zu 4 Anker = 20 Viertel . .	100.931
	Copenhagen zu 40 Stübchen = 155 Pott	105.880
	Hannover	109.946
	Schweden zu 60 Kannen	111.006
	Leipzig zu 2 Eimer = 4 Anker = 126 Kannen	107.259
Aimer . . .	in Würtemberg zu 16 Immi = 160 Maß .	207.872
Ako	zu Oedenburg in Ungarn zu 34 Halbe . .	49.458
Amphora .	in Venedig	448.267
Anker . . .	in Amsterdam zu 10 Stübchen = 20 Kannen	27.009
	Preußen zu $\frac{1}{2}$ Eimer = $\frac{1}{4}$ Ohm = $\frac{1}{6}$ Orthoft	24.273
	Dänemark zu $\frac{1}{30}$ Stück = $\frac{1}{4}$ Ohm . .	26.444
	Hamburg zu $\frac{1}{4}$ Ohm = $\frac{1}{24}$ Fuder . . .	25.595
	Hannover zu $\frac{1}{4}$ Ohm = $\frac{1}{6}$ Orthoft = $\frac{1}{24}$ Fuder	27.462
	Schweden zu $\frac{1}{2}$ Eimer = $\frac{1}{4}$ Ohm = $\frac{1}{12}$ Pipe	27.752
Antal . . .	in Ungarn für den Tokaierwein	51.848
Arroba . . .	in Spanien, Castilien und Madrid, Arroba major	11.136

		Wiener-Maß
Arroba . . .	menor	8.661
	in Valencia	8.032
Barillo . .	für Wein.	
	Genua zu $\frac{1}{44}$ Last = 100 Pinte . . .	52.427
	Neapel zu $\frac{1}{12}$ Botta = $\frac{1}{24}$ Carro . . .	30.827
	Rom zu 32 Bocali = 128 Fogliette . .	32.171
	Toscana zu 20 Fiaschi = 40 Boccali . .	29.413
	für Oel.	
	Genua zu 4 Quarti = 128 Quarteroni .	45.725
	Sardinien	23.757
	Toscana zu 16 Fiaschi = 32 Boccali . .	23.531
Barrel . . .	in England zu $\frac{1}{4}$ Pipe = $\frac{1}{8}$ Tun = $31\frac{1}{2}$ Gallons = 63 Pottles = 126 Quarts = 252 Pints	101.108
	Oel-Barrel zu 32 Gallons = 64 Pottles	102.663
	Bier-Barrel zu 36 Gallons = 72 Pottles	115.482
Bassa . . .	in Mailand alt	3.358
Beczka . . .	in Polen.	
	Warschau zu 25 Garniec = 100 Kwarti	70.705
	Krakau zu 34 Garniec = 144 Kwarti .	96.512
Biconzia .	in Venedig zu $\frac{1}{4}$ Amphora = 2 Conzi . .	112.138
Bierlast . .	in Gotha zu 12 Tonne = 288 Stübchen .	689.398
Bocale . . .	in Sardinien zu 2 Quadrini = $\frac{1}{2}$ Pinte .	0.566
	Ancona zu $\frac{1}{48}$ Soma	1.244
	Bologna zu 4 Fogliette	0.848
	Mailand	0.566
	Toscana für Wein	0.735
	für Oel	0.778
	Triest zu $\frac{1}{36}$ Orne	1.357
	Venedig zu $\frac{1}{128}$ Biconzia	0.877
Both	in Danzig zu $\frac{1}{4}$ Last = $\frac{1}{2}$ Faß = 2 Orthoft = 3 Ohm = 12 Anker	291.147
	Hamburg für Wein	358.190
	Riga für Sect zu 12 Anker = 360 Stoff	307.650
	Malaga zu 30 Arobas	333.726
Botta . . .	in Rom zu 3 Brente = 9 Barili	289.606
	Sardinien zu 100 Quartieras	354.053
	Venedig zu 5 Bigonzi	560.687
	Spanien zu 30 Cantaros	333.726
Bozza . . .	in Venedig zu 4 Quarti	2.333

		Wiener-Maß
Brau . . .	in Hannover. Biermaß zu 43 Faß = 172 Tonnen = 4472 Stübchen, hat 295.8 Wien. Eimer	122919.240
Brenta . .	Mailand zu 3 Stara = 6 Mine	53.382
	Rom zu $\frac{1}{3}$ Botta = 3 Barili = 96 Boccali	72.967
	Sardinien zu $\frac{1}{10}$ Carro = 6 Rubbi = 6 Pinten	39.828
	Bern zu $\frac{1}{4}$ Saum = $\frac{1}{16}$ Faß	28.282
Bussard . .	Frankreich veraltet	148.480
Canado . .	Spanien zu $\frac{1}{4}$ Moyo = 4 Ollas	23.637
Canhada . .	Portugal zu $\frac{1}{6}$ Alqueira = $\frac{1}{12}$ Almuda . .	0.990
	Brasilien zu $\frac{1}{6}$ Cantaro	0.983
Cantaro . .	Madrid und Asturien	12.974
Carga . . .	Catalonien für Wein zu 12 Arrobas = 16 Cortanes	77.188
	für Oel zu 11 Arrobas	87.440
Carro . . .	Sardinien zu 10 Brente = 60 Rubbi . .	398.491
	Neapel zu 2 Botti = 24 Barili . . .	739.478
Cartocce . .	Rom für Wein zu $\frac{1}{4}$ Foglietta = $\frac{1}{16}$ Bocale	0.057
Char	Genf zu 12 Setiers	457.692
	Lausanne zu 18 Setiers	608.060
Chopine . .	Frankreich, alt zu 2 Poissons	0.163
Conzo . . .	Venedig zu 6 Secchie	56.012
Coppo . . .	Lucca, kleiner	70.528
	großer	86.613
Corba . . .	Kirchenstaat zu 4 Quarterole = 60 Boccali	52.145
Cortane . .	Catalonien für Wein zu 8 Quartos . . .	4.865
	für Oel zu 4 Quartos	2.616
Cseber . . .	oder Tseber, Ungarn große	58.918
	kleine	29.477
Eimer . . .	Augsburg zu 72 Schenkmaß	41.907
	Bamberg zu 72 Schenkmaß	69.291
	München für Wein zu 60 Maß . . .	45.350
	für Bier zu 64 Maß	47.902
	Nürnberg zu 64 Maß = $\frac{1}{12}$ Fuder . . .	48.185
	Regensburg zu 32 Viertel = 88 Köpfel .	80.144
	Würzburg zu 64 Maß = 144 Seidel = $\frac{1}{12}$ Fuder	53.028
	Altona und Hamburg zu 4 Viertel = 8 Stübchen = 16 Kannen = $\frac{1}{5}$ Ahm = $\frac{1}{30}$ Fuder	20.462
	Hannover zu 16 Stübchen = 32 Kannen	43.936

		Wiener-Maß
Eimer . . .	Rostock zu 4 Viertel = 8 Stübchen = 16 Kannen	20.462
	Prag und Böhmen, alter zu 32 Maß = 128 Seidel	43.130
	Preßburg zu 64 Halbe	37.686
	Wien zu 40 Maß	40.000
	Berlin zu 2 Anker = 60 Quart = $\frac{1}{6}$ Ohm = $\frac{1}{3}$ Orthoft	48 503
	Erfurt zu 84 Maß	50.115
	Dresden zu 72 Kannen	41.518
	Leipzig zu 54 Kannen = $\frac{1}{12}$ Faß = $\frac{1}{5}$ Stückfaß = $\frac{1}{3}$ Orthoft	53.580
	Schweden zu 2 Anker = 30 Kannen = 60 Stoop	55.489
Faß	Biermaß.	
	Braunschweig zu 4 Tonnen = 108 Stübchen	70.104
	Dresden zu $\frac{1}{24}$ Gebräude = $\frac{1}{2}$ Kufe = 4 Tonnen	277.727
	Leipzig zu $\frac{1}{16}$ Gebräude = 4 Tonnen . .	255.102
	Lübeck zu 42 Stübchen	107.471
	Weinmaß.	
	Dänemark zu 2 Pipen = 4 Orthoft . .	634.574
	Hamburg zu 4 Orthoft = 6 Tierzen . .	644.331
	Leipzig zu 5 Eimer = 10 Ahm	267.899
	Wien zu 10 W. Eimer	400.000
Fiasco . . .	Toskana für Wein zu $\frac{1}{20}$ Baril = 2 Boccali	0.714
	für Oel zu $\frac{1}{16}$ Baril = 4 Mezzete	1.477
Firkin . . .	England für Bier, Ale zu $\frac{1}{2}$ Kilderkin = $\frac{1}{4}$ Barel = 8 Gallons	25.666
Firlot . . .	Schottland für Bier	37.000
Foglietta .	Bologna zu $\frac{1}{4}$ Boccale = $\frac{1}{60}$ Quarterole .	0.212
	Rom zu $\frac{1}{4}$ Boccale = $\frac{1}{128}$ Barillo = 4 Cartocci	0.248
Fuder . . .	oder Fahrt, Baden zu 10 Ohm = 100 Stützen = 1000 Maß	995.839
	Braunschweig zu 4 Orthoft = 6 Ohm = 240 Stübchen	623.169
	Cassel, Mainz, Worms zu 6 Ohm . .	675.229
	Dänemark zu 6 Ohm = 24 Anker = 240 Stübchen	634.574
	Danzig zu $\frac{1}{2}$ Last = 2 Loth = 4 Orthoft = 24 Anker	582.288

		Wiener-Maß
Fuder . . .	Erfurt zu 6 Ohm = 12 Eimer = 1008 Maß	601.201
	Frankfurt a. M. zu 6 Ohm = 120 Viertel = 480 Maß	607.777
	Hamburg zu 6 Ohm = 24 Anker = 30 Eimer	613.681
	Hannover zu 4 Orthoft = 6 Ohm = 15 Eimer	659.066
	Leipzig zu $2\frac{2}{3}$ Faß = 12 Eimer = 24 Ohm = 756 Kannen	643.058
	Lübeck zu 6 Ohm = 240 Stübchen = 480 Kannen	613.681
	Preußen zu 4 Orthoft = 6 Ohm = 12 Eimer = 24 Anker	582.295
	Schweden zu 2 Pipen = 4 Orthoft = 12 Eimer	665.804
	Wien zu 32 Eimer = 1280 Maß . .	1279.966
	Würtemberg zu 6 Eimer = 96 Immi = 960 Maß	1213.921
Gallon . . .	England zu $\frac{1}{252}$ Tonne = $\frac{1}{126}$ Pipe = $\frac{1}{84}$ Puncchion = $\frac{1}{63}$ Hog'shead = $\frac{1}{42}$ Tierce = $\frac{1}{18}$ Rundlet = 2 Pottles = 4 Quarts = 8 Pinten	3.212
	Alt englisches und heutiges Nordamerik. Gallon	3.138
Garniec . .	Krakau zu $\frac{1}{36}$ Beczka = 4 Kwarti . . .	2.835
	Warschau zu $\frac{1}{25}$ Beczka = $\frac{1}{60}$ Orthoft = 4 Kwarti	2.828
Gebind . .	gewöhnlich zu 3 Ohm oder 6 Anker.	
Gebräu . .	oder Gebräude für Bier. Dresden zu 12 Kufen = 24 Faß = 140 Eimer	6666.030
	Leipzig zu 16 Faß = 64 Tonnen = 4800 Kannen	4082.272
Glas	Baden zu $\frac{1}{10}$ Maß = $\frac{1}{100}$ Stütze . . .	0.106
Halbe . . .	Wien zu $\frac{1}{2}$ Maß	0.500
Hellaichmaß	Würtemberg zu $\frac{1}{160}$ Eimer	1.301
Jetz	Augsburg zu 2 Muid = 96 Maß = 192 Seidel	96.865
Imi	Würtemberg zu 10 Maß = 40 Schotten = $\frac{1}{16}$ Aimer	12.973
Immi . . .	oder Immel, Immels.	
	Heidelberg zu $\frac{1}{2}$ Kumpf = $\frac{1}{4}$ Simmer .	2.446
	Solothurn zu $\frac{1}{4}$ Maß	2.333
Ingistara .	Venedig, alt zu $\frac{1}{10}$ Secchia = $\frac{1}{120}$ Chastello	1.061
Kanne . . .	Aachen für Wein	0.749
	für Bier	0.792

		Wiener-Maß
Kanne . . .	Altona wie Hamburg.	
	Dänemark zu 2 Pott	1.343
	Dresden zu 2 Nößel	0.658
	Hamburg zu 2 Quartier = 4 Nößel . .	1.273
	Hannover zu 4 Nößel	1.386
	Leipzig zu 2 Nößel = 8 Quartier . . .	0.848
	Lübek zu 2 Quartier = 4 Planken . .	1.273
	Rostock zu 2 Quartier = 4 Oeßel . . .	0 636
	Sachsen zu 2 Maß = 4 Nößel	1.202
	Schweden zu 2 Stoop	1.697
	Wien zu 4 Seidel (auch Maß genannt) .	1.000
Kopf	Glarus zu 2 Maß = 8 Schoppen . . .	2.510
	Zürich zu 2 Maß = 4 Quärtli	2.595
Kufe	oder Kuppe. Berlin zu 4 Tonnen	323.474
	Leipzig zu 2 Faß = 8 Tonnen	510.204
Kwart . . .	Krakau zu $\frac{1}{144}$ Beczka	0.672
	Warschau zu $\frac{1}{4}$ Garniec	0.707
Landfaß . .	Bern zu $1\frac{1}{2}$ Faß = 6 Saum = 600 Maß	706.834
Litre	Frankreich zu 10 Decilitres = 100 Centilitres = $\frac{1}{10}$ Decalitre = $\frac{1}{100}$ Hectolitre . .	0.70705
Maatje . .	Niederland zu 10 Vingerhood = $\frac{1}{10}$ Kan .	0.071
Maß	Aarau zu $\frac{1}{100}$ Saum	1.018
	Ansbach zu 2 Seidel	0.955
	Augsburg für Wein zu 2 Seidel . . .	1.011
	für Bier	0.658
	Baden zu 10 Gläser	1.061
	Basel alte	1.082
	neue	0.728
	Cassel zu 4 Schoppen für Wein . . .	1.379
	für Bier	1.520
	Cölln	0.940
	Erfurt zu 2 Nößel	0.594
	Frankfurt am Main zu 4 Schoppen, altes	1.266
	neues	1.124
	Gotha zu 2 Nößel	0.601
	Mainz zu 4 Schoppen, großes	1.329
	kleines . . .	1.195
	Nürnberg zu 2 Seidel oder 4 Schoppen, Schenkmaß	0.764
	Visirmaß	0.813
	Stuttgard zu 4 Quart, Hellaichmaß .	1.294
	Trübaichmaß .	1.358
	Schenkmaß . .	1.181

		Wiener-Maß
Maß	Weimar zu $\frac{1}{80}$ Eimer	0.643
	Wien zu 4 Seidel	1.000
	Würzburg zu 2 Seidel, Hellaichmaß . .	0.735
	Trübaichmaß .	0.834
	Zürch zu 2 Quärtli oder 4 Stotzen, Lautermaß	1.287
	Schenkmaß	1.160
Mezzarola .	Genua zu 2 Barilli	104.431
Mezzetta . .	Toscana zu $\frac{1}{4}$ Fiasco für Oel	0.382
	zu $\frac{1}{2}$ Fiasco für Wein	0.792
Migliajo . .	Venedig zu $\frac{1}{2}$ Botta = 40 Miri	430.874
	Verona zu 40 Miri = 129 Basse . . .	412.208
Millerole .	Marseille zu $\frac{1}{28}$ Last	42.189
Millilitre .	zu $\frac{1}{1000}$ Litre.	
Millistere .	zu 1 Litre.	
Mingel . . .	Amsterdam zu $\frac{1}{2}$ Stoop = $\frac{1}{32}$ Anker . . .	0.848
	Bremen zu $\frac{1}{4}$ Quart = $\frac{1}{16}$ Stübchen . .	0.141
Miro	Venedig zu $\frac{1}{40}$ Migliajo	10.775
	Verona	10.514
Misjes . . .	Niederlande zu $\frac{1}{4}$ Pinte = $\frac{1}{8}$ Mingel . .	0.106
Moya . . .	Galicien in Spanien zu 4 Canados = 16 Ollas	94.567
	Madrid, Malaga zu 16 Cantaros = 128 Acumbres	107.945
Muid . . .	Frankreich, alt zu 2 Feuillettes = 36 Veltes	189.488
Nößel . . .	oder Oeßel.	
	Braunschweig zu $\frac{1}{2}$ Quartier = $\frac{1}{8}$ Stübchen	0.318
	Hannover zu $\frac{1}{2}$ Quartier = $\frac{1}{4}$ Kanne .	0.354
	Sachsen zu $\frac{1}{2}$ Kanne = $\frac{1}{126}$ Eimer, Dresden	0.318
	Leipzig	0.424
	Altona, Hamburg, Lübek zu $\frac{1}{2}$ Quartier = $\frac{1}{4}$ Kanne	0.318
Ohm	oder Ahm.	
	Aachen zu 130 Kanne	97.891
	Amsterdam zu 4 Anker	107.945
	Antwerpen zu 50 Stoop	97.021
	Baden zu 10 Stützen	106 057
	Cassel zu 20 Quärtlein = 80 Maß . .	112.562
	Dänemark zu 4 Anker	105.703
	Erfurt zu 2 Eimer	100.224
	Frankfurt am Main zu 20 Viertel . .	101.299
	Hamburg zu 4 Anker = 80 Kannen . .	102.288

		Wiener-Maß
Ohm	Hannover zu 4 Anker = 40 Stübchen .	109.854
	Leipzig zu 2 Eimer	107.153
	Lübek zu 20 Viertel	102.288
	Preußen zu 2 Eimer = 4 Anker . . .	92.800
	Rostock zu 4 Anker = 5 Eimer . . .	100.895
	Schweden zu 2 Eimer = 4 Anker . . .	110.971
Orna	oder Urna, Fiume.	38.025
	Triest	46.382
Ort	Oldenburg zu $\frac{1}{4}$ Kanne	0.262
	Osnabrück zu $\frac{1}{4}$ Kanne = 4 Helfchen .	0.035
Osmuschka	Rußland zu $\frac{1}{2}$ Tschetwerka = $\frac{1}{8}$ Wiedro .	1.124
Orthoft . .	Amsterdam zu 180 Mingel	182.135
	Berlin und Preußen zu 3 Eimer = 6 Anker	145.651
	Braunschweig zu 60 Stübchen	155.762
	Bremen zu 6 Anker = 30 Viertel . . .	151.308
	Danzig wie Berlin.	
	Dresden zu 3 Eimer	124.970
	Hamburg zu 63 Stübchen	161.065
	Hannover zu 6 Anker = 60 Stübchen .	235.446
	Leipzig zu 168 Kannen = 336 Nößel . .	142.965
	Rostock und Meklenburg zu 6 Anker . .	153.429
	Schweden zu 3 Eimer = 6 Anker . . .	166.438
	Warschau zu 60 Garniec = 240 Kwarti	168.807
Pignatella .	oder Pignata zu $\frac{1}{32}$ Staja = $\frac{1}{320}$ Salma.	
	Apulien	0.339
	Calabrien	0.806
Pint	England und Nordamerika zu $\frac{1}{2}$ Quart = $\frac{1}{4}$	
	Pottle = $\frac{1}{8}$ Gallon, siehe Gallon.	
Pinta . . .	oder Pinte.	
	Amsterdam zu 4 Misjes = $\frac{1}{9}$ Mingel .	0.424
	Bern zu $\frac{1}{25}$ Brenta = $\frac{1}{100}$ Saum . .	1.181
	Brescia zu $\frac{1}{4}$ Quartaro = 2 Boccali . .	0.969
	Genua zu $\frac{1}{100}$ Barillo	0.530
	Mailand und Lombardey zu $\frac{1}{10}$ Mina .	0.707
	Frankreich, neue Pinte	0.707
	alte zu 2 Setiers = 4 Chopines	
	= 8 Poissons = $\frac{1}{2}$ Pot = $\frac{1}{8}$ Velte = $\frac{1}{96}$	
	Tiercon = $\frac{1}{144}$ Feuillete	0.665
Pipa . . .	oder Pipe.	
	Brasilien und Portugal zu $\frac{1}{2}$ Tonnel = 52	
	Cantaros	307.565
	Danzig, Königsberg zu 6 Eimer . . .	289.889
	Hamburg	247.466
	England zu 126 Gallons, siehe Gallon.	

		Wiener-Maß
Pipa	Spanien, Castilien zu 27 Cantaros . . .	300.495
	Catalonien zu 4 Cargas . . .	349.634
Poinçon . .	Frankreich, alt, zu 27 Veltes = 236 Pintes	155.232
Poisson . .	Frankreich, alt, zu $\frac{1}{2}$ Chopine = $\frac{1}{8}$ Pinte	0.085
Porrone . .	Barcellona zu $\frac{1}{4}$ Quarto	0.170
Pott	oder Pot, Krug.	
	Genf zu $\frac{1}{2}$ Quarteron = $\frac{1}{48}$ Setier . .	0.785
	Neufschatel zu $\frac{1}{8}$ Brochet = $\frac{1}{16}$ Setier .	1.343
	Paris zu 2 Pintes = 4 Setiers = 8 Chopines	1.308
Pottle . . .	England zu 2 Quarts = 4 Pinten = $\frac{1}{2}$ Gallon, s. Gallon.	
Punchion .	England zu 84 Gallons, s. Gallon.	
Quart . . .	Berlin zu $\frac{1}{30}$ Anker = $\frac{1}{60}$ Eimer	0.792
	Bremen zu $\frac{1}{4}$ Stübchen = $\frac{1}{44}$ Anker . .	0.566
	Lemberg zu $\frac{1}{4}$ Garnitz	0.672
Quarteau .	Frankreich, alt, zu 9 Setiers = 72 Pintes	47.372
Quartaro .	Mailand zu $\frac{1}{2}$ Mina = $\frac{1}{4}$ Stara = 4 Pinte	4.207
	Sicilien zu $\frac{1}{8}$ Salma	7.707
Quarterone	Bologna zu $\frac{1}{4}$ Corba = 15 Boccali . . .	13.031
	Genua zu $\frac{1}{32}$ Quarto	11.412
Quartier .	Braunschweig zu $\frac{1}{4}$ Stübchen = $\frac{1}{240}$ Orthoft	0.650
	Sachsen zu $\frac{1}{4}$ Nößl	0.085
	Hannover zu $\frac{1}{2}$ Maß	0.686
	Hamburg und Lübek zu 2 Planken = 4 Ort	0.566
	Rostock zu $\frac{1}{2}$ Kanne	0.318
Quartilho .	Brasilien und Portugal zu $\frac{1}{4}$ Canhado . .	0.247
Quartillo .	Madrid, Castilien und Biscaja zu $\frac{1}{4}$ Acumbre = $\frac{1}{32}$ Aroba	0.354
	Galicien in Spanien zu $\frac{1}{4}$ Acumbre = $\frac{1}{17}$ Olla	0.354
Quartuccio	Sardinien zu $\frac{1}{12}$ Quartana	0.233
	Venedig	0.587
	Sicilien	5.161
Queue . . .	Frankreich, alt, zu 420 Pinten in Bourgogne	290.596
	in der Champagne	254.538
Rimpel . .	Ungarn zu $\frac{1}{2}$ Seidel	0.141
Rundlet . .	England zu 18 Gallon, s. Gallon.	
Salma . . .	Neapel, Apulien zu 10 Staje	108.814
	Stadt Neapel, große Salma . .	129.884
	kleine	113.905
	Sicilien zu $\frac{1}{12}$ Tonna	61.937

		Wiener-Maß
Saum . . .	Basel zu 3 Ohm	96.420
	Bern zu 4 Brente	118.077
	Lucern zu 100 Maß	122.743
	Schafhausen zu 4 Eimer	118.854
	Zürch zu $1\frac{1}{2}$ Eimer	116.012
Schankeimer	Bayern zu 60 Schankmaß	45.350
Schoppen .	Basel zu $\frac{1}{4}$ Maß $= \frac{1}{128}$ Ohm $= \frac{1}{384}$ Saum	0.233
	Cassel $= \frac{1}{4}$ Maß	0.382
	Darmstadt $= \frac{1}{4}$ Maß $= \frac{1}{320}$ Ohm . .	0.354
Secchia . .	Frankfurt a. M. zu $\frac{1}{4}$ Maß $= \frac{1}{320}$ Ohm	0.311
	oder Sechino.	
	Ferrara zu $\frac{1}{8}$ Mastello	7.226
Seidel . . .	Venedig $= \frac{1}{6}$ Mastello	9.333
	Augsburg zu $\frac{1}{2}$ Maß $= \frac{1}{96}$ Muid	0.495
	Böhmen zu $\frac{1}{4}$ Maß	0.339
	Wien zu $\frac{1}{4}$ Maß, gewöhnliches . . .	0.250
	großes	0.375
Setier . .	Ungarn zu $\frac{1}{4}$ Maß	0.283
	Frankreich zu $\frac{1}{9}$ Quartau $= \frac{1}{12}$ Tierceau $= \frac{1}{18}$	
	Feuillette = 8 Pintes	5.253
Staja . . .	Genf zu $\frac{1}{12}$ Char = 24 Quarterons . .	38.181
	Apulien zu $\frac{1}{10}$ Salma	10.889
	Neapel zu $\frac{1}{10}$ Salma = 16 Quarti, kleine	7.120
Stangiew .	Pohlen zu 2 Beczka. große	12.960
	Krakau zu 68 Garniec	193.024
	Warschau in 72 Garniec	141.409
Steekanne .	Niederlande zu 8 Stoov = 16 Mingel = 32	
	Pinten	13.434
	Amsterdam zu $\frac{1}{12}$ Faß	13.858
Stof	oder Stoof. Westpreußen zu 4 Quartier . .	0.990
	Ostpreußen	1.004
	Esthland und Liefland	0 848
Stoop . . .	oder Stoov.	
	Niederlande zu $\frac{1}{8}$ Steekanne $= \frac{1}{16}$ Anker .	1.647
Stoße . . .	Zürch zu $\frac{1}{2}$ Quärtli $= \frac{1}{4}$ Maß $= \frac{1}{8}$ Kopf	0.318
Stübchen .	Altona wie Hamburg.	
	Braunschweig zu $\frac{1}{40}$ Ahm $= \frac{1}{60}$ Orthoft $= 4$	
	Quartier	2.595
	Bremen zu 4 Quart = 16 Mingel . .	2.241
	Dänemark zu $\frac{1}{10}$ Anker $= \frac{1}{40}$ Ohm . .	2.651
	Danzig	3.026

		Wiener-Maß
Stübchen .	Sachsen zu 2 Kannen = 4 Maß = 8 Nößel	2.404
	Hamburg zu $\frac{1}{8}$ Eimer = $\frac{1}{10}$ Anker = $\frac{1}{40}$ Ohm	2.545
	Hannover zu $\frac{1}{10}$ Anker = $\frac{1}{16}$ Eimer . .	2.758
	Lübeck zu $\frac{1}{40}$ Ohm = $\frac{1}{2}$ Viertel = 2 Kannen = 8 Planken	2.545
Stück . . .	oder Stückfaß. Dänemark zu 30 Anker = 300 Stübchen	793.214
	Frankfurt a. M. zu 8 Ohm	816.285
	Leipzig zu 5 Eimer	207.589
	Nürnberg zu 15 Eimer	722.778
Tierce . . .	England zu $\frac{1}{2}$ Punchion = $\frac{1}{3}$ Pipe = $\frac{1}{6}$ Tun = 42 Gallons = 84 Pottles, s. Gallon.	
Tierçon . .	Frankreich zu $\frac{1}{3}$ Muid = 12 Setiers = 96 Pintes	63.160
Tierze . . .	Dänemark zu $\frac{1}{3}$ Pipe = $\frac{1}{6}$ Faß	105.774
	Hamburg zu $\frac{1}{6}$ Faß	107.400
Tonna . . .	zu 12 Salme = 96 Quartari.	
	Messina	742.398
	Syracus	659.886
Tonne . . .	Biermaß, Aachen zu 104 Kannen	83.255
	Altona	61.372
	Amsterdam zu 128 Mingel	110.773
	Berlin zu 100 Quart	80.865
	Bremen zu 49 Stübchen	109.875
	Dänemark	92.800
	Danzig zu 100 Quart	80.865
	Dresden zu $\frac{1}{4}$ Faß = $\frac{1}{96}$ Gebräude . .	69.432
	Hamburg zu 48 Stübchen = 96 Kannen .	122.743
	Hannover zu 26 Stübchen	71.412
	Leipzig zu 75 Kannen	63.776
	Riga	92.057
Tonneau . .	Bordeaur zu 4 Barriques = 6 Tierçons = 128 Veltes = 440 Pots	656.139
Tschetwerka	Rußland zu $\frac{1}{4}$ Wiedro	2.241
Tun	England für Wein zu 2 Pipes = 8 Barrels = 252 Gallons.	
	für Bier zu 2 Pipes = 6 Barrels = 216 Gallons, s. Gallon.	
Ur	Siebenbürgen	7.990
Vat	Niederlande zu 100 Kannen = 1000 Maatje	70.705
Velte . . .	Frankreich, Bordeaux zu $\frac{1}{32}$ Barrique = $\frac{1}{128}$ Tonneau = 8 Pintes	5.027

		Wiener-Maß
Velte . . .	Paris, wie Setier	5.253
Viadra . . .	Wallachey zu 10 Occa	9.998
Viertel . . .	Altona zu 2 Stübchen	2.545
	Amsterdam zu $\frac{1}{6}$ Anker	4.497
	Basel zu 4 Maß = 16 Schoppen . . .	4.030
	Dresden zu 2 Tonnen	138.864
	Frankfurt a. M. zu 4 Maß	5.070
	Hamburg zu 2 Stübchen = 4 Kannen .	5.112
	Leipzig zu 2 Tonnen	127.579
	Lübeck zu 2 Stübchen	5.112
	Regensburg	2.510
	Riga zu 6 Stoff	5.126
	Rostock zu 2 Stübchen	5.112
	Zürch zu 15 Maß	18.489
Vierteli . .	Bern zu $\frac{1}{4}$ Maß = $\frac{1}{100}$ Brente = $\frac{1}{400}$ Saum	0.311
Wiedro . .	Rußland zu 4 Tschetwerk = 8 Osmuschki .	8.980
Yhren . . .	oder Ueren, Tyrol zu 128 Ziment	31.421
Ziment . . .	Tyrol	0.247
Zuber . . .	Bünden in der Schweitz zu $\frac{1}{8}$ Fuder = 10 Viertel	75.300

Die Zahlen dieser Tafel werden multiplicirt

durch		um zu erhalten
0.31129	. . . .	Lond. Gallons.
1.41433	. . . .	Litres.
0.001414	. . . .	Kub. Meter.
1.236522	. . . .	Preuß. Quart.
0.183577	. . . .	Wien. Achtel (Getr. M.)
0.044775	. . . .	Wien. Kub. Fuß.
0.041261	. . . .	Par. Kub. Fuß.

Gewichte.

In der neuen französischen Gewichtseintheilung ist die Gramme gleich dem Gewichte eines Kubikcentimeters oder gleich dem Gewichte eines $\frac{1}{1000000}$ Kubikmeters destillirten Wassers bey der Temperatur von + 3° Therm. Réaumur.

Die Gramme hat

10	Decigramme	und eine Decagramme ist gleich	10	Grammes
100	Centigramme	— Hectogramme —	100	—
1000	Milligramme	— Kilogramme —	1000	—
		Myriagramme —	10000	—

Diese Gramme hat

18.82715 Grains des alten franz. Handelsgewichts.
233.5199 Richtpfennige des Wiener-Valvationsgewichts.
13.71389 Grane des Wiener-Apothekergewichts.
20.812824 holländische As des Troysgewichts.
0.05714163 Loth
0.001785676 Pfund
} des Wiener-Handelsgewichts.

In dem Wiener-Handelsgewichte hat das Pfund 32 Loth, oder 128 Quentchen oder 512 Sechszehntel, und es ist dieses Wiener-Pfund Handelsgewicht gleich

10543.43 Grains des alten französischen Handelsgewichts.
560.012 neue franz. Grammes.
11655.43 holl. As des Troysgewichts.
130774.00 Richtpfennige des Wien. Valvationsgewichts.

156928.75 Richtpfennige des Cöllnischen Münzgewichts.
1.995453 Mark des Wien. Valvationsgewichts.
1.333333 Pfund des Wien. Apothekergewichts.
1.144035 Pfund des alten Franz. Handelsgewichts.
1.5009883 Pounds des Lond. Troys-Gewichts.
1.2350988 Pounds des Lond. Avoirdupois-Gewichts.

In der alten französischen Eintheilung hat im Handels- oder Münz- oder Apothekergewichte das Pfund 2 Mark = 16 Onces = 128 Gros = 9216 Grains, und dieser alt franz. Grain ist gleich

0.0531148 neu franz. Grammes
12.403365 Richtpfennige des Wien. Valvat. Gewichts.
0.00303506 Loth
0.0000948456 Pfund } des Wien. Handelsgewichts.

Gesetzliche Gewichte des österreichischen Staates.

Handelsgewicht. Der Centner hat 100 Pfund, das Pfund 32 Loth, das Loth 4 Quentchen, das Quentchen 4 Sechzehntel. Der Wiener-Kub. Fuß destillirten Wassers für + 3° Réaum. wiegt 56.40344 Pfund Wien. Handelsgewicht.

Im Wiener Valvations- d. h. Münz- und Silberwaarengewichte hat die Mark zu 65536 Richtpfennige . 0.501139 Wien. Pf. Hand. Gew.
der Richtpfennig . . . . . 0.0000076468 — —

Die Wiener Mark Silber hat 16 Loth, das Loth 4 Quentchen oder 18 Gran, oder 4096 Richtpfennige. Auch hat das Quentchen 4 Pfennige = 1024 Richtpfennige und der Pfennig hat 256 Richtpfennige.

Im Wiener Goldwaaren- und Ducatengewichte hat
das Ducatengewicht zu 60 Gran . . 0.006233 Wien. Pf. Hand. Gew.
der Ducatengran . . . . . 0.000104 — —

Die Mark Gold hat 24 Karat oder 288 Gran. Der Karat Gold hat 12 Gran und der k. öster. Ducaten wiegt 60 Grane.

Im Wiener Apothekergewichte hat das Pfund 12 Unzen oder 24 Loth, die Unze 8 Drachmen, die Drachme 3 Scrupel, der Scrupel 20 Gran. Dieses Apothekerpfund ist gleich 0.750000 Wien. Pf. Hand. Gew. und der Apothek. Gran ist 0.0001302084 Wien. Pf. Hand. Gew.

Im Wien. Juwelengewichte hat der Karat 4 Gran, und der Karat ist 0.0003680013 Wien. Pf. Hand. Gew. oder 48.125 Richtpfennige des Wien. Valv. Gewichts.

Ueberdieß ist noch

das Pfund Hand. Gew. in Böhmen	.	0.9185	Wien. Pf. Hand. Gew.
— — in Schlesien	.	0.9461	— —
— — in Tyrol	. .	1.0052	— —
Die Oca in Ungarn und Siebenbürgen		2.2779	— —

Zur Vergleichung der englischen und französischen Gewichte hat man Par. Gramme = 15.438 Lond. Grains Troys-Gew. = 0.643 Penny-Weight = 0.03216 Ounces.

Par. Kilogramme = 2.68027 Lond. Pounds Troys-Gew. = 2.20548 Lond. Pounds Avoirdupois-Gew.

London Troys-Gew.	Paris.	
Grain ($\frac{1}{24}$ Pennyweight)	0.06477 Grammes	
Pennyweight ($\frac{1}{20}$ Ounce)	1.55456 Grammes	
Ounce ($\frac{1}{12}$ des Troys-Pounds) . .	31.0913 Grammes	
Pound, Troys-Gew.	373.0956 Grammes	= 0.3730956 Kilogrammes.

London Avoirdupois-Gew.	Paris.	
Drachm ($\frac{1}{16}$ Ounce)	1.7712 Grammes	
Ounce ($\frac{1}{16}$ Pound)	28.3384 Grammes	
Pound	453.4148 Grammes	= 0.453415 Kilogrammes.
Hundredweight (112 Pounds) . .	50782.46 Grammes	= 50.78246 Kilogrammes.
Tun (20 Hundredweights) . .	1015649.20 Grammes	= 1015.6492 Kilogrammes.

wo die Gramme = 0.001785676 Pfund des Wien. Hand. Gew. ist.

In den verschiedenen Apothekergewichten hat die Unze (zu 8 Drachmen oder 480 Gran)

in Venedig . . .	0.04494	Pf. Wien.	Hand. Gew.
Piemont . . .	0.04576	—	—
Genua . . .	0.04719	—	—
Neapel . . .	0.04774	—	—
Rom . . .	0.05048	—	—
Spanien . . .	0.05134	—	—
Schweden . .	0.05302	—	—
Hannover . . .	0.05430	—	—
Frankreich . . .	0.05463	—	—
Holland . . .	0.05491	—	—
England . . .	0.05552	—	—
Oesterreich . .	0.06250	—	—

Gewichte.

		Holl. As Troys-Gew.	Wien.-Pfund Hand.-Gew.
Acino . . .	Neapel Gold- und Silbergewicht, zu $\frac{1}{60}$ Onca	0.93	0.00008
Adarne . . .	Spanien G. S. G. zu $\frac{1}{16}$ Onca $= \frac{1}{128}$ Mark	38.7	0.00332
Agito	Pegu G. S. G. zu $\frac{1}{2}$ Abucci $= \frac{1}{25}$ Tical	—	0.70150
Aratel . . .	Brasilien G. S. G. zu 2 Mark = 16 Unzen	—	0.81930
Arroba . . .	Spanien Castilien zu 25 Libras = 50 Marcos	—	20.573
	Valencia zu 24 Libras = 36 Libras menores	—	22.223
	Portugal zu 32 Libras = 64 Marcos	—	26.227
Bahar . . .	oder Bäzar (Ostindien) Handels-Gew.		
	Amboina	—	483.250
	Batavia, großer Bahar . . .	—	497.410
	kleiner — . . .	—	331.610
	Sumatra	—	342.880
Ballen . . .	Niederland u. a. zu 2 Centner = 200 Pfund	—	177.380
	Der Ballen Papier hat 10 Riß, der Riß 20 Buch, das Buch 24 Bogen Schreibp. und 25 Bogen Druckpapier. Der Ballen Tuch hat 10 und a. a. O. 12 Stück, das Stück zu 32 Ellen.		
Batman . .	Türkey und Persien zu $7\frac{1}{3}$ Cantar = 8 Okas	—	17.850
	Constantinopel, Batman zu 6 Okas oder 12 Rotten	—	6.834

		Holl. As Troys-Gew.	Wien. = Pfund Hand. = Gew.
Berkowetz .	Rußland Schiffspfund zu 10 Pud = 400 Pfund	—	292.134
Bis	Handelsgewicht. Pegu	—	2.667
	Coromandel . .	—	2.445
Bismarpfund	Dänemark zu 12 Dän. Pfund .	—	10.700
Bunkal . . .	Hinterindien G. S. G. . . .	951.6	0.0816
	Sumatra H. G. zu $\frac{1}{20}$ Catti . .	999.5	0.0858
Buttima . .	Persien H. G. zu 30 Ratel . . .	—	20.500
Casla	Arabien G. S. G. zu 16 Crats .	65.8	0.0056
Candil . . .	oder Candy, Ostindien H. G. zu 20 Maons oder 160 Vis.		
	Bombay	—	453.847
	Für Getreide und Reiß . . .	—	290.256
	Calcutta	—	390.209
	Madras	—	404.925
	Surate	—	604.066
Cantarello .	oder Cantar Sardinien H. G. zu 100 Liren oder 1200 Unzen .	—	71.631
Cantaro . .	Türkey und Italien H. G. (Viele Arten).		
	Aleppo zu 100 Rottoli	—	339.195
	Candia zu 44 Okas = 100 Rottoli	—	100.258
	Constantinopel wie in Candia und auch	—	102.547
	Sicilien, Cantaro grosso . . .	—	155.955
	Cantaro sottile . .	—	141.779
	Rom, Cantaro grosso	—	606.062
	Cantaro sottile . . .	—	60.580
	Smyrna	—	103.225
Caractere .	Spanien Mediz. Gew. zu 4 Grano	4.2	0.00036
Carate . . .	Italien G. S. G.		
	Bologna zu 4 Gran = $\frac{1}{10}$ Ferlino = $\frac{1}{160}$ Oncia	3.9	0.00033
	Ferrara	3.6	0.00030
	Florenz	294.4	0.02525
	Genua	275.0	0.0236
	Mailand	203.8	0.0175
	Turin	213.3	0.0183
	Venedig	4.3	0.0004
Cargo . . .	Spanien H. G.		
	Alicante zu 10 Arrobas . . .	—	246.076
	Majorca	—	234.121

		Holl. As Troys-Gew.	Wien. = Pfund Hand. = Gew.
Cassico . . .	Sicilien Oehlgewicht	—	19.667
Catti	oder Kätti, Ostindien H. G. Sumatra zu 20 Buncal oder 100 Tals	—	1.707
	Amboina zu $\frac{1}{100}$ Pecul . . .	—	1.054
	Batavia zu 16 Tail = $\frac{1}{100}$ Pecul	—	1.102
	Canton in China zu $\frac{1}{100}$ Pecul .	—	1.080
	Japan	—	1.063
Centinajo .	Mailand auch Quintal zu 10 Rubbi = 100 Libre oder = 1000 Once	—	178.568
Centner . .	Gewicht von meistens 100 Pfund, an einigen Orten auch 104, 108, 110, 120 Pfund.		
Chaqui . . .	oder Cheky, Bassora G. S. G. zu 100 Mis Cal = 1600 Kara .	—	0.832
Charge . . .	Genf für Oehl	—	226.195
	Frankreich H. G. zu 3 Quintaux	—	262.187
	Niederland zu 2 Ballen oder 4 Centner	—	344.750
Chariot . .	Niederland Wollgewicht, auch Wag oder Wog zu $\frac{1}{2}$ Sack = $\frac{1}{6}$ Seltier	—	155.440
Chattak . .	Ostindien H. G. zu $\frac{1}{5}$ Kunke = $\frac{1}{20}$ Noik für Getreide	882.0	0.0756
	für Flüssigkeiten . . .	907.0	0.0778
Cheky . . .	oder Tscheky, Türkey H. G. zu $\frac{1}{4}$ Oca	—	0.5694
	G. S. G. zu $\frac{1}{100}$ Drammen = $\frac{1}{1600}$ Kara	—	0.5735
Clove . . .	oder Nail, England Wollgewicht zu $\frac{1}{2}$ Stone = $\frac{1}{4}$ Tod = $\frac{1}{26}$ Wey = $\frac{1}{52}$ Sack = $\frac{1}{624}$ Last . . .	—	5.582
Coccio . . .	Sicilien G. S. G. zu $\frac{1}{485}$ Oncie	1.1	0.000098
Cola	Aleppo zu 7 Vesnos = 35 Rottoli	—	118.719
Commerzlast	Hamburg zu $1\frac{1}{4}$ Schifflast = 5000 hamb. Pfund	—	4327.000
Coupang . .	Sumatra G. S. G. zu $\frac{1}{4}$ Tail .	199.8	0.01714
Darchini . .	Arabien zu 10 Danich . . .	83.0	0.0071
Denheiro . .	Portugal G. S. G.	398.0	0.0341
Denier . . .	Frankreich zu $\frac{1}{3}$ Gros = $\frac{1}{24}$ Once = $\frac{1}{192}$ Marc Troys oder zu 2 Felins = 24 Grains . . .	16.6	0.0014

		Holl. As Troys-Gew.	Wien. = Pfund Hand. = Gew.
Denier . . .	Lausanne zu $\frac{1}{4}$ Quart = $\frac{1}{16}$ Loth = $\frac{1}{512}$ Livre	20.67	0.0018
Derhem . .	Persien G. S. G. zu 2 Miskal = 12 Dungs	193.20	0.0165
Deusquin .	Holland ein Mark-Troys-Gewicht zu $\frac{1}{320}$ Unzen oder $\frac{1}{2560}$ einer Troysmark	2.00	0.0002
Dinero . . .	Spanien G. S. G. zu $\frac{1}{12}$ Mark .	399.67	0.0342
Drachma . .	Spanien Mediz. Gew. zu $\frac{1}{8}$ Onca = $\frac{1}{64}$ Mark = 3 Escrupulos oder 6 Oboles = 72 Granos .	74.95	0.0064
Drachme . .	Mediz. Gew. zu 3 Scrupeln oder 60 Gran = $\frac{1}{8}$ Unze = $\frac{1}{96}$ Pfund.		
	Bern	63.75	0.00546
	Deutschland, die gewöhnliche oder Nürnberger-Drachme . . .	83.00	0.0071
	Florenz zu 3 Denari = 72 Grän	73.60	0.00627
	Hamburg	77.67	0.00666
	London	80.90	0.00694
	Niederland. Mediz. Gew. im Großen zu $\frac{1}{8}$ Once = $\frac{1}{128}$ Pfund = 3 Scrupel = 60 Grän . .	80.00	0.00686
	Apothek. Gew. zu $\frac{1}{8}$ Once = $\frac{1}{96}$ Pfund	80.00	0.00686
	Preußen	76.00	0.0065
	Rom	73.50	0.00626
	Venedig zu $\frac{1}{12}$ Onca = $\frac{1}{96}$ Pfund = 288 Scrupel	65.30	0.00560
	Wien	91.00	0.00781
Dram . . .	Türkey H. G. Bassora . . .	66.40	0.0057
	Constantinopel im Hand. Gewicht = $\frac{1}{100}$ Cheky = $\frac{1}{176}$ Rottel = $\frac{1}{400}$ Oka oder $\frac{1}{800}$ klein Batman = $\frac{1}{3200}$ groß Batman	66.75	0.00573
	In G. S. G. gleich $\frac{1}{100}$ Cheky = 16 Kara = 64 Grän . .	66.58	0.00571
	Smyrna H. G. zu $\frac{1}{180}$ Rottel = $\frac{1}{810}$ Oka	66.88	0.00574
	G. S. G. zu $\frac{1}{400}$ Oka . .	66.88	0.00574
Ducatengran	Oesterreich Goldgewicht . . .	1.21	0.00010
Dung . . .	Persien G. S. G.	16.00	0.00137

		Holl. As Troys-Gew.	Wien. = Pfund Hand. = Gew.
Escrupulo .	Brasilien, Portugal G. S. G. zu $\frac{1}{3}$ Octava = $\frac{1}{24}$ Onca = $\frac{1}{192}$ Marco = $\frac{1}{384}$ Libra = 24 Granos	24.88	0.00213
	Spanien, Mediz. Gew. zu $\frac{1}{3}$ Drachme = $\frac{1}{24}$ Onca . . .	25.00	0.00215
Estelin . . .	Frankreich G. S. G. alt, zu $\frac{1}{20}$ Unze = $\frac{1}{160}$ Troys-Mark .	31.75	0.00272
Fanae . . .	oder Fanon, Ostindien G. S. G.	7.80	0.00067
Felin	Frankreich alt, zu $\frac{1}{2}$ Maille = $\frac{1}{4}$ Estelin = $\frac{1}{10}$ Gros . . .	7.98	0.00068
Ferlino . . .	Italien zu $\frac{1}{16}$ Onca = $\frac{1}{192}$ Lira = 10 Karat = 40 Grani.		
	Bologna	39.25	0.0034
	Ferrara	36.25	0.00311
	Modena	36.88	0.00317
Föring . . .	Island H. G. zu 10 Pfund .	—	8.906
Fuen	oder Fu, China G. S. G. zu 10 Tschin = 100 Jai = 1000 Miao oder zu $\frac{1}{10}$ Si = $\frac{1}{100}$ Hoa = $\frac{1}{1000}$ Li	7.80	0.00067
Funda . . .	Rußland Pfund G. S. G. zu 96 Solotnik	—	0.7303
Funt	Pohlen H. G. zu 16 Unzen = 32 Lutow = 128 Drachm. . .	—	0.723
Garse . . .	Ostindien Getreide Gew. . . .	—	6292.00
Gauting . .	Java Reiß Gew.	—	12.344
Gedang . .	Gewürzinseln Pfeffer-Gew. . .	—	3.562
Grän . . .	Deutschland G. S. G.		
	Das gebräuchlichste ist das cölnische Markgewicht. Bey den Goldg. hat die Mark 24 Karat und 288 Grän. Bey den Silberg. hat die Mark 16 Loth = 288 Grän. Der Grän ist	16.56	0.00142
	Antwerpen, Grän zu $\frac{1}{12}$ Karat = $\frac{1}{288}$ Troysmark in Goldg. zu $\frac{1}{24}$ Pfennig = $\frac{1}{288}$ Troysmark in Silberg. . . .	17 78	0.0015
	Augsburg	17.00	0.00146

		Holl. As Troys-Gew.	Wien. = Pfund Hand. = Gew.
Grän	Bern, Gold Gew.	6.63	0.00057
	Silber Gew. . . .	17.69	0.00152
	Dänemark	17.00	0.0014
	München und Bayern . . .	16.91	0.00145
	Nürnberg	17.25	0.0015
	Riga	15.00	0.0013
	Schweden	15.67	0.00134
	Wien u. Oesterreich zu 13.6 Richt-pfennig = $\frac{1}{60}$ Ducaten . .	1.21	0.00010
	Juwelen-Gewicht.		
	Berlin, Grän	1.06	— —
	Livorno	1.02	— —
	London	1.08	— —
	Ostindien, Borneo, Batavia u. a.	1.02	— —
Gramme . .	in Frankreich und England, s. die vorh. Tafeln.		
Granottino	Turin G. S. G. zu $\frac{1}{24}$ Grano = $\frac{1}{576}$ Denar	0.04	— —
Grista . . .	Rußland Heu G. zu 20 russ. Pfund	—	14.609
Harsela . .	Aegypten H. G. zu 400 Drammen	—	2.281
Heller . . .	G. S. G. zu $\frac{1}{2}$ Pfennig = $\frac{1}{8}$ Quent = $\frac{1}{32}$ Loth = $\frac{1}{64}$ Unze . .	9.50	0.00082
Hoa	China Gold G. zu $\frac{1}{10}$ Li = 10 Si = 100 Fu	0.08	— —
Kahun . . .	Ostindien Getreide G. zu 40 Maons = 16 Soalli = 25600 Cattaki	—	2354.00
Kalvar . .	Persien zu 100 Batmans.		
	Kalvar von Miranda . . .	—	1061.00
	von Tauris, großer Kalvar .	—	829.00
	kleiner	—	778.00
Kara . . .	oder Karat (Türkey) G. S. G.	4.12	— —
Karat . . .	G. S. G. in Deutschland zu 12 Grän.		
	Preußen, Cölln u. a. Karat .	202.75	0.0174
	Bern	212.25	0.0182
	Leipzig	202.40	0.0174
	Edelstein u. Perlengewicht, Karat zu 4 Grän.		
	Amsterdam, Karat	4.27	— —
	Batavia	4.09	— —
	Preußen, Hamburg . . .	4.27	— —
	Frankfurt a. M.	4.29	— —

		Holl. As Troys-Gew.	Wien.-Pfund Hand.-Gew.
Karat . . .			
	London in England . . .	4 31	— —
	Toscana, Livorno	4.08	— —
	Wien und Oesterreich . . .	4.28	— —
Kleud . . .	Kurhessen Woll-Gew. . . .	—	18.781
Korrel . . .	Niederlande G. S. G.	2.08	— —
Koyang . .	Batavia, Java Getreide- u. Reiß-G.	—	2984 5
Krinne . . .	Bünden in der Schweiz.		
	Große Krinne zu 48 Loth .	—	1.239
	Kleine zu 36 Loth . . .	—	0.931
Kulak . . .	Batavia, Getreide- und Reiß-G.	—	7.682
Kunke . . .	Ostindien, Calcutta, Getreide-G. zu $\frac{1}{4}$ Roik	—	0.373
Lägel	Oesterreich, bes. Steyermark .	—	125.00
Laib	Schweiz, Käse-Gew.		
	der Laib fetten Käses zu 50 Pfund	—	52.162
	der Laib magern Käses zu 32 Pf.	—	33.390
Lana	Rußland zu 8 Solotnik . . .	709.33	0.062
Last	H. G. meistens zu Schiffsladungen. Gewöhnlich zu 40 Centner oder 4000 Pfund oder 2 Tonnen. Im Salzhandel hat die Last 12 Tonnen; in der in Tonnen verpackten Waare, Theer, Kalk, Häringen u. s. f. hat die Last 12 Tonnen.		
	Bremen, Last Salz zu 4000 Pf.	—	3562
	Dänemark, Last Fettwaaren zu 12 Tonnen = 192 Liespf. Brutto	—	2739
	oder zu 168 Liespfund Netto	—	2296
	Bey andern Waaren hat die Last 16$\frac{1}{4}$ Schiffpf. oder 325 Liespf.	—	4636
	Frankfurt a. M. Last Schiffsgut	—	3609
	Hamburg, Schifflast . . .	—	3459
	Commerzlast . .	—	4324
	Hannover, Last zu 12 Schiffspf.	—	2937
	London, Last Wolle zu 12 Sack = 24 Weys	—	3537
	Rußland, Last Flachs, Hanf u. s. f.	—	29.21
	Schweden, Last Flachs, Talg u. s. f. zu 6 Schiffspfund	—	1822

		Holl. As Troys-Gew.	Wien. = Pfund Hand. = Gew.
Lira	oder Libra Italien Pfund.		
	Bologna zu $\frac{1}{25}$ Peso = 12 Oncien	—	0.6467
	Genua, schwere Lira zu 12 Oncien	—	0.6229
	leichte Lira zu 12 Oncien	—	0.5663
	Mailand, Lira metrica seit d. J. 1803 zu 10 Once	—	1.7857
	Lira peso grosso .	—	1.3449
	Lira peso sottile .	—	0.5750
	Lira peso medicinale	—	0.7500
	Neapel, Libra zu 12 Oncien .	—	0.5732
	Rom zu 12 Oncien = 6912 Grani	—	0.6057
	Toscana	—	0.6063
	Brasilien, Libra = $\frac{1}{32}$ Arroba = 16 Oncas	—	0.8193
	Portugal	—	0 8195
	Spanien, Arragonien . . .	—	0.6246
	Asturien, große Libra . .	14388	1.2344
	kleine Libra . .	—	0.8230
	Castilien	—	0.8230
	Catalonien	—	0.7303
Liespfund .	Norddeutschland H. G. Altona, Liespfund zu 14 Alt Pf. Dänemark zu 16 dän. Pfund. Hamburg u. Hannover zu 14 hamb. Pfund.		
Maon . . .	Ostindien H. G.		
	Bengalen zu 40 Sirs oder 100 Paloins	—	19.421
	Bombai	—	22.594
Marca . . .	Spanien G. S. G.		
	Arragonien zu 8 Oncas = 32 Quartos	—	0.4106
	Castilien	—	0.4115
	Catalonien	—	0.4868
	Mailand	—	0.4195
	Piemont	—	0.4393
Marco . . .	Brasilien und Portugal G. S. G. zu 8 Oncas	—	0.4098
Mark	Deutschland G. S. G.		
	Die Holländ. Troysmark hat 5120 As. Von diesen As machen 80 ein Quentchen, 320 Loth, 640		

		Holl. As Troys-Gew.	Wien.-Pfund Hand.-Gew.
Mark	eine Unze und 5120 eine Mark und 10240 ein Pfund.		
	Die cöllnische Mark Silber G. hat 4864 holl. As, und von diesen As geben 76 ein Quentchen, 304 ein Loth, 608 eine Unze, 4864 eine Mark, 9728 ein Pf.		
	Die Leipziger Mark im G. S. G. hat 4422 Duc. As. Ein solches As ist = 1.10 holl. As.		
	Die Bayerische Mark Silb. G. hat 4352 As, und ein solches As ist = 1.10 cöll. As.		
	Bey den ehemahligen deutschen Reichsgewichten rechnete man die Mark löthigen oder feinen Goldes zu 144 Gulden öster. und die Mark feinen Silbers zu 12 Gulden.		
	Dänemark, Mark zu 8 Unzen oder 16 Loth	—	0.445
	Hannover, eben so	—	0.436
	Riga	—	0.374
	Schweden	—	0.608
	Deutschland G. S. G.		
	Die cöll. Mark, als die gebräuchlichste unter allen, hat 8 Unzen = 16 Loth = 64 Quentchen = 256 Pfennige = 912 Heller = 4020 As. Die cöll. Mark ist	—	0.417
	Augsburg, Mark zu 16 Loth oder 64 Quentchen	—	0.421
	Preußen, Mark zu 288 Grän	—	0.417
	Dänemark zu 16 Loth = 64 Quentchen	—	0.419
	Leipzig	—	0.417
	Bayern	—	0.418
	Nürnberg	—	0.426
	Pariser Mark, alt zu $\frac{1}{2}$ Pfund Troysgewicht	—	0.437
	Schweden	—	0.376
	Wien, Mark zu 16 Loth = 64 Quentchen = 256 Pfennige	—	0.501

		Holl. As Troys-Gew.	Wien.-Pfund Hand.-Gew.
Millier . . .	oder Bar, Frankreich H. G., alt, zu $3\frac{1}{2}$ Charges, oder zu 10 Quintaux	—	874
Mite	England, Münze- und Med. G. zu $\frac{1}{20}$ Grain $= \frac{1}{480}$ Penny-Weight	0.67	— —
Mitigal . .	oder Miskal, Ostindien G. S. G. Calcutta	85.8	0.0074
	Persien	96.7	0.0083
Morah . . .	Ostindien, Reiß-G. zu 4 Candy = 25 Parah	—	2125
Nail	Niederland, H. G. zu 6 Pfund	—	4.709
Occa	Wallachey zu $\frac{1}{44}$ Cantar. . . .	—	2.301
Oka	Türkey H. G. Constantinopel zu $\frac{1}{44}$ Cantaro kleine Oka	—	2.277
	große	—	2.290
	Siebeninseln-Staat . . .	—	2.186
	Smyrna	—	2.295
Onça . . .	oder Unze, Spanien und Brasilien.		
	Handels-Gewicht.		
	Brasilien zu $\frac{1}{16}$ Libra $= \frac{1}{512}$ Arroba $= \frac{1}{2048}$ Quintal . .	596.8	0 051
	Portugal $= \frac{1}{8}$ Libra $= \frac{1}{16}$ Marca	597.0	0.051
	Spanien, Arragonien . . .	606.7	0.052
	Castilien	599.5	0.051
	Catalonien . . .	709.4	0.061
	Gold- und Silber-Gewicht.		
	Brasilien und Portugal, Onça zu $\frac{1}{8}$ Marca = 24 Escrupulos	597.5	0.051
	Spanien zu $\frac{1}{8}$ Mark.		
	Arragonien zu 512 Granos	598.2	0.051
	Castilien zu 576 Granos	599.5	0.051
	Catalonien zu 864 Granos	709.0	0.061
Oncia . . .	Italien.		
	Handels-Gewicht.		
	Ancona, Oncia zu $\frac{1}{12}$ Libra .	573.7	0.049
	Bologna	565.4	0.048
	Florenz	588.8	0.050
	Genua	550.0	0.047

		Holl. As Troys-Gew.	Wien. = Pfund Hand. = Gew.
Oncia . . .	Lucca	645.5	0.0554
	Mailand, metrische Oncia, seit 1803	2081.2	0.1786
	alte Oncia, schwer G.	653.2	0.0560
	leicht G.	558.5	0.0479
	Sicilien	550.8	0.0472
	Neapel	556.7	0.0478
	Rom	588.3	0.0505
	Venedig, Oncia leichtes Gew.	522.4	0.0448
	schweres Gew.	827.2	0.0710
	Gold- und Silber-Gewicht.		
	Bologna zu 8 Ottava = 16 Ferlini	565.4	0.0485
	Florenz und Rom	588.8	0.0505
	Genua zu $\frac{1}{12}$ Libra	550.0	0.047
	Mailand zu $\frac{1}{8}$ Libra . . .	611.3	0.0524
	Neapel u. Sicilien zu 30 Trapesi	556.7	0.0478
	Sardinien und Turin . . .	640.0	0.0549
	Venedig zu $\frac{1}{6}$ Marca = 24 Denari	620.4	0.0532
Ort	Dänemark H. G. zu $\frac{1}{16}$ Loth = $\frac{1}{256}$ Mark	20.3	0.0017
Ounce . . .	S. Einleitung.		
Pack	England H. G. zu 240 engl. Pfund. Bey Garn	—	196.75
Packen . . .	Rußland H. G. zu 3 Berkowitz = 30 Pud	—	876.44
Parah . . .	Ostindien Reiß-G. Zwey Gattungen zu $\frac{1}{8}$ Candy	—	36.28
	oder zu $\frac{1}{25}$ Candy . . .	—	85.00
Pecul	oder Pikul Ostindien zu 100 Catti = 1600 Tails.		
	Amboina, Pecul zu $\frac{1}{25}$ Coyan	—	105.50
	Batavia	—	104.50
	Canton in China u. Sincapore	—	108.00
Perma . . .	Rußland Heu-G. zu 240 Pud .	—	6020.0
Peso	Italien.		
	Bologna zu 25 Libra H. G. .	—	16.170
	Genua, Peso grosso zu 5 Cantari	—	467.33
	Venedig, zu 12 Oncie = 72 Sazi, Peso grosso	—	0.852
	zu 1728 Carati, Peso sottile	—	0.538

		Holl. As Troys-Gew.	Wien.-Pfund Hand.-Gew.
Pfennig . .	G. S. G. Vier Pfennige oder 4 Richtpfennige geben ein Quart, 16 Pf. ein Loth, 256 Pf. eine Mark. Der Pfennig wird gewöhnlich in 2 Heller, und bey dem Probiergew. in 256 Richtpfennigtheile getheilt.		
	Berlin, Pfennig	19.00	0.0016
	Bern	19.9	0.0017
	Deutschland, Pfennig der cölln. Mark	15.70	0.0013
	Nürnberg	19.4	0.0017
	Bayern	20.0	0.0017
Pfund . . .	Aachen zu 2 Mark oder 32 Loth, 128 Quentchen, $\frac{1}{100}$ Cent.	—	0.8338
	Aarau zu 32 Loth = $\frac{1}{100}$ Cent.	—	0.8507
	Altenburg zu 32 Loth = $\frac{1}{100}$ C.	—	0.8331
	Altona zu 32 Loth = $\frac{1}{14}$ Liespf. = $\frac{1}{112}$ Cent. = $\frac{1}{280}$ Schiffspf.	—	0.8649
	Amberg in Bayern	—	1.0707
	Amsterdam zu 32 Lth. = $\frac{1}{15}$ Liespf. = $\frac{1}{100}$ Cent. = $\frac{1}{300}$ Schiffspf.	—	0.8820
	Pfund Troys-Gewicht .	—	0.8786
	Ansbach zu 32 Loth	—	0.9095
	Antwerpen zu 32 Lth. = $\frac{1}{100}$ Cent.	—	0.8400
	Augsburg, Frohn Gew. . .	—	0.8768
	Krämer Gew. . .	—	0.8439
	Baden, s. Carlsruhe.		
	Bayern, s. München.		
	Bamberg zu 32 Lth. = $\frac{1}{100}$ Ct.	—	0.8668
	Basel zu 32 Loth, Hdl. Gew.	—	0.8741
	Kleines Gewicht . . .	—	0.8677
	Specerey-Gew. . . .	—	0.8572
	Berlin zu 32 Loth = $\frac{1}{110}$ Cent. = $\frac{1}{330}$ Schiffspfund = $\frac{1}{4000}$ Schiffslast.		
	Preuß. Reichspfund . . .	—	0.8346
	Altes Berl. Hdl. Gew. . .	—	0.8363
	Bern zu 32 Lth = 128 Quentch.	—	0.9288
	Botzen, Botzner Pfund zu $\frac{1}{100}$ Ct. = $\frac{1}{400}$ Saum . . .	—	0.8945
	Tyroler Pfund	—	1.0052

Pfund . . .		Holl. As Troys-Gew.	Wien.-Pfund Hand.-Gew.
	Braunschweig zu 32 Loth = $\frac{1}{114}$ Ct. = $\frac{1}{14}$ Liespfund = $\frac{1}{280}$ Schiffspfund	—	0.8345
	Bremen zu 32 Loth = $\frac{1}{14}$ Liespf. = $\frac{1}{116}$ Ct. = $\frac{1}{300}$ Frachtpf.		
	Handels-Gew.	—	0.8902
	Krämer-Gew.	—	0.8398
	Breslau zu $\frac{1}{132}$ Ct. = 32 Loth	—	0.7233
	Brüssel, leichtes Pfund . .	—	0.8323
	schweres	—	0.8782
	Carlsruhe zu 32 Lth. = $\frac{1}{110}$ Ct.	—	0.8928
	Cassel zu 32 Loth. = $\frac{1}{108}$ Ct.		
	leichtes	—	0.8346
	schweres	—	0.8643
	Cleve zu 32 Loth = $\frac{1}{110}$ Cent.		
	Handels-Gew.	—	0.8338
	Coblenz zu 32 Loth	—	0.8326
	Coburg zu 32 Lth. = $\frac{1}{110}$ Cent.	—	0.9101
	Cölln, Münz- und Handelspf. zu 2 Mark = 32 Lth. = $\frac{1}{106}$ C.	—	0.8346
	Copenhagen zu 2 Mark = 32 Lth. = 128 Quentchen = $\frac{1}{100}$ Ct. = $\frac{1}{16}$ Liespfund = $\frac{1}{36}$ Wog = $\frac{1}{320}$ Schiffspf. = $\frac{1}{5200}$ Last	—	0.8916
	Krakau zu 32 Loth = $\frac{1}{32}$ Stein = $\frac{1}{160}$ Centner	—	0.7246
	Dänemark, s. Copenhagen.		
	Danzig zu 32 Lth. = $\frac{1}{120}$ Ct.	—	0.7775
	Darmstadt zu 32 Lth. $\frac{1}{100}$ Ct.	—	0.8928
	Dresden wie Leipzig.		
	Düsseldorf zu $\frac{1}{110}$ Ct. . . .	—	0.9023
	England Pound. Im Avoirdupois-Gew. oder Handelspf. ist das Imperial-Standard-Pound = 16 Ounces = 256 Drams = 7000 Gran	—	0.8099
	Dutch Pound hat 17½ Ounces des vorigen oder	—	0.8858
	Troy-Pound oder Münz- und Medicinalgew., zu 12 Ounces = 5760 Troys Grains . .	—	0.6664
	Schottisches Troy-Pound von 7620 Avoirdupois-Grains	—	1.0285

Pfund . . .		Holl. As Troys-Gew.	Wien. = Pfund Hand. = Gew.
	Tron-Pound	—	1.1389
	Air-Tron-Pound	—	1.2147
	Country-Tron-Pound . .	—	1.1041
	Edinburgh-Tron-Pound . .	—	1.1135
	Frankfurt a. M. zu 32 Lth. H.G. zu $\frac{1}{100}$ Centner	—	0.9023
	Krämer-Gew. zu $\frac{1}{108}$ Ct.	—	0.8355
	Freyburg in der Schweiz, H. G.	—	0.9439
	Gold- und Silber-Gew.	—	0.4371
	Genf H. G., gros poids zu 18 Unzen = 432 Deniers . .	—	0.9834
	Kleines Pf. zu 16 Unzen .	—	0.8471
	Leichtes Pf., petit poids zu 15 Unzen	—	0.8195
	Haag und Harlem	—	0.8827
	Hamburg zu 32 Lth. = $\frac{1}{112}$ Ct. = $\frac{1}{14}$ Liespf. = $\frac{1}{280}$ Schiffspf., Handels-Gew.	—	0.8649
	Krämer-Gew.	—	0.8346
	Hannover zu 2 Mark = 32 Loth = $\frac{1}{112}$ Ct. = $\frac{1}{14}$ Liespf. = $\frac{1}{280}$ Schiffspf. = $\frac{1}{336}$ Schwerpf. = $\frac{1}{3360}$ Last	—	0.8742
	Heidelberg zu 32 Lth. = $\frac{1}{108}$ Ct. Leicht. Gew.	—	0.8339
	Schwer. Gew.	—	0.9006
	Holstein in Dänemark zu 32 Lth., wie Altona.		
	Kiel in Holstein	—	0.8508
	Königsberg in Preußen, w. Berlin. Altes Pfund zu 32 Loth .	—	0.6805
	Krems und Linz in Oesterreich	—	1.0113
	Leipzig zu 32 Loth		
	Berg-Gew. zu $\frac{1}{114}$ Ct. .	—	0.8054
	Fleisch-Gew. zu $\frac{1}{102}$ Ct. .	—	0.9002
	Hand-G. zu $\frac{1}{22}$ Stein = $\frac{1}{110}$ Centner	—	0.8347
	Stahl-Gew. zu $\frac{1}{118}$ Ct. .	—	0.7781
	Lemberg in Galizien zu $\frac{1}{100}$ Ct. = 32 Loth	—	0.7500
	London, s. England.		
	Lübek zu 32 Loth = $\frac{1}{112}$ Cent. = $\frac{1}{14}$ Liespf. = $\frac{1}{280}$ Schiffspf.	—	0.8630
	Lüttich	—	0.8480
	Manheim wie Heidelberg.		

Pfund . . .		Holl. As Troys-Gew.	Wien.-Pfund Hand.-Gew.
	Mainz zu 32 Loth	—	0.8405
	Meißen, altes sächs. Pfund .	—	0.8427
	München zu 32 Lth. = $\frac{1}{20}$ Stein = $\frac{1}{100}$ Centner	—	0.9999
	Nürnberg zu 2 Mark = 32 Lth. = $\frac{1}{100}$ Ct = $\frac{1}{300}$ Schiffspf.	—	0.9113
	Pfund Münz-Gew. . .	—	0.8532
	Ofen in Ung. zu 16 Unzen = 32 Lth.	—	0.8775
	Oldenburg, wie Hamburg.		
	Osnabrück zu 32 Loth = 128 Quent. = $\frac{1}{108}$ Ct. = $\frac{1}{120}$ Wag	—	0.8820
	Paris, metrisches Pfund . .	—	0.8928
	Prag, wie Wien. Das böhmische Pf zu 32 Lth. = 128 Quent. = $\frac{1}{20}$ Stein = $\frac{1}{120}$ Cent. .	—	0.9185
	Preßburg, wie Wien.		
	Reval zu $\frac{1}{20}$ Liespf. = $\frac{1}{120}$ Ct. = $\frac{1}{240}$ Tonnen	—	0.7687
	Riga zu $\frac{1}{20}$ Liespf. = $\frac{1}{100}$ Lof = $\frac{1}{400}$ Schiffspf. = $\frac{1}{4800}$ Last	—	0.7465
	Rostock zu $\frac{1}{14}$ Liespf. = $\frac{1}{112}$ Ct. = $\frac{1}{280}$ Schiffspfund.		
	Krämer-Gew. . . .	—	0.8605
	Stadt-Gew.	—	0.9081
	St. Petersburg, Pf. oder Funda zu 32 Lth. = 96 Solotnik = $\frac{1}{40}$ Pud = $\frac{1}{400}$ Berkowitz . .	—	0.7304
	Stockholm zu 32 Loth = $\frac{1}{20}$ Liespf. = $\frac{1}{120}$ Ct., Schaal-Gew. .	—	0.7563
	Markpfund zu 20 Mark .	—	12.1460
	Stuttgard, wie Cölln.		
	Trier	—	0.8350
	Tyrol, wie Botzen.		
	Wien, Handels-Gew. zu 16 Unzen oder 32 Lth. = 128 Quentchen = 131072 Richtpfennigtheile = $\frac{1}{100}$ Ct. = $\frac{1}{275}$ Saum = $\frac{1}{20}$ Stein = $\frac{1}{400}$ Karch, H. G.	—	1.0000
	Würzburg, leichtes Pfund .	—	0.8520
	schweres . . .	—	0.9085
	Zürch zu 18 Unzen oder 36 Loth, Krämer-Gew.	—	0.9437
	leichtes Gew. zu 2 Mark = 16 Unzen = 32 Loth . . .	—	0.8368

		Holl. As Troys-Gew.	Wien.-Pfund Hand.-Gew.
Pound . . .	England, s. Pfund.		
Pud	Rußland H. G. zu 40 russ. Pfunden = $\frac{1}{10}$ Berkowetz	—	29.25
Quarto . .	Spanien G. S. G.		
	Barcellona zu $\frac{1}{32}$ Mark = $\frac{1}{4}$ Onca	177.3	0.0152
	Valencia, eben so	149.9	0.0129
	Venedig, eben so	155.1	0.0133
Quintal . .	Brasilien und Portugal H. G. zu 4 Arrobes = 128 Libras . .	—	104.9
	Frankreich, Quintal zu 100 Livres	—	87.379
	Genf	—	37.656
	Spanien, Arragonien . . .	—	89.941
	Castilien	—	82.285
	Catalonien . . .	—	74.283
	Mexico	—	82.25
Rachim . .	Sumatra G. S. G. zu $\frac{1}{700}$ Tael	1.22	— —
Ratel	oder Rottol, Persien H. G. . .	—	0.675
Retty . . .	oder Ruttee, Ostindien G. S. G.		
	Bombay, Surate zu $\frac{1}{3}$ Waal = $\frac{1}{96}$ Tola	2.60	— —
	Calcutta zu $\frac{1}{8}$ Massa = $\frac{1}{72}$ Tola	3.00	— —
Richtpfennig-theil.	G. S. G. der 256ste Theil eines Richtpfennigs.		
	Im Cölln. und Preuß. Markgewicht ist der Richtpfennig .	19.00	0.0016
Roik	Bengalen Reiß-G. zu $\frac{1}{4}$ Pallie = $\frac{1}{32}$ Maon	—	2.012
Rotel . . .	oder Rottolo H. G.		
	Constantinopel zu $\frac{1}{2}$ Oka = $\frac{1}{4}$ Batman	—	1.139
	Aegypten. Rotolo forforo . .	—	0.763
	Rotolo mina . . .	—	1.352
	Malorca u. Minorca zu $\frac{1}{26}$ Arroba = 12 Oncia	—	0.75
	Malta. Leichte Rotel . . .	—	1.412
	Schwere Rotel . . .	—	1.554
	Neapel zu $\frac{1}{100}$ Cantaro . .	—	1.591
Rubbo . . .	Italien H. G.		
	Mayland zu $\frac{1}{10}$ Quintal . .	—	17.857
	Parma	—	14.570
	Turin	—	16.470

		Holl. As Troys-Gew.	Wien.-Pfund Hand.-Gew.
Schifflast .	Preußen zu 4000 pr. Pfunde.		
	Hamburg. Schifflast zu 4000 Pf.		
	Commerzlast zu 5000 Pf.		
Schiffpfund	Altona zu 20 Liespfund	—	242.2
	Amsterdam zu 300 Pfund . .	—	264.6
	Berlin und Preußen zu 330 Pfund	—	275.6
	Dänemark zu 320 Pfund . .	—	285.3
	Hamburg. Schiffpfund zur See, zu 280 Pf.	—	242.2
	Schiffpfund zur Landfracht zu 320 Pfund . . .	—	276.7
	Narwa in Rußland zu 400 Pf.	—	334.2
	Reval zu 400 Pfund	—	307.5
	Petersburg zu 10 Pud = 400 Pf.	—	292.1
	Stockholm und Schweden, Ausschiffungs-Gew. zu 400 Mark	—	194.2
	Victual-Gew. zu 400 Pf.	—	242.8
Scrupel . .	Med. Gew. zu 20 Gran = $\frac{1}{3}$ Drachme = $\frac{1}{24}$ Unzen.		
	Preußen	25.33	0.0022
	Hannover	27.57	0.0023
	Nürnberg	27.63	0.0024
	Wien und Oesterreich . . .	30.33	0.0026
	Schweden	25.67	0.0022
	Basel	23.58	0.0020
	Bologna	24.43	0.0021
	Florenz	24.54	0.0021
	Mailand	30.33	0.0026
	Rom	24.50	0.0021
	Venedig	21.75	0.0019
	Pohlen	22.00	0.0019
See	China Goldgew. zu 10 Fu = 100 Tschin = 1000 Ton . . .	0,78	— —
Soalli . . .	Ostindien. Getreidegew. zu 20 Pallics = 80 Roiks	—	128.75
Solotnik . .	Rußland zu $\frac{1}{3}$ Loth = $\frac{1}{96}$ Pf. .	88.67	0.0076
Stein . . .	H. G.		
	Amsterdam zu 8 Pfund . . .	—	7.22
	Berlin und Danzig schwerer Stein	—	18.59
	leichter Stein . . .	—	9.28

		Holl. As Troys-Gew.	Wien. = Pfund Hand. = Gew.
Stein . . .	Krakau zu 32 Pfund . . .	—	23.19
	Hamburg. Stein Flachs zu 20 Pf.	—	17.16
	Stein Wolle zu 10 Pf.	—	8.56
	Leipzig zu 22 Pfund . . .	—	18.37
	Prag zu 20 Pfund	—	18.37
	Schweden zu 32 Pfund . .	—	24.20
	Wien zu 20 Pfund	—	20.00
	England für Fleisch und Fische	—	6.48
	für Glas	—	4.05
	für Wolle	—	11.34
Tail	Indien. China G. S. G.		
	Sumatra, Tail zu 4 Pardahs = 16 Mas	—	0.0686
	Java	—	0.1220
	Borneo zu 2 Piaster oder 2 Matten	—	0.0899
	China zu 10 Mas = 100 Condorin = 1000 Cash	—	0.0675
	nach niederl. Berechnung .	—	0.0612
	Japan zu 10 Mas = 100 Condorin	—	0.0672
	nach niederl. Berechnung	—	0.0622
	Siam	—	0.1043
Tikal	oder Tekal (Indien) G. S. G.		
	Pegu. Tikal zu 4 Mayon = 16 Toques	320.0	0.0275
	Siam zu $\frac{1}{4}$ Tail	304.0	0.0261
Timbang .	Batavia H. G. zu 2 Amats = 7 Kulak	—	522.50
Tola	Ostindien G. S. G.		
	Bengalen	227.5	0.0195
	Bombay	240.3	0.0206
	Surate	308.0	0.0257
Tomine . .	Spanien G. S. G. zu $\frac{1}{3}$ Adarme = $\frac{1}{6}$ Ochava = $\frac{1}{384}$ Marca	12.5	0.0011
Tonne . . .	Bey Schiffsladungen wird die Tonne gewöhnlich zu 2000 Pfund gerechnet. In Preußen zu 3960 Pfund, in Frankreich zu 1000 Kilogrammes, in Hamburg zu 2000 Pfund u. s. f.		
Trapasso . .	Italien H. G. und G. S. G.		
	Malta zu $\frac{1}{32}$ Oncia = 18 Grani	17.16	0.0015
	Neapel zu $\frac{1}{30}$ Oncia = 20 Acini	18.55	0.0016

		Holl. As Troys-Gew.	Wien.-Pfund Hand.-Gew.
Troys-Gew.	Altes H. G. und G. S. G. das aus der Stadt Troys in Frankreich stammt.		
	In England wird das Pfund Troys-Gew. in 12 Unzen = 240 Pfennige getheilt.		
	Die alte französische Mark oder das halbe Pfund Troys-Gew. hat 8 Unzen = 64 Gros = 160 Estelins = 192 Deniers = 320 Mailles = 4608 Grains.		
	Die holländische Troys-Mark hat 8 Unzen = 160 Engels = 640 Vierling = 1280 Troisquins = 5120 As.		
Tun	England zu 20 Hundreds = 80 Quartens = 2240 Pounds Avoir-dupois-Gew.	—	1814.40
Unze	H. G. zu 2 Loth.		
	Aachen	607.4	0.0521
	Amsterdam	642.5	0.0551
	Cölln	608.0	0.0522
	Dänemark	649.5	0.0558
	Riga	543.7	0.0466
	Zürich	609.5	0.0523
	Gold- und Silber-Gewicht.		
	Amsterdam	640.0	0.0549
	Berlin	608.0	0.0522
	Medic. Gewicht.		
	Amsterdam	640.0	
	Niederland	650.4	
	Nürnberg	663.9	
	Venedig	522.4	
	Wien	728.5	
Vesno . . .	Aleppo H. G. zu $\frac{1}{7}$ Cola = 5 Rottoli	—	16.95
Wigge . . .	Niederland gesetzliches H. G. zu $\frac{1}{10}$ Lood = $\frac{1}{100}$ Once = $\frac{1}{1000}$ Pond	20.82	
Wog	oder Wag, Dänemark H. G. zu 36 Pfund	—	32.94
Zurlo . . .	Aleppo H. G. zu 27$\frac{1}{2}$ Rottoli . .	—	112.00

Von den Zahlen dieser Tafel werden multiplicirt die

As holl. Tr.=Gew.	Wienerpf. H. Gew.	um zu erhalten
durch 0.048047	560.012	neue franz. Grammen.
1	11655.43	holl. As Troys=Gewicht.
0.904594	10543.43	Grains des alt. franz. Hand. Gew.
11.22000	130774.00	Richtpfennige des Wien. Valv. Gew.
0.000171204	1.995453	Mark des Wien. Valvat. Gew.
0.000114396	1.333333	Pfund des Wien. Apoth. Gew.
0.000128780	1.5009883	Pounds des Lond. Troys=Gew.
0.000105968	1.2350988	Pounds des Lond. Avoirdupois=Gew.
0.000085797	1.0000000	Wien. Pfund Hand. Gew.

Münzen.

Von den zur Rechnung gewöhnlichen Münzen gibt es mehrere, die bloß imaginär und nirgends in der That geprägt sind. Man nennt sie daher Rechnungsmünzen. Hieher gehört z. B. der Conventions-Reichsthaler zu 1.5 Gulden österr. Conventionsgeld, der in Sachsen, Braunschweig, Augsburg, Bremen u. s. f. üblich ist; der flämische Schilling in Hamburg zu 16.2 Kreuzer Oest. Conv. das Pfund Sterling in London zu 9.411 Guld. Oest. Conv. u. s. w.

Zur Bestimmung des Werthes der geprägten sowohl, als auch der bloßen Rechnungs-Münze, wählt man gewöhnlich das Gewicht der cölnischen Mark, wenn von Silbermünze die Rede ist *). Wenn von einer Münze 20 Stück, z. B. 20 Gulden, so viel reines Silber enthalten, als das Gewicht einer cölln. Mark beträgt, so sagt man, diese Münze gehört zu dem Zwanzig-Gulden-Fuße, oder 20 solche Stücke gehen auf eine feine Mark. Dieß hat z. B. für die österr. Silber-Gulden Statt, von welchen 20 Stücke das Gewicht einer cölln. Mark an reinem Silber enthalten, der Zusatz oder die Legirung von Kupfer ungerechnet. Der rheinische Gulden oder der sogenannte Reichsgulden, nach welchem man in Bayern, Würtemberg, Baden, Darmstadt, Braunschweig, Frankfurt a. M. u. s. f. rechnet, ist eine imaginäre Münze, von der man voraussetzt, daß 24 Stücke derselben eine cölln. Mark reinen

*) Die cölln. Mark hat nach dem Vorhergehenden 8 Unzen = 16 Loth = 64 Quentchen = 65536 cölln. Richtpfennige Die cölln. Mark hat 233.870 Grammes des neu franz. Gewichts oder 0.4176162 Pfund des Wien. Handels-Gewichts, oder 0.8333333 Mark des Wien. Valvat. Gewichts, oder endlich 4864 As des holl. Troys-Gewichts, so daß daher 6 cölln. Mark gleich 5 Wien. Mark Valvat. Gewichtes sind.

Silbers enthalten, daher der rheinische Gulden zu dem 24 Gulden-Fuße gehört. Von den sächsischen Thalern gehen $13\frac{1}{3}$ Stück auf die cölln. Mark, und dieser Fuß wird gewöhnlich außer Oesterreich mit der Benennung des Conventionsgeldes bezeichnet, während der österr. 20 fl. Fuß auch der Conventions-Gulden-Fuß genannt zu werden pflegt. Von dem preußischen Reichsthaler enthalten 14 Stücke eine cölln. Mark reinen Silbers, daher diese Münze den 14 Reichsthaler-Fuß constituirt, und so fort mit allen übrigen. Nennt man diese Zahlen 20, 24, $13\frac{1}{3}$, 14 die Basis der Münzen, so folgt aus dem Vorhergehenden, daß man jede gegebene Münze, in ihrem Werthe, durch eine andere Münze ausdrücken kann, wenn man die Basis der gesuchten Münze durch die Basis der gegebenen Münze dividirt. Weil z. B. die Basis des österr. Guldens 20 und die des rheinischen Guldens 24 ist, so hat man

Rhein. Gulden $= \frac{24}{20}$ öster. Gulden oder

Oester. Gulden $= \frac{20}{24}$ rhein. Gulden,

so daß also, wie diese Gleichungen zeigen, 12 rhein. Gulden gleich 12 Mahl $\frac{20}{24}$ oder gleich 10 österr. Gulden und 100 österr. Gulden gleich 100 Mahl $\frac{24}{20} = 120$ rhein. Gulden sind. Ganz eben so hat man

Oesterr. Gulden $= \frac{20}{14}$ preuß. Thaler und

Rhein. Gulden $= \frac{24}{14}$ preuß. Thaler u. s. w.

Es wurde für überflüssig gehalten, in der folgenden Tafel diese Basis jeder Münze ausdrücklich anzugeben, da man sie leicht aus dem beygesetzten Werthe in österr. Gulden finden kann. Es ist nähmlich die gesuchte Basis jeder Münze gleich der Zahl 20 dividirt durch den Werth derselben in österr. Gulden ausgedrückt. So findet man die Basis des rhein. Guldens gleich $20 : \frac{5}{6} = 24$, die Basis des Aachner Speciesthalers gleich $20 : \frac{5}{3} = 12$, des sächs. Thalers gleich $20 : \frac{3}{2} = 13\frac{1}{3}$, des preuß. Thalers $= 20 : 1.42857 = 14$ u. s. w.

Die in Deutschland gewöhnlichsten Münzsorten sind nebst den österreichischen Gulden Conv. der sächsische und preußische Thaler, der rheinische Gulden und die Hamburger Mark. Wir wollen sie daher, nebst dem in Frankreich und England gebräuchlichen Franc und Shilling, hier besonders betrachten.

1. Der österr. Conventions-Gulden oder der 20 Gulden-Fuß wird beynahe in allen Provinzen Oesterreichs gebraucht. Nach einer im Jahre 1753 geschlossenen Convention des österreichischen und bayerischen Hofes soll die cölln. Mark feinen Silbers zu 20 Gulden oder zu $13\frac{1}{3}$ Tha-

ler ausgeprägt werden, so daß also der Thaler $1\frac{1}{2}$ Gulden enthält. Oesterreich hat diese Eintheilung der Mark in 20 Gulden beybehalten, und theilt überdieß jeden dieser Gulden ein in 20 Groschen, oder 60 Kreuzer oder 240 Pfennige.

2. Sachsen, Braunschweig, Hannover, Cassel u. a. haben aber dafür den in I. erwähnten $13\frac{1}{3}$ Thalerfuß gewählt. In diesem Fuße gehen also $13\frac{1}{3}$ Thaler auf eine feine cölln. Mark. Dieser Conventions-Reichsthaler, oder, wie er gewöhnlich heißt, dieser sächsische Thaler ist in den meisten Gegenden des nördlichen und westlichen Deutschlands gebräuchlich und hat den Werth von 1 Gulden 30 Kreuzer österr. Convention. Er wird eingetheilt

in Sachsen und Hannover in 24 gute Groschen zu 12 Pfennigen
in Augsburg, Frankfurt a. M. in 30 Groschen
in Braunschweig . . . . in 36 Mariengroschen
in Westphalen . . . . . in 28 Schillinge
in Bremen . . . . . in 72 Groot.

Es ist daher der sächsische gute Groschen gleich 3.75 österr. Kreuzer oder 16 sächsische gute Groschen machen 1 Gulden österr. Conv.

Eben so hat der Augsburger Groschen 3.00 österr. Kreuzer
der Mariengroschen 2.50
der Schilling . 3.21
der Groot . . 1.25.

3. Der rheinische Gulden-Fuß oder der 24 Gulden-Fuß, in welchem 24 Guldenstücke auf eine cölln. Mark reinen Silbers gehen, ist in Bayern, Würtemberg, am Rhein und Main gebräuchlich und hat den Werth von $\frac{5}{6}$ Gulden oder 50 Kreuzer österr. Conv.

Der rheinische Gulden wird eingetheilt

in Anspach . . . . . in 12 Batzen
in Bayreuth . . . . . in 16 Groschen
in Bayern und Würtemberg in 20 Groschen oder 60 Kreuzer
in Braunschweig . . . in 28 Schillinge.

Es ist daher der Batzen gleich 4.167 Oesterr. Kreuzer
der bayreuthische Groschen 3.125
der bayerische Groschen 2.500
der Schilling 1.786
der bayerische Kreuzer . 0.833.

4. Der preußische Reichsthaler-Fuß oder der 14 Reichsthaler-Fuß, in welchem 14 Thaler auf eine cölln. Mark feinen Silbers gehen, ist in ganz Preußen, in Anhalt, Cleve, Emden u. s. gebräuchlich. Er enthält $\frac{20}{14}$ oder 1.42857 österr. Gulden oder 1 Gulden 25.7142 Kreuzer österr. Conv. Er wird eingetheilt in 24 Groschen zu 12 Pfennigen. Der preußische Groschen ist daher gleich 3.571 österr. Kreuzer.

5. Die Mark Banco ist in Hamburg, Mecklenburg, Holstein und in den Seestädten des nördlichen Deutschlands gebräuchlich. Da vorausgesetzt wird, daß von dieser Münzsorte $27\frac{5}{8}$ Stücke auf eine cölln. Mark f. Silb. gehen, so ist diese Mark Banco-Valuta gleich 0.72398 österr. Gulden. Sie wird eingetheilt in 16 Schillinge Lübisch zu 12 Pfennigen. Der lübische Schilling ist daher gleich 2.715 österr. Kreuzer.

Die im gewöhnlichen Verkehr gebräuchliche Mark Courant in Hamburg ist gleich 0.58817 österr. Gulden oder 35.29 österr. Kreuzer.

6. Der Franc ist die Basis der neuen Münzsorten in Frankreich. Er wird in 10 Decimes oder in 100 Centimes getheilt, und hat an Gewicht 10 Grammes, nähmlich 9 Grammes reines Silber und 1 Gramme Zusatz. Der Frank ist gleich 0.38333 österr. Gulden oder gleich 23 österr. Kreuzer.

7. Der Schilling ist in England gebräuchlich und wird in 12 Pence zu 4 Farthings eingetheilt. Da $42\frac{1}{2}$ Schilling eine cölln. Mark feinen Silbers enthalten, so ist der Schilling gleich 0.47059 österr. Gulden oder 28.2354 österr. Kreuzer, und daher der Pence gleich 2.353 österr. Kreuzer und der Farthing gleich 0.588 österr. Kreuzer. Das Pound oder das Pfund Sterling hat 20 Schillings oder 9.4118 österr. Gulden.

Aus dem Vorhergehenden entstehen daher folgende Vergleichungen, die zu den gegenseitigen Reductionen dieser sieben Münzsorten sehr bequem seyn werden.

I. Oesterreich.

Der Gulden österr. Conv. ist = $\frac{2}{3}$ sächsischen Thaler
= 0.70000 preuß. Thaler
= 1.20000 rhein. Gulden
= 1.38125 Hamb. Mark B.
= 2.60870 Francs
= 2.12499 Lond. Schillings.

Der österr. Gulden hat 3 Zwanziger, 20 Groschen, 60 Kreuzer und 240 Pfennige. Der österr. Thaler hat 2 Gulden.

II. Sächsischer Thaler oder Conventions-Reichsthaler.

Der sächsische Thaler ist = 1.50000 österr. Gulden = 1 Gulden 30 Kreuzer
= 1.05000 preuß. Thaler
= 1.80000 rhein. Gulden
= 2.07188 hamb. Mark B.
= 3.91304 Francs
= 3.18749 Lond. Schillings.

Der sächsische Thaler hat 24 gute Groschen, 30 gemeine Groschen, 36 Mariengroschen, 28 Schillinge und 72 Groot. Es ist daher
ein sächs. guter Groschen = 0.06250 österr. Gulden = 3.750 österr. Kreuzer
gemeiner Groschen = 0.05000 — = 3.000
Mariengroschen = 0.04167 — = 2.500
Schilling = 0.05357 — = 3.214
Groot = 0.02083 — = 1.250

III. Preußischer Thaler.

Der preuß. Reichsthaler ist = 1.42857 österr. Gulden = 1 Gulden 25.714 Kreuzer
= 0.95238 sächs. Thaler
= 1.71428 rheinl. Gulden
= 3.72670 Francs
= 1.97322 Hamb. Mark B.
= 3.03570 Lond. Schillings.

Der preuß. Thaler hat 24 Groschen oder 30 Silbergroschen. Es ist daher
ein preuß. Groschen = 0.05952 österr. Gulden = 3.5712 österr. Kreuzer
Silbergroschen = 0.047619 — = 2.8571.

IV. Rheinischer Gulden.

Der rhein. Gulden ist = $\frac{5}{6}$ österr. Gulden = 50 österr. Kreuzer
= $\frac{5}{9}$ sächs. Thaler
= 0.58333 preuß. Thaler
= 1.15105 Hamb. Mark B.
= 2.17391 Francs
= 1.77083 Lond. Schillings.

Der rhein. Gulden hat 12 Batzen, 16 Groschen, 20 Mariengroschen, 28 Schillinge und 60 Kreuzer. Es ist daher

der rhein. Batzen = 0.06944 österr. Gulden = 4.166 österr. Kreuzer
Groschen = 0.05208 — = 3.125
Mariengroschen = 0.04167 — = 2.500
Schilling = 0.02976 — = 1.786
Kreuzer = 0.01389 — = 0.833

V. Hamburger-Mark Banco.

Die Hamb. Mark Banco ist = 0.72398 österr. Gulden = 43.439 österr. Kreuzer
= 0.48265 sächs. Thaler
= 0 50679 preuß. Thaler
= 0.86878 rhein. Gulden
= 1.88864 Francs
= 1.53845 Lond. Schillings.

Die Hamb. Mark Courant ist = 0.58817 österr. Gulden = 35.2902 österr. Kreuzer. Die Mark hat 16 Schillinge. Es ist daher der Schilling Hamb. Mark Banco = 0.04525 österr. Gulden = 2.715 österr. Kr.
Schilling Hamb. Mark Conv. = 0.03676 — = 2.206

VI. Franc.

Der franz. Franc ist = 0.38333 österr. Gulden = 23 öst. Kreuzer
= 0.25555 sächs. Thaler
= 0.26833 preuß. Thaler
= 0.46000 rhein. Gulden
= 0.52948 Hamb. Mark B.
= 0.81458 Lond. Schillings.

Der Franc hat 10 Decimes oder 100 Centimes, also ist
der Decime = 0.03833 österr. Gulden = 2.30 österr. Kreuzer
Centime = 0.00383 — = 0.23

VII. Londner Schilling.

Der Lond. Schilling ist = 0.47059 österr. Gulden = 28.2354 öst. Kreuzer
= 0.31373 sächs. Thaler
= 0.32941 preuß. Thaler
= 0.56471 rhein. Gulden
= 0.65000 Hamb. Mark B.
= 1.22762 Francs.

Der Lond. Schilling hat 12 Pence, 48 Farthings und das Pound (Pfund Sterling) hat 20 Schillings. Es ist daher

das Pound = 9.41180 österr. Gulden
der Pence = 0.03922 — = 2.353 österr. Kreuzer
der Farthing = 0.00980 — = 0.588

Die folgende Tafel gibt den Werth, der in ihr enthaltenen Münzen, in österr. Conv. Gulden und Kreuzern oder im 20 Gulden Fuße ausgedrückt. Es ist bereits oben gesagt worden, wie man aus diesem Werthe die Basis einer jeden Münze, d. h. die Anzahl der Stücke finden kann, die eine cölln. Mark feinen Silbers enthalten. Dieß gilt von der Silberm. sowohl, als auch von der bloß imaginären oder Rechnungs-Münze. Bey der Goldmünze aber wird in der folgenden Tafel auch das Gewicht A der ganzen Münze in holländischen Asen*) und überdieß, der Gehalt B derselben in Karat angegeben. Die Mark feinen Goldes hat aber 24 Karat oder 288 Grains. Wenn es daher in der Tafel heißt, daß z. B. von der englischen Guinee der Gehalt B = 22 Karat ist, so heißt das, daß die Guinee aus 22 karatigem Golde besteht oder, daß sie aus einem solchen Golde geprägt ist, in welchem, wenn die ganze Masse in 24 Theile getheilt wird, 22 dieser Theile reines oder feines Gold, und die zwey übrigen Theile Silber sind.

Diese Tafel setzt übrigens bey der Goldmünze voraus, daß der k. österr. Ducaten aus ganz feinem Golde bestehe, und $72\frac{6}{10}$ holl. As im Gewichte und 4.4138 österr. Gulden, im 20 Gulden Fuße im Werthe habe. Daraus folgt, daß der Werth eines holl. As feinen Goldes gleich $\frac{4.4138}{72.6}$ oder gleich 0.060796 österr. Gulden sey, wohl etwas kleiner, als man gewöhnlich annimmt. Unter dieser Voraussetzung aber wäre der Werth jeder andern Goldmünze der Tafel, deren Gewicht A und Gehalt B ist, gleich $0.060796 . \frac{AB}{24}$ oder gleich 0.002533167 . AB österr. Gulden.

*) Will man das Gewicht A der Goldmünze in andern Gewichtsorten haben, so multiplicirt man dieses Gewicht der Tafel durch
0.04804 um französ. Grammes,
0.0027455 um Lothe des Wien. Handels-Gewichts,
11.2206 um Richtpfennige des Wien. Valat. Gewichts zu erhalten.

So hat z. B. die portugiesische Dobra das Gewicht A = 597 As und den Gehalt B = 22 Karat, also ist ihr Werth gleich 0.002533167. (597) (22) = 33.2706 Gulden = 33 Gulden 16.24 österr. Kreuzer.

Sonst pflegte man in solchen Tafeln auch wohl anzugeben, wie viele der angezeigten Stücke jeder Goldmünze auf eine feine cölln. Mark gehen, d. h. wie viele von diesen Goldmünzen genau 24 Karat feines Gold enthalten. Von dem k. Ducaten z. B. gehen 67, von der Guinee $31\frac{1}{11}$, von dem Sardinischen Carlino $16\frac{1}{4}$ Stück auf eine feine Mark Gold. Nennt man diese Zahlen, die wir durch N bezeichnen wollen, wieder die Basis der Goldmünze, so findet man sofort den Werth W′ derselben z. B. in k. Ducaten ausgedrückt, durch die Gleichung $W' = \frac{67}{N}$.

So ist für die Guinee $N = 31\frac{1}{11}$, also der Werth einer Guinee gleich $\frac{67}{31\frac{1}{11}} = 2.15497$ k. Ducaten. Ist dann wie zuvor, der Werth des k. Ducatens gleich 4.4138 österr. Gulden, so ist der Werth W jedes Goldstückes, dessen Basis N ist, gleich

$$W = \frac{67(4.4138)}{N} = \frac{295\ 7246}{N}$$ österr. Gulden.

So beträgt in unserm Beyspiele die Guinee $\frac{295.7246}{31\frac{1}{11}} = 9.51161$ österr. Gulden.

Wir hatten aber bereits einen andern Ausdruck für W, nämlich $W = 0.060796.\ \frac{AB}{24}$. Setzt man daher diese beyden Ausdrücke für W einander gleich, so hat man $N = \frac{24(67)(4.4138)}{0.060796.\ AB}$, so daß man also die Größe N aus den beyden Größen A und B der Tafel finden kann, und daß daher die besondern Angaben dieser Zahl N in der Tafel überflüssig sind.

Eben so unnöthig ist eine andere, sonst gewöhnliche Angabe, einer Zahl N′ nämlich, die ausdrückt, wie viel Stücke jeder Münze auf eine rauhe cölln. Mark Goldes gehen, d. h. wie viel Stücke dieser Münze 24 Karat einer Goldmasse geben, welche dieselbe Mischung, wie die Münze, oder welche denselben Gehalt mit der Münze hat. Diese Zahl N′ findet man nähmlich, wenn man die Basis N und den Gehalt B kennt, durch die einfache Gleichung $N' = \frac{B}{24} N$.

Nimmt man daher, um alles Vorhergehende kurz zusammen zu fassen, den Werth des k. Ducatens zu 4.4138 österr. Gulden an, so hat man

für jede andere Goldmünze, deren Gewicht A und deren Gehalt B durch die Tafel gegeben ist, den Werth W derselben in österr. Gulden ausgedrückt, $W = 0.002533167 . AB$, und gehen von dieser Münze N Stücke auf eine feine, und N' Stücke auf eine rauhe cölln. Mark Goldes, so ist $N = \frac{295.7245}{W}$ und $N' = \frac{B}{24} N$ oder endlich $N' = \frac{4864.21}{A}$.

So gibt z. B. für die Guinee die Tafel $A = 170.33$ und $B = 22$, also ist $W = 9.4924$ österr. Gulden und $N = 31.154$ und $N' = 28.558$.

Es wurde bereits bemerkt, daß der Werth des k. Ducatens, zu 4.4138 österr. Gulden, gegen die gewöhnliche Annahme etwas zu klein ist. Wollte man ihn z. B. gleich 4.5645 österr. Gulden annehmen, so würde man statt der drey vorhergehenden Gleichungen folgende erhalten:

$$W = 0.0026197 . AB$$

$$N = \frac{305.8215}{W}$$

$$N' = \frac{B}{24} N = \frac{4864.20}{A},$$

und daher in unserm Beyspiele für die Guinee, $W = 9.8167$ österr. Gulden, $N = 31.154$ und $N' = 28.558$ wie zuvor. Will man also die Werthe der Goldmünze unserer Tafel unter der Voraussetzung erhalten, daß der k. Ducaten gleich 4.5645 österr. Gulden ist, so wird man nur die Zahlen der Tafel durch $\frac{4.5645}{4.4138}$ d. h. durch 1.03414 multipliciren d. h. man wird zu jedem Gulden der Tafel 2.048 Kreuzer und zu jedem Kreuzer der Tafel 0.0341 Kreuzer addiren.

So hat man z. B. für die Guinee

aus der Tafel	9 Gulden 29.54 Kreuzer
9(2.048)	18.43
(29.54)0.0341 . . .	1.01
Werth der Guinee	9 Gulden 48.97 Kreuzer.

Verzeichniß

der

vorzüglichsten Münzen.

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Abas	Persien, Silbermünze zu 2 Mamudi oder 4 Zangi	—	37. 50
	Alte Abas vom Jahre 1620 . . .	—	31. 50
Achtehalber	Ostpreußen, alte Scheidemünze, von der 4 Stück einen ostpreußischen Gulden machten	—	7. 14
Adler	Nordam. Staaten, Goldm. zu 5 Dollar	10	37. 60
Aebyß . . .	Arabien zu 18 Comashee	—	36. 00
Albertsgroschen	Riga und Curland, von dem 90 einen Albertsthaler machen	—	1. 38
Albertsgulden	Riga und Curland, von dem 2 einen Albertsthaler machen	1	2. 00
Albertsthaler	Riga und Curland	2	4. 00
	Die sogenannten braunschw., preuß, und ungarischen Albertsthaler . .	2	—
Albus . . .	Cölln, Trier, von dem 10 ein Kopfstück, 30 einen Gulden, 45 einen Thaler und 80 einen Speciesth. machen. Der Albus hat 12 Heller . . .	—	2. 00
	Kurhessen, von dem 32 einen Thaler machen	—	2. 81
Almichle . .	Türkey, Silbermünze zu 60 Paras .	1	21. 30
Ale	Island zu 2 Fisk	—	5. 40
Altin	Rußland, von dem $33\frac{1}{3}$ einen Rubel machen. Der Altin hat 3 Kopeken	—	2. 70

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Andreasgroschen	Hannover	—	4.15
Andreasgulden	Hannover, oder Harzgulden	1	6.66
Andreasthaler	Hannover	2	—
Angel . . .	England, veraltet, 21 Angels machen 10 Guineen, Angel = 120 Pences		
Angster . . .	Schweiz, in Appenzell 0.20, in Zug 0.13, in Zürch 0.22 Kr.		
Anna	Ostindien, in Benares 3.33, in Bombay 3.41, in Madras 3.49, in Calcuta 3.66 Kr.		
Arib	Ostindien, eine Summe von 1000 Millionen Rupien, oder nahe 951 Millionen österr. Gulden.		
Artilucco . .	Ragusa, alter Artilucco	—	11.25
	neuer	—	4.12
Asper . . .	Türkey, von der 3 einen Para, und 120 einen Piaster machen . . .	—	0.31
	In der europäischen Türkey, alter Piaster	1	6.00
	Neue sehr veränderlich, im J. 1780 gleich 42 Kr., im J. 1818 gleich 22 Kr., im J. 1830 gleich 11 Kr. So fiel auch der Asper von 0.5 bis 0.08 Kr.		
	Der schwere Asper	—	1.50
Assarasi . .	Ostindien. Eine Goldm. nahe 15 fl. österr. an Werth. Gehalt 23 Karat.		
Attine . . .	Pohlen zu 20 pohlnischen Groschen . .	—	9.41
Augustd'or .	Sachsen, Goldm. nahe 7.5 fl. Im Silbergeld wird er gewöhnlich zu 8 fl. 7.50 Kr. berechnet. Gew. 138.9 As, Gehalt 21.75 Karat, auf eine feine Mark Gold gehen 38½ Stück.		
Babka . . .	Ungarn, alte Scheidemünze	—	0.20
Bärengroschen	Anhalt-Bernburg	—	3.58
Bärengulden	Anhalt-Bernburg	1	—
Bärenthaler	Schweiz zu 30 Batzen, neue . . .	1	52.50
	alte	2	0.62
Bagattino .	Venedig, alte Kupferm., deren 40 eine Lira machen	—	0.50

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Bagattino .	Ragusa, deren 5 einen Soldo machen	—	0. 20
Bajocco . .	Kirchenstaat, Scheidem. zu 5 Quatrini	—	1. 04
Barbono . .	Lucca, zu 12 Soldi	—	10. 58
Batzen . . .	Schweiz und Süddeutschland. Nach Zeit und Ort sehr veränderlich.		
Beschlek . .	Türkey zu 5 Para.		
Beutel . . .	Türkey. Der gewöhnliche Beutel Silber hat 500 Piaster, der Beutel Gold, Kitze genannt, hat 30000 Piaster.		
Bisti	Persien, deren 4 einen Casbek machen	—	2. 31
Bit	Jamaika zu 6 Pence	—	12. 05
Blaffert . .	Cölln, alt, zu 3 Stüver	—	4. 29
Blamüher .	Westphalen, alt	—	11. 25
Blank . . .	Niederland, alt	—	1. 70
Blankilje .	Marocco, deren 4 eine Okkia machen .	—	3. 08
	Spanische Blankilje	—	3. 12
Blozzero . .	Schweiz, kupferne Scheidemünze.		
	In Tessin	—	0. 73
	In Graubünden	—	0. 49
Böcke	Zürch, oder Achtbatzenstück	—	30. 00
Bolognino .	Kirchenstaat	—	1. 56
	Lucca und Modena	—	1. 74
BrabanterThlr.	Niederland, auch Kreuzthaler, oder Burgunderthaler genannt . . .	2	4. 00
Budgerok .	Arabien, deren 30 ein Mamuhdi und 3000 einen Toman machen . .	—	0. 45
	Ostindien, deren 6 eine Pice und 48 einen Faman machen	—	0. 12
Busch . . .	Aachen, alte Kupfermünze, deren 6 ein Petermännchen machen	—	0. 25
Cabaletto .	Genua, alte Scheidemünze, deren 3 eine Lira machen	—	6. 12
Cagliarese .	Sardinien, Kupfermünze, deren 6 einen Soldo, 30 einen Real machen . .	—	3. 87
Cam	Ostindien, deren 4 eine Rupie machen .	—	14. 08
Capellone .	Modena, veraltet	—	5. 25

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Carlino . .	Goldmünze.		
	Sardinien, 16¼ Stück auf die feine cölln Mark Gew. 334.3 As . .	18	12.00
	Piemont, Gew. 1001 As	52	54.00
	Silbermünze.		
	Neapel, alte	—	9.29
	neue	—	8.04
	Rom	—	7.54
	Sicilien	—	4.87
Carolin . .	Goldmünze.		
	Südliches Deutschland und Bayern, 31 9/83 auf die feine cölln. Mark, Gew. 202.7	9	30.00
	Savoyen und Piemont, Goldmünze	57	44.80
	Silbermünze.		
	Schweden	—	37.00
Carroor . .	oder Croor, Kaur, Ostindien. Eine Summe von 1000 Courons, oder von 100000 Lack Rupien, nahe 9523 Millionen Gulden.		
Casbeck . .	Persien, kupferne Scheidemünze, deren 4 einen Bisti machen	—	0.75
Casche . . .	Ostindische Scheidem. von Silber.		
	Batavia, deren 4 einen Mas und 24 eine Pataka machen	—	4.87
	Madras, deren 80 einen Fanon machen		0.01
	Trankebar	—	0.93
Cassetto . .	Venedig zu 2 Soldi	—	0.45
Catto . . .	Ostindien und Java, Rechnungsmünze, deren 10 einen Uta machen . . .	63	29.75
Cavalato .	Toscana	—	24.25
Cent	Niederlande, deren 100 einen Gulden machen	—	0.48
	Nordam. Freystaaten, deren 100 einen Dollar machen	—	1.25
	Jonische Inseln	—	1.25
Centesimo .	oder Centime, Mailand, deren 100 eine Lira machen	—	0.20
Centime . .	Frankreich, kupferne Scheidemünze, deren 100 einen Franc machen .	—	0.22

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Chasna . .	Türkey, eine Summe von 10000 Beuteln Piaster. Früher galt der Chasna (oder auch Hasne) 5 Mill. Gulden, jetzt kaum 2 Millionen.		
Chayet . . .	oder Chaez, Zaegi, Persien zu 10 Casbeken	—	9.37
Christiand'or	Dänemark, Goldmünze, Gew. 138.9 As, Gehalt 21.67 Karat . . . Auf die feine Mark 38¾ Stück.	7	30.00
Cinea reale	Spanien	—	31.00
Cosashee .	Arabien, deren 18 auf einen Abyst, 60 auf einen Piaster gehen . . .	—	2.00
Compan . .	Ostindien zu ¼ Rupie	—	14.66
Condoryn .	China, deren 10 eine Mace, 72 einen Piaster, 100 einen Tail machen	—	1.75
Conv.Gulden	Zu 21 Silbergrosch. Preuß. oder zu 16 Gr. Convention Sächs. oder 1 fl. 12 Kr. Rheinisch	1	0.00
Conv. Thaler	Zu 1 Thl. 12 Silbergr. Preuß. oder zu 32 Gr. Convent. Sächs. oder zu 2 fl. 24 Kr. Rheinisch . . . In Oesterreich gebräuchlich.	2	0.00
Cornada . .	Spanien zu 9 Dineros	—	0.20
	Castilien zu 2½ Dineros	—	0.08
Coronilla .	Spanien, Goldm. zu 6800 Dineros, nahe 1 fl. 52 Kr.		
Couron . .	Ostindien, eine Summe von 4 Arebs oder 100 Lack oder 10 Millionen Rupien, nahe 9523000 fl.		
Crazia . . .	Toskana, deren 8 einen Paolo machen	—	1.56
Croce . . .	Goa, Portugiesische Münze zu 90 Rees	—	10.20
Croche . . .	Basel zu 3 Kreuzer oder ¾ Batzen .	—	2.50
Croizat . .	Genua, veraltete Silbermünze . . .	2	51.37
Croon . . .	Holland, veraltet zu 2 Gulden . . .	1	38.45
Crown . . .	England, Silberm. zu 5 Schilling, deren 1⅓ einen Noble, 2 einen Angel, 2⅔ eine Mark, 4 ein Pf. Sterling machen	2	21.00
	Die neue Crowns, seit 1818 .	2	19.00

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Cruſado . .	Portugal, Goldmünze.		
	Alte Cruſado zu 480 Rees, iſt nahe 1 fl. 41.30 Kr. Gew. 18.7 As, Geh. 22 Karat. Auf die f. Mark gehen 284 4/9.		
	Neue zu 480 Rees, iſt nahe 1 fl. 2.30 Kr. Gew. 22.3 As, Gehalt 22 Karat. Auf die feine Mark gehen 217 1/4.		
	Silbermünze.		
	Alte Cruſado zu 480 Rees . . .	—	56. 62
	Neue zu 480 Rees	1	8. 00
Daalder . .	oder Rycksdaalder, Niederlande . .	2	3. 00
	Cap der guten Hoffnung . .	1	34. 12
Daezaje . .	Perſien zu 5 Mamudi oder 10 Zaegi .	1	33. 24
Daler . . .	Schweden, Kupferm., deren 18 einen Ricksdaler geben	—	7. 33
	Silberm. zu 3 Kupferdaler oder 8 Skilling	—	22. 00
	Der große Schwed. Daler (Spezies-thaler) Silbermünze	2	11. 93
Danek . . .	oder Dank, Perſien, deren 10 eine Mamudi und 1000 einen Toman geben	—	1. 37
Decime . .	Frankreich, Kupferm. zu 10 Centimen .	—	2. 33
Decuple . .	Neapel, Goldm. zu 30 Ducaten . .	50	—
Demi-Franc	Frankreich, Silberm. zu 50 Centimen	—	11. 60
Denar . . .	oder Pfennig, Oeſterreich, kupferne Scheidemünze, deren 3 ein Gröſchl, 4 einen Kreuzer, 12 einen Kaiſergroſchen geben	—	0. 25
Denaro . .	Italien, deren 12 einen Soldo geben.		
	Kirchenſtaat	—	2. 04
	Bologna	—	0. 10
	Mailand	—	0. 07
	Trieſt	—	0. 05
	Venedig	—	0. 06
Denier . . .	oder Denaro, Frankreich und Schweiz.		
	Genf, Denier courant	—	0. 41
	Lauſanne und Frankreich	—	0. 15
Denuſchk .	Rußland zu 2 Polusken oder 1/2 Kopek	—	0. 49
Deut	oder Duyt, Holland, alte Scheidem. aus Kupfer, deren 4 einen Groot, 8 eine Stüver geben	—	0. 25

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Dicke	Schweiz zu 20 Schilling	—	22. 25
Dime . . .	oder Disme, Nordam. Staaten zu 10 Cents	—	12. 50
Dinar . . .	Persien, deren 10 einen Dinarsbisto, 100 einen Mamudi geben . . .	—	0. 20
Dinero . .	Castilien, deren 10 einen Mauvedi di Vellon geben.		
	Arragonien, deren 16 einen Sueldo geben	—	0. 30
	Catalonien, oder Dinero d'Artides	—	0. 28
	Valencia	—	0. 37
Dirhem . .	Arabien, deren 10 einen Piaster geben .	—	12. 25
Doblas . .	Portugal, Goldm. zu 2400 Rees, Gew. 111.9 As, Gehalt 22 Kaut. Auf die feine Mark 47 $\frac{2}{6}$	6	20. 37
Doblon . .	Spanien, Goldmünze.		
	Doblon oder Onca de oro zu 16 Piaster od. 8 Escudos, Gew. 563.6 Gehalt 21.5	30	43. 20
	Doblon de a quarto zu 8 Piaster, Gewicht 281.8	15	20. 00
	Doblon de oro, Doppie, zu 4 Piaster oder 2 Escudos, alte	7	46. 00
	neue	7	25. 00
	Doblon de plata nueva zu 60 Reales, Cadix	6	13. 00
Dobra . . .	Portugal, Goldm. zu 12800 Rees, Gew. 597, Gehalt 22	33	16. 24
	Halbe Dobras zu 6400 Rees . . .	16	38. 12
Dobraon .	Portugal, alte Goldm. zu 24000 Rees, Gew. 1119.4, Gehalt 22 . . .	62	22. 00
Dollar . . .	Nordam. Staaten, Silberm. zu 10 Dimes oder zu 100 Cents . . .	2	3. 43
Doppeladler	Nordam. Staaten, Goldm. zu 10 Dollar	21	15. 30
Doppia . .	Italien, Goldmünze.		
	Bologna, alte, Gew. 137.3, Gehalt 21.33 Karat	7	25. 30
	neue, Gew. 113.7 Geh. 22	6	20. 62
Doppietta .	oder Scudo d'oro, Sardinien, Goldm. Gew. 66.8, Gehalt 21.50 . . .	3	38. 44

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Dreyer . . .	Dänemark, silberne Scheidemünze. .	—	7. 25
	Schlesien	—	0. 50
3 Guldenstück	Niederland	2	28. 57
Dreyling .	Hamburg, Scheidem. von Silber oder Kupfer, deren 4 einen Schilling, 64 eine Mark geben	—	0. 55
Drittelstück	Bremen zu 24 Groot	—	30. 00
Dritthalber	Deutschland, Scheidemünze.		
	Bayern	—	2. 08
	Braunschweig	—	0. 77
	Bremen	—	0. 62
	Holstein und Schleswig	—	5. 40
	Niederland	—	6. 00
Dubbeltje .	oder Doppelstüver, Niederland, alte Scheidemünze	—	4. 65
Ducado . .	Spanien, Rechnungsmünze.		
	Ducado d' Alicante	1	42. 68
	— de Cambio	2	8. 50
	— de Navarra	2	8. 00
	— de Oro	4	43. 75
	— de Plata doble	2	7. 81
	— de Plata nueva	1	32. 95
	— de Vellon	1	8. 00
	Fracht-Ducado	2	19. 37
Ducaten . .	Goldmünze.		
	Rußland, Andreasducaten, Gewicht 85.1 Aß, Gehalt 18.75 Karat. Auf die feine Mark $73\frac{1}{7}$	4	—
	Dänemark, Courant-Ducaten, Gew. 64.8, Geh. 21 Karat. Auf die feine Mark $85\frac{3}{4}$	3	26. 82
	Brabant, Gew. 72, Geh. 23.67. Auf die feine Mark $68\frac{1}{2}$	4	18. 75
	Curland zu 2 Albertsthaler, Gew. 72.6, Geh. 23.58. Auf die feine Mark $68\frac{1}{5}$	4	20. 20
	Deutsche, aus feinem Golde, Gew. 72.6, Gehalt 24 Karat. Auf die feine Mark 67	4	24. 83
	Nach dem Reichsfuße Gew. 72.6, Geh. 23.67. Auf die feine Mark 67.95	4	21. 15
	Nach dem Passirfuße Gew. 72.6, Geh. 23.50. Auf die feine Mark 68.44	4	19. 31

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Ducaten . .	Frankfurt a. M. und Hamburg, Gew. 72.6, Geh. 23.67	4	21. 15
	Leipzig und Sachsen, Gew. 72.6, Geh. 23.58. Auf die feine Mark 68.125	4	20. 22
	Oesterreich zu 4 fl. 30 kr. gesetzlich.		
	Ungarn, Gew. 72.6, Geh. 23.75. Auf die feine Mark 67.7 . . .	4	22. 03
	Holland, alte, Gew 72 6, Geh. 23.58. Auf die feine Mark 68.125 . .	4	20. 22
	neue, Gew. 72.6, Gehalt 23.54. Auf die feine Mark 68.28 .	4	19. 37
	Rußland, alte, Gew. 63.2, Gehalt 23.67. Auf die feine Mark 78 . .	3	47. 5
	neue, Gew. 67.2, Gehalt 23.67. Auf die feine Mark 68.1 . .	4	20. 62
	Weiße Ducaten, aus Platina, Gew. 215.2 holl. As	4	37. 50
	Preußen	4	31. 86
	Schweden	4	30. 00
Ducato . .	Italien, Goldmünze. Kirchenstaat, Ducaten oder Zecchino, Gew. 71.3, Geh. 23.67	4	16. 56
	Mailand, Gew. 72.2, Geh. 23.87 .	4	21. 81
	Neapel, neue, Gew. 26.2, Geh. 20.12 zu 2 Pataccas = 5 Tari . . .	1	20. 00
Ducaton . .	Italien und Niederlande, Silberm. Mailand	2	35. 00
	Mantua	2	33. 20
	Toskana	2	31. 00
Dueto . . .	Italien, kupferne Scheidemünze . .	—	0. 55
Düttgen . .	oder Düttchen, Bremen, deren 16 einen Reichsthaler	—	5. 62
Eagle . . .	oder Adler, Nordam. Staaten, Goldm. Gew. 364. As, Gehalt 22 Karat	20	17. 18
Ebräer . . .	oder Justus Judex, Dänemark, alt .	—	17. 07
Ecu	Frankreich, französischer Thl., Silberm. zu 3 Livre tourn	1	7. 57
	Ecu blanc oder Louis d' argent neue	1	49. 00
	alte	2	1. 44
	Navarrer Laubthaler	2	16. 00
	Schweiz, Ecu blanc zu 3 Livres .	1	41. 25
	Ecu bon	1	24. 50

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Escalin . .	oder Skalin, Schill. Brabant, Silberm.	—	14.66
Escudillo .	Spanien, Goldm. Gew. 36.4, Geh. 20.37	1	52.50
Escudo al Sol	Spanien, Silberm.	3	17.00
Escudo de Oro	Portugal, Goldm. Gew. 74.6, Geh. 22	4	9.31
	Spanien, Goldm.	4	2.28
Escudo de Vellon	Spanien, Silberm.	1	2.00
Fanon . . .	oder Salom, Ostindien. Goldmünze, deren 12 eine Rupie und 42 eine Sternpagode geben. In Calicut hat der Fanon Gew. 7.9 As, Geh. 12 Karat . . .	—	14.36
	Silbermünze. In Calicut . .	—	4.75
Farthing .	oder Farding, England, kupferne Scheidemünze, deren 4 einen Pence geben	—	0.58
Fälle	Dänemark, alt, deren 4 eine Mark geben	—	4.32
Ferding . .	oder Ferth, Liefland, Silberm. . . .	—	1.55
Fettmänchen	oder Fettmängel. Am Rheine, kupferne Scheidemünze	—	0.60
Filippo . . .	Mailand, Silbermünze, alt	2	16.58
Firk	oder Firken, Scheidemünze. Dänemark	—	0.50
	Schweden	—	0.58
Fisk	Islang, Scheidem.	—	1.35
Flindrich . .	Bremen, Silber-Scheidem.	—	5.00
Fonduk . .	Türkey, Goldm. Gew. 71.25, Geh. 19.25	3	28.87
Forlo . . .	oder Mangur, Aegypten, Kupferm. .	—	0.12
Fouang . .	Siam, deren 2 einen Mas, 8 einen Tical und 32 einen Tael machen .	—	4.50
Franc . . .	Frankreich, seit 1795 zu 10 Decimes, oder 100 Centimes, oder 1.0125 Livres tourn	—	23.00
	20 Frankenstücke, Goldm. Gewicht 133.2, Geh. 21	7	18.06
	40 Frankenstücke, Goldm. Gewicht 266.4, Geh. 21	14	36.12
	Schweizer 32 Frankenstück, Goldm.	18	20.17
	Schweizerfrank, Silberm. zu 10 Batzen	—	34.64
	In Silberm. hat man, in Frankreich $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, 1, 2, und 5 Franken-Stücke		

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Francescone	oder Pisisthaler, Toskana, Silberm. .	2	6.00
Frauenthaler	Bologna, Silbermünze	2	6.06
Fridrichsd'or	oder Gold-Friedrich, Preußen, Goldm. Gew. 138.9, Geh. 21.75 . . .	7	30.00
Fundullo . .	Aegypten zu 633 Asper	3	33.75
Gara	Ungarn, Benennung des österr. Groschens	—	3.00
Gazetta . .	Rom, Silbermünze	—	1.43
Georgsd'or	Hannover, Goldm. Gew. 138.9, Geh. 21.75	7	30.00
Giorgino .	Genua, Silbermünze	—	25.33
	Modena	—	2.16
Giulio . . .	oder Julier, Italien, Silberm. . .	—	12.58
Giustino . .	oder Droni, Venedig, alte Silberm. .	2	12.25
Goldgulden	oder Floren, Goldmünze.		
	Goldgulden in Bayern, deren 2 einen Mark'or geben, Gew. 67.5, Geh. 18.50	3	9.90
	Goldgulden in Hannover, Gew. 67.5, Geh. 18.83	3	13.43
	Rheinische Goldgulden, wie die in Bayern.		
	Goldgulden, Niederlande, als Silbermünze zu 28 Stüver Vlämisch		
	alte	1	8.92
	neue	1	9.00
	Zwey-Gulden-Stück, Goldm. in Baden	8	6.00
	Zwanzig-Gulden-Stück, Goldm. in den Niederlanden	16	36
Gourdin . .	Hayti, Rechnungsmünze	—	29.37
Grano . . .	Malta, deren 20 einen Taro und 240 einen Scudo geben	—	2.09
	Sicilien	—	1.00
Griwenik .	Rußland, Silberm. zu 10 Kopeken od. $\frac{1}{10}$ Silberrubel	—	9.00
	Neue unter Paul geprägt	—	13.00
Groat . . .	England zu 4 Pence	—	9.37
Gröschel . .	Oesterreich, kupferne Scheidemünze, deren 80 einen Gulden geben.		

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Groot . . .	Silbermünze.		
	Bremen	—	1. 25
	Hamburg	—	1. 37
	Niederlande	—	1. 25
	Oldenburg	—	1. 25
Gros	Geldrechnung in der Schweiz, besonders in Neufschatel	—	0. 90
Groschen . .	Silbermünze, Oesterreich	—	3. 00
	Sachsen, guter Groschen, $\frac{1}{24}$ Thaler oder $\frac{1}{32}$ Speciesth. = $1\frac{1}{2}$ Mariengroschen	—	3. 75
	Der gute Groschen hat 12 und der Mariengroschen 8 Pfennige.		
	Meklenburg, schwere Groschen . .	—	4. 40
	Preußen, Silbergroschen $\frac{1}{30}$ Thaler Preuß.	—	2. 87
	Mariengroschen $\frac{1}{36}$ Thaler	—	2. 50
	Kurhessen	—	3. 41
Grossetto .	Ragusa, Silbermünze	—	1. 37
Grosso . . .	Silbermünze, Rom	—	6. 41
	Navarra in Spanien	—	1. 95
Gülde . . .	alte Silberm. in Trier, Aachen u. a. O. zu 6 Petermännchen	—	8. 33
Guinee . . .	England, Goldm., zuerst 1662 aus dem Golde in Guinea geprägt, Gew. 170.33 holl. As, Geh. 22 . . .	9	29. 54
	Die Guinee hat 21 Schillings. Auf die feine Mark 31 $\frac{1}{11}$. Es gibt halbe, Drittel- und Viertl-Guinee.		
Gulden . .	Silber- und Rechnungsmünze, in vielen Gegenden Deutschlands.		
	im 12 Guldenfuße oder alten Reichsfuße hat der Gulden	1	40. 00
	im $15\frac{3}{4}$ Guldenfuße oder Zinnischen Fuße	1	16. 33
	im 17 Guldenfuße, in Lübek, Hamburg u. a.	1	10. 50
	im 18 Guldenfuße oder 12 Thaler-Fuße, in Leipzig, auch Hamburg u. f.	1	6. 70
	im 20 Guldenfuße oder $13\frac{1}{3}$-Thaler-Fuße oder Conventionsf., in Frankfurt, Hessen, Oesterreich, Oldenburg, Sachsen	1	0. 00

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Gulden . . .	in Oesterreich hat der Gulden 20 Gr. oder 60 Kreuzer oder 80 Gröschel oder 240 Pfennige oder 480 Heller, u. 2 Gulden machen einen Speciesthaler, 1-½- Gulden einen Reichsthaler	1	—
	im 21 Guldenfuße oder 14 Thaler-Fuße oder preußischen Fuße . .	—	57.16
	im 22 Guldenfuße oder 14-⅔- Thaler-Fuße, in Hessen, Voigtland . .	—	54.50
	im 249 Guldenfuße oder 16 Thaler-Fuße oder rheinischen Fuße, in Augsburg, Bayern, Baden, Bamberg, Fulda, Frankfurt, Nassau, Hessen, Sachsen-Meiningen, Würtemberg. Dieser rheinische Gulden zu 12 Batzen = 16 gute Groschen = 60 Kreuzer, im westl. Deutschland allgemein gebräuchlich	—	50.00
	Der meißnische Gulden, im Voigtlande zu 21 guten Groschen . .	1	18.75
	Der fränkische Gulden zu 75 Kreuzer	1	2.50
	Der holländ. Gulden, in Ostfriesland zu 30 Stüver	—	47.62
	Antwerpen zu 20 Stüver, Wechselgeld 48.10 kr., Courant 41.23 kr. Oesterreichisch.		
	Der niederländische Gulden zu 100 Cent.	—	49.25
	Der polnische Gulden, Zlot, Silberm. zu 30 Groschen	—	14.33
	in der Freystadt Krakau	—	15.00
	Der Danziger Gulden	—	41.45
	in der Schweiz zu 15 Batzen oder 40 Schilling oder 60 Kreuzer oder 480 Heller.		
	Bern, Basel zu 60 Kreuzer = 360 Deniers	—	50.74
	Appenzell, Schafhausen	—	49.16
	Bünden	—	40.00
	Glarus	—	51.45
	Zürch zu 60 Kreuzer	—	54.50
Half-Cent .	kupferne Scheidem. in Nordamerika .	—	0.62
Half-Crown	England, Silbermünze	1	10.50

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Half-Dollar	Nordamerika, Silberm.	1	1.71
Half-Penny	England, kupferne Scheidem. . . .	—	1.20
Hallenischlik	oder Doppel-Zolota, Türkey, Silberm.	—	33.50
Hasaer Denary	Persien, Silberm. zu $\frac{1}{10}$ Taman oder 5 Abassi	3	8.00
Heller . . .	Deutschland, Scheidem. von Kupfer, gewöhnlich zu $\frac{1}{2}$ Pfennig.		
Herrengulden	Cölln, Silberm. alt, zu 10 Blaffert oder 30 Stüver	—	42.87
Jarimlik . .	oder Jaremle oder Jghermilk, Türkey, Silberm. zu $\frac{1}{2}$ Piaster	—	5.74
Jkigrusch .	oder Jkilik, Türkey, Silberm. zu 2 Piaster oder 80 Para.		
Imperial .	Rußland, Goldm. zu 10 Rubel, Geh. 22 Karat, alte	19	11.43
	neue	15	0.00
Joachimsthaler	oder Schlickenthaler, alte böhmische Silbermünze	2	20.72
Joannes . .	oder halbe Dobra, Portugal, Goldm. Geh. 22, Gew. 298.5	16	37.86
Itaganne .	oder Tigo-gin, Japan, Silberm. . .	6	6.50
Juspara . .	oder Juzlik, Türkey, Silberm. zu $2\frac{1}{2}$ Piaster.		
Justus . . .	Portugal, alte Goldm., Geh. 22 zu 15 Reales oder 600 Rees an Werth	2	7.80
Jux	oder Juik, Türkey. So werden Geldsummen von 2 Beutel Silbergeld oder 1000 Piaster oder 40,000 Paras genannt. Der Piaster hat 100 Asper.		
Jzelotte . .	oder Zlote, Türkey, Silberm. zu $\frac{3}{4}$ Piaster oder 30 Paras.		
Kaisergroschen	oder Reichsgroschen oder Böhm., Oesterreich	—	3.00
Kobang . .	oder Kopang, Japan, Goldm. zu 100 Mas.		
	Alte, Gew. 196, Geh. 19.92 . .	9	52.00
	Neue, Geh. 15.42, Gew. 272 . .	10	34.30

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Kopeke . . .	oder Copeik, Rußland, kupferne Scheidemünze, deren 3 einen Altin, 10 einen Griwen und 100 einen Rubel machen. Ein Kopeke hat 2 Denuschken oder 4 Poluschken.		
	Als Rechnungsmünze nach den Silberrubel ist der Copeik	—	0. 93
	Im Kupfergelde	—	0. 49
Kopfstück . .	Silbermünze in Bayern und Hessen .	—	20. 00
	Bremen zu 12 Groot	—	15. 00
	Dänemark zu 20 Schilling . . .	—	22. 50
	Frankfurt a. M., Hessen u. a. zu $\frac{1}{3}$ Conv. Gulden	—	20. 00
Kosjukin . .	Japan, Goldmünze, Gew. 77, Geh. 20.33	3	56. 28
Kreuzer . .	Scheidemünze in Deutschland und der Schweiz zu $\frac{1}{60}$ Gulden.		
	Kreuzer des 20 Gulden-Fußes in Oesterreich, Hessen zu 4 Pfennigen	—	1. 00
	Kreuzer des 24 Gulden-Fußes in Bayern, Würtemberg zu 4 Pfennigen	—	0. 83
	In der Schweiz, Bern, Basel . .	—	0. 83
	Appenzell, Schafhausen	—	0. 82
	Bünden	—	0. 67
	Glarus	—	0. 87
Krone . . .	Rechnungsmünze in der Schweiz.		
	Bünden zu 24 Batzen	1	4. 00
	Glarus zu 2 Gulden	1	42. 87
	Luzern zu 30 Batzen	1	23. 25
	Bern zu 100 Kreuzer	1	24. 50
	Alte, Dänische Silbermünze . . .	1	16. 91
	Bayern, Silbermünze	2	10. 70
Kronenthaler	oder Kronen, Silberm. in Bayern, Hessen, Niederland, Oesterreich, Würtemberg.		
	Brabanter	2	10. 74
	Oesterreich	2	12. 00
	Bayern	2	15. 00
	Alte französische Kronenthaler . .	2	21. 20
Lack	oder Lacre, Ostindien, eine Summe von 100000 Silber-Rupien, nahe 93000 fl.		

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Lack	Ein Gold-Lack hat nahe 1350000 fl. in Ostindien, und nur 423000 fl. in Batavia.		
Laubthaler	alte französische Silbermünze . . .	2	15.50
Leam	oder Leang, China, Rechnungsmünze zu 10 Maß oder 100 Condoryns oder 1000 Li	2	55.75
Leonina . .	Kirchenstaat, neue Goldmünze . . .	8	49.11
Li	China, kupferne Scheidemünze, deren 10 eine Condoryn, 100 einen Mas und 1000 einen Leang machen.		
	Er wird auch Cash genannt und gilt	—	0.16
Liard	Frankreich, alte kupferne Scheidemünze zu 3 Deniers oder $\frac{1}{4}$ Sol oder $\frac{1}{80}$ Livre	—	0.31
	Alte brabantische Scheidemünze . .	—	0.50
Libra	Arragonien zu 20 Sueldos	1	56.74
Lira	Italien, Rechnungsmünze zu 20 Soldi oder 240 Denari.		
	Kirchenstaat, Lira = $\frac{1}{5}$ Scudo oder 2 Paoli = 20 Soldi = 240 Denari	—	25.25
	Genua, Lira im Bancogelde . .	—	23.95
	Handlungslira	—	19.17
	Bergamo zu 20 Soldi	—	12.1
	Lucca zu 20 Soldi	—	17.62
	Mayland und Lombardey zu 20 Soldi oder 100 Centesimi	—	20.00
	Toscana, Livorno, Pisa u. a. wie Mailand.		
	40 Lire Stück in Parma, Goldmünze	15	24.00
Lisbonina .	Portugal, alte Goldm., Geh. 22 zu 4800 Rees	12	28.55
Livonese . .	Liefland, alte Silbermünze	1	28.58
Livornino .	oder Rosenpiaster, Livorno, Rechnungsmünze	1	51.25
Livre	oder Lira, Pfund, Rechnungs- und Scheidemünze.		
	Frankreich, alter Livre zu 20 Sols oder 80 Liards oder 240 Deniers oder $\frac{1}{3}$ Ecu	—	22.50
	Livre parisien	—	28.00

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Livre	Genfer Livre	—	37.25
	Neufschatel	—	33.75
Löwe	Brabant, alte Goldm., Gew. 127.2, Geh. 22	9	36.12
	alte Silbermünze	2	25.50
Löwenthaler	Niederland, alte Silbermünze . . .	1	44.75
Louis blanc	oder Louis d'argent, Frankreich alte Silbermünze	2	1.75
Louisd'or .	Frankreich, Goldmünze zu 24 Livres. Alte von 1640 bis 1709, Gew. 138.9, Geh. 21.75	7	39.52
	Neue von 1785, Gew. 158.7, Geh. 21.67	8	42.34
Madonna .	Piemont, Goldm., Gew. 139.2, Geh. 21.50, Werth 16.375 Lire . . .	7	33.93
	Genua, Silberm., Werth 2 Lire . .	—	38.45
	Bologna, Silberm., Werth 5 Bolognini	—	7.81
	Toscana, Silberm.	—	6.25
Mahbub . .	oder Mabul, Türkey, Goldm., Gew. 55.3, Geh. 23, alte . . . . Die neueren sind viel geringer.	13	11.40
Malla . . .	Spanien, kleine Rechnungsmünze . .	—	0.16
Mahmudi .	Persien und Arabien, Silberm. zu $\frac{1}{2}$ Abassi oder 100 Toman.		
	in Arabien	—	12.12
	in Persien	—	18.83
Mangar . .	oder Chedik, Türkey, Scheidem. zu $\frac{1}{4}$ Asper = $\frac{1}{12}$ Para.		
Maravedi .	Spanien, Scheidem., sonst aus Silber, jetzt aus Kupfer. Der Kupfermaravedi = $\frac{1}{2}$ Silbermaravedi . . .	—	0.11
	Maravedi de plata nueva zu 20 Dineros	—	0.37
Mariengroschen	Hannover und Braunschweig, Silberm. zu 8 Pfennigen	—	2.50
Mariengulden	Braunschweig u. a. zu 20 Mariengroschen	—	50.00
Mark	Bey den deutschen Reichsgewichten galt die Mark Gold, fein	144	—
	und die Mark Silber, fein . .	12	—
	Als Rechnungsmünze wird die Mark noch gebraucht in Aachen, Mark zu 6 Buschen oder 24 Heller, alt	—	1.70

		Oesterr. Conv.	
		fl.	kr.
Mark . . .	in Dänemark zu 16 Schilling, in Scheidemünze	—	11.74
	im kleinen Courant	—	17.62
	im groben Courant	—	21.54
	Bancomark	—	10.81
	in England, die Mark zu $\frac{2}{3}$ Souverin = 2 Nobles = $13\frac{1}{3}$ Schillings = 160 Pences.		
	Lübische Mark, in Bremen zu 12 Liards oder 32 Groot	—	40.00
	in Hamburg zu 16 Schilling, im gewöhnlichen Verkehr oder Mark Courant	—	35.29
	Mark Banco	—	43.44
	Schleswig und Holstein Mark Banco	—	43.25
	Mark Courant	—	34.66
	Schafhausen, Mark zu 4 Gulden .	3	16.66
	Zürch, Mark zu 40 Batzen oder 100 Schilling	2	10.66
Markferding	Liefland, Silberm. alt, zu 2 Ferdings	—	3.10
Mas	oder Mes, Rechnungsmünze.		
	Hinterindien, Mas zu 60 Kas . .	—	11.45
	Batavia und Java, zu $\frac{1}{6}$ Pataka oder $\frac{1}{10}$ Tael	—	19.45
	Siam zu $\frac{1}{16}$ Tael	—	9.00
	Sumatra zu $\frac{1}{4}$ Pärdaw oder $\frac{1}{16}$ Tael	—	30.00
Matbu . . .	oder Metbua, Marocco u. Fez, Goldm. Gew. 18.07.		
	Leichte zu 15 Dirham	2	53.20
	Schwere zu 16 Dirham	3	4.69
Math . . .	Ava und Pegu, Rechnungsm. zu 2 Mu oder 4 Tubbi	—	17.62
Mattier . .	Braunschweig, Hannover u. a. Ein halber Mariengroschen, Scheidem. .	—	1.25
Matuca . .	Portugal, Scheidemünze	—	7.12
Mard'or . .	Bayern, Goldm., Gew. 18.50 zu 2 Goldgulden	6	19.92
Mayon . .	China und Japan zu $\frac{1}{10}$ Tail . . .	—	17.66
Meah . . .	Arabien, Scheidemünze	—	0.12
Medino . .	oder Meidin, Aegypten. Aus Eisen mit Silber plattirt zu $\frac{1}{120}$ Zumabol .	—	1.04
	Algier zu $\frac{1}{30}$ Piaster	—	39.16

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Millerees .	oder Millereis, Brasilien u. Portugal, Rechnungsmünze zu 10 Testonen oder 25 Reales = 1000 Rees oder 6000 Ceitis.		
	In Portugal Millerees . . .	2	21.41
	In Brasilien	1	44.29
	Alte portugiesische Goldmünze, Gew. 55.9, Geh. 22	4	11.25
Milliarde .	Rechnungszahl von 1000 Millionen.		
Minerva . .	Griechenland, Silberm. zu 600 Epidas oder 6 Phönix	2	2.24
Moeda . . .	Portugal, Goldm. zu 4800 Rees . .	13	4.48
Mohur . . .	oder Mohar, Ostindien und Persien, Goldmünze.		
	Batavia, Gew. 88, Geh. 19.0 zu 5 holl. Gulden	4	11.29
	Bombay und Surate, Gew. 230, Geh. 23.58	13	41.5
	Calcutta, Gew. 231, Geh. 23.75 .	13	52.60
	Madras, Gew. 242.4, Geh. 22 . .	13	26.30
	Persien, Gew. 227.5, Geh. 23.29 .	13	22.74
Morödje . .	Persien, Silberm.	—	17.00
Mu	Ava und Pegu, Rechnungsm. zu $\frac{1}{2}$ Math oder 8 Takal	—	8.79
Murajola .	Italien, Silbermünze.		
	Bologna und Ferrara	—	4.95
	Modena	—	1.56
Mustaphur	Türkey, Goldm. zu 105 Paras . . .	2	26.20
Myßra . . .	oder Meßr, Aegypten, Goldm. zu 100 Para	2	7.50
Myte	Niederland, Rechnungsm., alt, zu $\frac{1}{3}$ Pfennigen oder $\frac{1}{4}$ Denier . . .	—	0.05
	Alte Scheidemünze in den Niederlanden	—	0.04
Nandjogin .	Japan, Silbermünze	—	51.12
Napoleonsd'or	Frankreich, alt, Goldm. zu 20 Franken, Gew. 133.2, Geh. 21.33 .	7	17.30
	In Deutschland werden sie angenommen zu	7	55.00
Neuner . . .	oder Albus in Churhessen, s. Albus.		
	Bayern, die alten Neunbatzenstücke oder Neuner	—	30.00

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Neuner . . .	Nürnberg, Neuntelthaler oder Neuner	—	10.00
Neuthaler .	Frankreich und Schweiz, Silbermünze.		
	Französische	2	18.00
	Schweizer	2	18 75
Nil	Ostindien, eine Summe von 100,000 Padan, Rupien oder 1000 Billionen Lak-Rupien. In Silberrupien beträgt ein Nil nahe 94 Trillionen Gulden und in Goldrupien 1350 Trillionen Gulden.		
Noble . . .	oder Rosenoble, England, Goldm., alt, zu 6⅔ Schilling, Gew. 54, Geh. 22.		
Oban . . .	Japan, große Goldm., Gew. 12 Loth, Geh. 22, Werth zu 16 alten Kobangs	205	—
Ochavo . .	oder Octavo, Spanien, kupf. Scheidemünze	—	—
	Castilien	—	1.16
	Navarra	—	2.16
Oer	Schweden, Scheidemünze, alte . .	—	1.06
	neue . .	—	1.04
Oertli . . .	Schweiz zu 4 Batzen oder 15 Kreuzer .	—	15.00
Oncetta . .	oder Oncia, Neapel, Goldm., Gew. 78.8, Geh. 20.12	4	—
Onlik . . .	oder Olik, Türkey, Silberm. zu 10 Para oder ¼ Piaster.		
Onza	oder Onzia, Neapel, Goldm., s. Oncetta.		
	Malta und Sicilien, Silberm. zu 2½ Scudi oder 5 Fiorini = 30 Tari = 60 Carlini.		
	Sicilien zu 2½ Scudi	4	52.00
	Malta	2	7.16
Or	Persien, Rechnungsm. zu 5 Abassi oder 10 Mamuhdi	3	7.83
Ort	oder Orth, Silbermünze.		
	Norwegen zu ⅕ Speciesthaler . .	—	26.00
	Niederland zu 4 Liards	—	0.37
Ortje . . .	oder Ortgen, alte kupf. Scheidem.		
	Aachen, Cölln zu ¼ Fettmänchen .	—	0.35

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Ortje . . .	Ostfriesland zu $\frac{1}{4}$ Stüver	—	0.41
	Niederland zu $\frac{1}{2}$ Deut	—	0.62
	Oldenburg zu $\frac{1}{4}$ Stüver	—	0.37
Osella . . .	Venedig, Goldm., alt, Gew. 281.2, Geh. 24	17	21.01
Paenzaje .	Persien, Silbermünze	—	46.62
Pärdaw . .	oder Fardo, Ostindien, Bantam, Java u. a. zu $\frac{1}{4}$ Tail oder 16 Mas, Silbermünze	2	0.00
Pagode . .	Ostindien, Rechnungsm. Coromandel zu 2 Pärdaw oder 36 Fanon	4	0.00
	Malabar zu $\frac{1}{4}$ Goldrupie	3	20.00
	Pondichery zu 3 Rupien oder 24 Fanon	2	50.80
	Tranquebar zu $3\frac{1}{4}$ Rupien . . .	3	13.70
	Pagoden sind auch ostindische Goldmünzen, und zwar:		
	Carnatik, Gew 70.9, Geh. 18.46 .	3	18.00
	Madras, alte, Gew. 71.7, Geh. 20.7	3	44.00
	Sternpagode	3	26.00
	Pagoden sind endlich auch ostindische Silbermünzen. Die Silberpagode zu 2 Sicca = Rupien oder $4\frac{1}{2}$ Larin	1	55.25
Pannehea .	oder Fanum, Ostindien, Goldm. zu Bombay u. a. zu $\frac{1}{3}$ Goldrupie oder 5 Silberrupie, Gew. 76.4, Geh. 23.58	4	34.40
Paolo . . .	oder Julier, Italien, Silberm. Kirchenstaat zu $\frac{1}{2}$ Lira oder $\frac{1}{3}$ Testone	—	12.54
	Toscana zu $\frac{1}{3}$ Testono	—	12.50
Papeto . .	Kirchenstaat, Silberm. zu 2 Paoli oder 20 Bajocchi	—	25.16
Para	Türkey, der Piaster hat 40 Para und der Para 3 Asper. Der Para ist .	—	0.92
Parpajola .	Genua und Mailand, alte silb. Scheidemünze	—	7.00
Pataca . .	Brasilien, Silbermünze	1	27.25
Patagon . .	oder Patacon, Schweiz, alte Thalerst.	1	55.54

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Patagon . .	Niederlande zu 4 Gulden = 8 Schill. = 80 Stüver = 320 Ort . . .	2	0.00
	Brabant und Luxemburg im Courant	1	12.80
	Als Rechnungsmünze	2	11.45
Pataka . .	oder Patacca, Aegypten, Rechnungsm. zu $2\frac{1}{4}$ Piaster oder 90 Medini oder 270 Asper	1	34.25
	in Batavia und Java hat die Pataka 6 Mas oder 24 Cash und gilt .	1	17.75
Patar . . .	Antwerpen, alte Rechnungsm. zu $\frac{1}{6}$ Schilling	—	2.62
Penny . . .	oder Pence, England, Scheidem., sonst von Silber, jetzt von Kupfer. Es gehen 12 Penny oder 12 Pence auf einen Schilling. Der Pence hat 2 Halfpence oder 4 Farthings.		
	England und Schottland, der Penny Sterling	—	2.37
	Irland, der Penny Irisch	—	2.25
	Auf der Insel Antigua	—	1.37
	Auf den Bahamainseln	—	1.31
	in Jamaica	—	4.62
Perda . . .	Portugal, für Goa, Silberm. . . .	—	42.50
	Von geringerem Gewichte . .	—	27.16
	in Sumatra, Perda zu $\frac{1}{4}$ Tael . .	2	0.00
Perpera . .	Ragusa, Silberm., alt zu 12 Grossetti oder 72 Soldi	—	16.90
Pescha . . .	oder Pesce, Ostindien Surate, kupf. Scheidemünze zu $\frac{1}{48}$ Rupie . . .	—	1.04
Peseta . . .	oder kleiner Peso, Spanien, Scheidem. zu 2 Real de Plata oder 4 Real de Vellon	—	26.25
Peso	Spanien.		
	Peso duro oder Peso fuerte oder Patacon zu 8 Reales de Plata,		
	in Castilien, die alten Stücke . .	2	4.50
	die neuen	2	4.00
	die Wechsel-Pesos	1	33.50
	in Catalonien	2	5.00
	in mexicanischer Währung	2	4.50

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Petermännchen	Aachen-Trier, Scheidem., alte zu 6 Busche oder $\frac{1}{54}$ Reichsth. Schwere	—	1.81
	Leichte .	—	1.66
Petersgroschen	oder Peters-Pfennig, England, Silbermünze, alte zu 3 Pence	—	7.00
Pezzo . . .	Florenz zu $5\frac{3}{4}$ Lire	1	51.29
Pfennig . .	Ihrer 12 machen einen Conventionsgr., 288 einen Thl., 384 einen Speciesthaler. In Hannover, Sachsen, Lippe u. Reuß gebräuchlich. Werth	—	0.31
	in Thüringen, Eisenach, Gotha, Weimar u. a. hat der Speciesth. 34 Groschen oder 308 Pfennige, also Werth dieses Pfennigs	—	0.13
	in Preußen wird der preuß. Thaler in 30 Silbergr. oder 360 Pfennige getheilt, Werth dieses Pfennigs	—	0.24
	in Pohlen geben 18 Pfennige einen Groschen, Werth	—	0.02
	in Hannover geben 7 Pfennige einen Mariengroschen, Werth . . .	—	0.24
	in Braunschweig, Lippe u. a. geben 8 Pfennige einen Mariengr., Werth	—	0.31
	Der Kreuzer wird in 4 und der Guld. in 240 Pfennige getheilt. Im 20 Guldenfuße in Oesterreich hat der Pfennig den Werth	—	0.25
	im 24 Guldenfuße	—	0.21
	Der Schilling wird gewöhnlich in 12 Pfennige, und der Stüver in 16 Pfennige eingetheilt.		
Pfund . . .	Schweiz zu $\frac{1}{2}$ Gulden	—	25.37
	Berlin, Pfund Banco	1	52.50
	Niederlande, Pfund Permiß . . .	1	52.5
	England, Pfund Sterling zu 20 Schillings oder 240 Pences, Rechnungsmünze	9	24.66
	Irland zu 20 Schillings = 240 Pences	8	41.27
	Amsterdam, Pfund Vlämisch zu 20 Schillings = 120 Stüver = 240 Groot	4	55.40
	Hamburg, Pfund Banco	5	24.29
	Courant . . .	4	24.70

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Pfund . . .	Nordamerika, Pound zu 20 Schillings = 240 Pences, in Virginien	6	51.60
	Pensilvanien und Mariland . .	5	29.30
	Newyork und Nordcarolina . .	5	0.60
	Georgien	8	49.20
Phönix . .	Griechenland, Silberm. zu 100 Lepten	—	20.75
Piaster . . .	Aegypten zu 40 Paras od. 40 Medini oder 120 Asper oder 240 Forli; $2\frac{1}{4}$ Piaster geben eine Pataka und 625 Piaster einen Beutel. Dieser Rechnungspiaster gilt	—	41.87
	Aber die seit 1826 wirklich geprägten Piaster sind nur	—	8.75
	Arabien zu 80 Cabirs oder 420 Carrets	2	—
	$1\frac{2}{3}$ Piaster gibt eine Zechine, und $15\frac{5}{21}$ Piaster einen Tomond.		
	Spanien	2	5.40
	Gibraltar, zu 12 Realen oder 192 Quartos	2	2.16
	Jonische Inseln, spanischer Piaster .	2	3.50
	türkischer Piaster .	—	18.45
	Sumatra zu 2 Rupien	1	49.00
	Türkey, Constantinopel, Smyrna ꝛc. zu 40 Paras oder 120 Asper. Als Rechnungsm. hat er	—	41.87
	Aber die geprägten Piaster sind sehr verschieden, so die		
	von dem Jahre 1760	1	4.50
	1780	—	46.45
	1800	—	31.25
	1820	—	22.41
	Die neuesten haben nahe	—	10.50
Piastrino .	Toskana, Silberm.	—	27.83
Pjatak . . .	oder Pjetak, Rußland, Silberm. oder kupferne Fünfkopekenstücke . . .	—	4.50
Pjataltinik	Rußland, Silberm. zu 5 Altinen oder 15 Kopeken	—	13.70
Pice	oder Peza, Pescha, Indien.		
	Bombai zu $\frac{1}{2}$ Fuddea oder $\frac{1}{25}$ Quarter	—	0.45
	Guzurate zu $\frac{1}{48}$ Rupie	—	1.12
	Madras zu $\frac{1}{12}$ Anna oder $\frac{1}{192}$ Rupie	—	0.31

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Piecette . .	Freyburg in der Schweiz, zu 3 Kreuzer	—	36.95
	Spanien, dasselbe wie Real, s. Real		
	Frankreich zu 10 Livres tourn . .	3	45.25
Pistole . . .	Spanien, alte Goldm. Gew. 140.9, Geh. 21.75, nahe	7	45.00
	Neue, Gew. 138.9, Geh. 21.67, nahe	7	40.00
	Kirchenstaat, Goldm.	6	39.00
	Basel, Pistole zu 160 Basler Batzen Goldm.	9	—
	Sardinien, Goldm.	10	57.00
	Bern, Goldm.	8	41.37
	Parma, Goldm.	8	51.48
Plappart .	Schweiz zu $\frac{1}{45}$ Ecu oder $\frac{1}{25}$ Gulden .	—	2.00
Plaquet . .	Brabant zu $\frac{1}{16}$ Patagon	—	6.91
Plotte . . .	Schweden, die Doppel-Plotte zu $\frac{2}{3}$ Reichsthlr. oder 32 Schillings . .	1	28.62
Polpoltinik	Rußland, Silberm. zu 25 Kopeken .	—	23.04
Poltin . . .	Rußland, halber Rubel, Silberm. .	—	46.16
Polturak .	Ungarn, kupferne Scheidem.	—	1.50
Poluschke .	Rußland, kupf. Scheidem. zu $\frac{1}{4}$ Kopeke	—	0.20
Poni	Ostindien, Rechnungsm. Bengalen zu $\frac{1}{30}$ Cam oder $\frac{1}{120}$ Rupie	—	0.49
	Bombay zu $\frac{1}{50}$ Cauris	—	0.74
Portugalese	Portugal, alte Goldm. Gew. 560, Geh. 23 92. alte zu 10000 Rees	25	—
	neue zu 12000 »	30	—
Pound . . .	England, Pf. Sterling, Rechnungsm. zu 20 Schillings oder 240 Pences	9	24.66
Publica . .	Neapel, kupf. Scheidem. zu 18 Cavalli	—	0.62
Puldrak . .	od. Poldrak, Pohlen, Scheidem. zu 3 Gr.	—	1.45
Pullo . . .	Persien, kupf. Scheidem.	—	0.15
Quarantana	Parma, silb. Scheidem. zu 2 Lira . .	—	11.45
Quart . . .	Genf zu $\frac{1}{4}$ Sol oder $\frac{1}{48}$ Florin . . .	—	0.24
Quarter-Eagle	Nordamerika, Goldm. Gew. 91, Geh. 22 zu $2\frac{1}{2}$ Dollar	5	4.40
Quartino .	Kirchenstaat, Goldm. Gew. 19, Geh. 21.67	1	—

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Quartino .	Portugal, Goldm. Gew. 55.9, Geh. 22, zu 1200 Rees	3	4.37
Quarto . .	Spanien, canarische Rechnung . . .	—	1.29
	Castilische Rechnung	—	0.74
	Mexicanische Rechnung	—	1.00
	Ostindien zu $\frac{1}{4}$ Rupie oder 4 Annas	—	14.12
Quatrino .	Italien, kupferne Scheidemünze.		
	Kirchenstaat zu $\frac{1}{5}$ Soldo oder $\frac{1}{50}$ Paolo	—	0.25
	Lucca zu $\frac{1}{3}$ Soldo oder $\frac{1}{60}$ Lira . .	—	0.29
	Mailand zu $\frac{1}{4}$ Soldo oder $\frac{1}{80}$ Lira	—	0.24
	Neapel zu $\frac{1}{25}$ Carlino oder 4 Cavalli	—	0.41
	Sardinien zu $\frac{1}{4}$ Soldo	—	0.29
	Toscana zu $\frac{1}{3}$ Soldo	—	0.30
Quento . .	oder Quintal, Spanien, eine Summe von einer Million Maravedis de plata antigua, nahe	5714	—
Quilo . . .	Toscana, Silbermünze	—	51.66
Quintuple .	Neapel, Goldm. zu 15 Ducaten . .	25	0.00
Quinzone .	Sardinien, Silbermünze	—	20.50
Rappe . . .	oder Rabe, Schweiz, Rechnungsm. zu $\frac{1}{10}$ Batzen.		
	Aargau	—	0.34
	Luzern	—	0.24
	Zug	—	0.45
Real	Spanien und Portugal, Rechnungsmünze zu 34 Maravedi.		
	Portugal zu $\frac{1}{10}$ alte und $\frac{1}{12}$ neue Cruſado oder $\frac{1}{25}$ Millerees . . .	—	5.75
	Batavia zu 60 Stüver	1	58.68
	Spanien.		
	Arragonien und Cadix zu 2 Sueldos	—	11.70
	Canarische Inseln	—	9.08
	Castilien, Silberreal, Real de Plata zu 3 Sueldos	—	11.70
	Kupferreal, Real de Vellon zu 2 Sueldos	—	6.08
	Provinzial-Silberreal .	—	12.16
	Malaga	—	11.56
	Catalonien	—	10.00
	Mallorca	—	8.25
	Mexicanische Währung	—	15.58

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Real	Navarra	—	11. 70
	Valencia, Real de plata	—	7. 00
	Gibraltar zu 16 Quartos	—	10. 37
	Wirklich geprägte Silbermünzen.		
	Real de plata mexicana zu $\frac{1}{8}$ Peso duro S. Peso.		
	Real de plata nueva	—	13. 12
	Real de Vellon oder $\frac{1}{20}$ Piaster . .	—	6. 56
Reichsbanco-thaler.	Rechnungsm. bey den Banken.		
	Hamburg zu 3 Mark Banko oder 48 lübische Schilling oder 576 Pfennige	2	9. 75
	Kopenhagen zu $\frac{1}{2}$ Speciesthlr. oder 3 Mark	1	4. 83
Reichsdaler	oder Ricksdaler, Schweden, Silberm. .	2	12. 00
Reichsgulden	Leipzig zu 16 gute Groschen	1	0. 00
Reichsthaler	Deutschland, Schweden und Dänemark.		
	Rechnungsmünze.		
	1. Reichsthlr. nach dem Conventions-fuß oder Sächsischer-Thaler oder Conventionsthaler ($13\frac{1}{3}$ Thaler auf die feine cölln. Mark) gilt 1 Gld. 48 Kreuzer Rheinisch oder . . .	1	30. 00
	Er hat in Augsburg, Frankfurt a. M., Oesterreich 30 Gr. oder 90 Kr.		
	in Braunschweig, Lippe, 36 Mariengr. = 24 gute Groschen.		
	in Bremen, Oldenburg 72 Groot = $2\frac{1}{4}$ Mark = 6 Kopfstück = 16 Dütgens = 18 Flinrichs = 48 Schillingen = 360 Schware.		
	in Cassel, Hessen, Hannover und Osnabrück 24 Groschen oder 32 Albus.		
	in Oldenburg 48 Schilling oder 54 Stüver.		
	in Sachsen, Leipzig, Dresden 24 Gr. oder 288 Pfennige.		
	2. Reichsthlr. nach dem Leipziger Fuß (12 Thaler auf die feine Mark) gilt 2 Gulden Rheinisch oder . .	1	40. 00
	Er hat in Hamburg 3 Mark oder 8 Schilling vlämisch od. 48 Schilling.		

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Reichsthaler	in Hannover 36 Mariengr. = 24 gute Gr. = 48 Göschen = 72 Mathier.		
	in Oldenburg 48 Schilling.		
	3. Reichsthlr. nach dem lübischen Fuß ($11\frac{1}{3}$ Thaler auf die feine Mark)	1	45. 74
	Er hat in Dänemark 6 Mark oder 96 Schilling.		
	in Holstein, Schleswig, Meklenburg und Lübek 3 Mark oder 48 Schilling.		
	4. Reichsthlr. nach dem Meißnischen oder 22 Guldenfuß ($14\frac{2}{3}$ Thaler auf die feine Mark)	1	21. 75
	Er wird im Voigtlande, und in den Fürstl. Reußisch. Ländern gebraucht und wird in 24 Gr. oder 288 Pf. getheilt.		
	5. Reichsthlr., nach dem preußischen od. graumannischen Fuß (14 Thlr. auf die feine cölln. Mark). In Cleve zu 60 Stüver	1	25. 71
	Er hat in Preußen 30 Silbergroschen oder 24 Gr. oder 360 Pfennige.		
	in Ostfrießland 27 Schaf od. 54 Stüver		
	6. Reichsthlr. nach dem rheinischen Fuß oder nach dem neuern Reichsf. oder nach dem 24 Guldenfuße 16 Thlr. auf die f. Mark. In Aachen zu 54 Mark oder 6 Schilling. In Hessen zu 32 Albus	1	15. 00
	in Regensburg zu $22\frac{1}{2}$ Batzen = 30 Groschen.		
	Er hat in Augsburg, Frankfurt a. M., Nürnberg u. a. $1\frac{1}{2}$ Gulden oder 30 Groschen oder 90 Kreuzer.		
	in Oldenburg 72 Groot oder 360 Schware.		
	Anspach und Baireuth zu 24 Grosch. = 18 Batzen.		
	Reichsthaler: Danzig zu 90 Gr. = 270 Schillingen	1	4. 29
	Riga	2	5. 00
	7. Reichsthlr. nach dem zinnischen Fuße ($10\frac{1}{2}$ Thlr. auf die feine Mark)	1	52. 00

		Oesterr. Conv. fl.	
Reichsthaler	Er hat in Dänemark 6 Mark oder 96 Schillinge.		
	in Hannover 24 Groschen oder 288 Pfennige.		
	Cölln zu 78 Albus, Wechselgeld 1 fl. 13.12 kr., Courant 50 kr. Oesterr.		
	Geprägte Reichsthaler sind nur in Preußen und Schweden.		
	Der Preuß. Reichsthlr. zu 24 guten Groschen oder 30 Silbergroschen .	1	25. 71
	Der Schwedische Reichsthaler zu 48 Schillingen	2	12. 96
	Die übrigen s. man unter: Speciesthaler.		
Reis	oder Rees, Brasilien, Rechnungsm. Er ist $\frac{1}{20}$ Vintem, $\frac{1}{40}$ Real, $\frac{1}{100}$ Testone, $\frac{1}{400}$ alte Cruzado und $\frac{1}{480}$ neue Cruzado.		
	Brasilien	—	0. 10
	Portugal	—	0. 16
	Bombay zu $\frac{1}{2}$ Urde oder $\frac{1}{4}$ Pice od. $\frac{1}{25}$ Anna	—	0. 15
Rosina . . .	Toskana, Goldm. alte, Gew. 145, Geh. 22	7	52. 58
Rubb . . .	Türkey, Silberm. zu 10 Parus oder 30 Asper	—	11. 40
Rubel . . .	Rußland zu 10 Griwen oder 35$\frac{1}{2}$ Altin od. 100 Kopeken od. 200 Denuschken oder 400 Poluschken. Im neuen Silbergeld	1	32. 37
	In Kupfergeld und Banknoten	—	46. 19
	Der Rubel Silbergeld ist jetzt 3 Rub. 60 Kopeken Papiergeld.		
	Goldm., Gew. 33.5, Geh. 22, alt .	1	52. 18
Rupie . . .	oder Roupia, Sicca-Rupie, Ostindien. Als Rechnungsm. wird sie in 16 Annas getheilt, 100000 Rup. nennt man ein Lack-Rupien, und 10 Millionen eine Croor-Rupien.		
	Bengalen, Werth der Rupien . .	—	57. 16
	Bombay und Surate	—	56. 41
	Calcutta	—	58. 50
	Guzurate	—	54. 00

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Rupie . . .	Malabar	—	56. 41
	Delhi	—	50. 66
	Madras	—	54. 83
	Pondichery	—	56. 74
	Trankebar	—	59. 66
	Geprägte Silberrupien.		
	Batavia, alte	—	57. 33
	neue	—	56. 00
	Bengalen	—	53. 45
	Bombay und Surate	—	54. 00
	Calcutta	—	58. 58
	Delhi	—	59. 54
	Madras	—	55. 49
	Mysore	—	54. 00
	Persien	—	56. 41
Ruspono .	Constantinopel, Rubbie zu . . .	—	11. 4
	Toskana, Goldm. Gew. 217.6, Geh. 23.96 zu 3 Zechini	12	15. 15
Ruyder . .	Niederland, Goldm. Gew. 207, Geh. 22	11	32. 18
	Ryder oder Ducaton, Niederland Silbermünze	2	38. 20
Sac	oder Sack, Persien, Rechnungsgeld zu 50 Tomans	1566	—
Saco	oder Saki, Samarkan, Rechnungsm.	—	0. 49
Satalie . .	oder Sapocu, Java, Rechnungsm. .	—	11. 70
Schaap . .	oder Schaf, Ostfriesland, Silberm., alte zu 2 Stüver oder 20 Witten	—	3. 12
Scherefi . .	oder Scherif, Türkey und Persien, Goldm. Gew. 55.3, Geh. 20 . .	2	51. 00
Schiffgulden	Niederlande zu 20 Stüver	—	43. 12
Schilling .	oder Shilling, Skilling, Rechnungs- Silber- und Kupfer-Münze.		
	Schleswig u. Holstein, Schill. Species Banko	—	3. 62
	Von diesen gehen 12 4/5 auf eine Mark Cour. und 16 auf eine Mark Banco. Schilling Courant	—	2. 91
	Von diesen gehen 16 auf eine Mark Courant und 20 auf eine Mark Species.		

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Schilling .	Copenhagen, Sch. Species	—	1. 33
	Sch. sundische Species .	—	1. 31
	Sch. Kronenvaluta . .	—	0. 87
	Sch. dänisches Courant .	—	0. 83
	Bremen, Schilling zu 1½ Groot .	—	1. 87
	Hamburg, Sch. vlämisch	—	16. 20
	Sch. lübisch	—	2. 79
	Sch. lübisch Courant .	—	2. 20
	Lübek, wie Hamburg.		
	Oldenburg, alte	—	2. 08
	neue	—	1. 56
	Osnabrück	—	4. 24
	Stralsund	—	1. 95
	Würzburg zu $\frac{1}{28}$ Gulden	—	2. 25
	England zu $\frac{1}{20}$ Pfund (Pound) der Shilling zu 12 Pence, zu $\frac{1}{5}$ Crown, zu $\frac{1}{10}$ Angel, zu $\frac{1}{20}$ Souverain und zu $\frac{1}{21}$ Guinea. Werth dieses Shillings.		
	in London	—	28. 23
	in Irland	—	26. 00
	in Westindien	—	16. 70
	in Jamaika	—	20. 16
	Neu geprägte Shillings, seit 1816 .	—	26. 45
	Niederland, Amsterdam	—	14. 75
	in der Amboina-Insel	—	12. 00
	Batavia	—	12. 16
	Schweden	—	2. 75
	Schweiz, Appenzell	—	1. 00
	Glarus	—	1. 29
	St. Gallen	—	5. 00
	Zug	—	1. 08
	Zürch	—	1. 37
Schnaphahn	oder Snaphan, Niederland, Silberm. alte	—	15. 00
Schock . . .	neues, in Leipzig zu 60 guten Groschen	3	45. 00
Schwaar .	od. Schwar, schwerer Pfennig, Scheidem.		
	Bremen zu $\frac{1}{5}$ Groot	—	0. 25
	Oldenburg in Cassengeld	—	0. 29
	in groben Courant . .	—	0. 24
Schwarze Münze.	Rechnungsm., alte, vorzüglich bey gerichtl. Verhandlungen, in Bayern, in der Schweiz u. a.		

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
	Der schwarze Heller galt $\frac{1}{7}$ Kr., der schwarze Pfennig $\frac{2}{7}$, der schwarze Groschen $\frac{15}{7}$, der schwarze Schill. $\frac{60}{7}$ Kreuzer.		
Scudino . .	Modena, Goldm. Gew. 30, Geh. 21 .	1	17. 16
Scudo . . .	oder Schildthaler, Italien als Münze, in and. Gegenden als Rechnungsg.		
	Ancona zu 10 Paoli oder 100 Bajocchi = 240 Denari	2	6. 00
	Bologna zu 5 Lire oder 10 Paoli .	2	9. 16
	Scudo romano	2	6. 00
	Sardinien zu 10 Reales oder 50 Soldi	1	48. 58
	Genua, Scudo di Cambio zu 20 Soldi	1	28. 16
	Scudo d'argento zu 20 Soldi	3	2. 00
	Scudo d'oro zu 20 Soldi .	3	45. 20
	Lucca, zu 20 Soldi d'oro oder 150 Soldi di Lira	2	12. 00
	Mailand, Scudo nuovo zu 6 Lire .	2	—
	alter Scudo	1	46. 41
	Malta zu 12 Tari	—	50. 70
	Neapel, neuer Scudo zu 120 Grani	1	56. 79
	Rom zu 5 Papetti oder 10 Paoli = 100 Bajocchi	2	9. 16
	Turin, alter Scudo	2	43. 62
	neuer	1	55. 50
	Venedig	2	29. 16
	Sicilien zu 12 Tari	1	57. 60
16 Frankenst.	Schweiz, Goldm. Gew. 158.6, Geh. 21.67	8	42. 34
Seni	Japan, Scheidemünze	—	0. 12
Sesino . . .	Mailand, Modena u. a., kupf. Scheidem.		
	Mailand	—	0. 45
	Modena	—	0. 24
	Parma	—	0. 13
Sesthalf . .	Niederlande, Silbermünze, alte . .	—	13. 41
Siano . . .	oder Sigaine, Aleppo, Rechnungsm. zu $\frac{1}{24}$ Asper	—	0. 18
Siebener . .	u. Siebenzehner, Oesterreich, Silberm., alte zu 7 und 17 Kr. österr. Courant.		

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Silbergroschen	Preußen, seit 1821 eingeführt zu $\frac{1}{30}$ eines preuß. Thalers. Vor 1821 wurde der preuß. Thlr. in 24 Gr. getheilt. Der Silbergr. hat 12 Pf.	—	2.87
Sixpence . .	England, Silberm. zu $\frac{1}{2}$ Schilling oder 6 Pence.		
Slantar . .	oder Slante, Schweden, Kupferm. zu $\frac{1}{4}$ Skilling	—	0.75
Sol	oder Sous, Frankreich, alte zu 12 Deniers tournois oder zu $\frac{1}{20}$ Livre	—	1.08
	Genf, der Sou	—	1.24
	Glarus	—	1.00
	Lausanne	—	1.66
	Neufschatel, Sol tournois	—	1.65
Soldo . . .	Italien, Rechnungsm. und kupf. Scheidemünze zu $\frac{1}{20}$ Lira od. zu 12 Denari.		
	Ancona	—	6.33
	Bergamo	—	5.75
	Bologna	—	1.29
	Ferrara	—	1.00
	Florenz und Livorno. Ein Soldo des Ducato	—	6.79
	Ein Soldo di Lira, schweres Gold	—	0.98
	Ein Soldo di Lira, leichtes Gold	—	0.93
	Genua, Soldo, Banco	—	1.20
	Soldo di moneta buona .	—	0.96
	Soldo, Scudo d'oro . .	—	11.25
	Soldo, Scudo d'argento .	—	5.79
	Mailand, neuer Soldo	—	1.00
	Turin	—	1.37
Souverain .	oder Souverain d'or, Goldmünze.		
	England, Geh. 22, Gew. 168 . .	9	33.90
	Mailand zu 40 Lire, Gew. 229.4, Geh. 22	13	20
	Niederlande, Gew. 114.4, Geh. 22	6	45.00
	Oesterreich, Gew. 229.4, Geh. 22 .	13	20
	Pohlen, Gew. 256.5, Geh. 20 . .	13	—
Speciesgulden	zu $53\frac{1}{3}$ Albus in Cölln	—	48.0
Speciesthaler	od. Harte Thaler, Deutschland, Silberm.		
	Aachen zu 72 Mark oder 8 Schillingen	1	40.00
	Altona	2	9.75
	Deutschland, nach dem 18 Guldenfuße	2	13.33

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Speciesthaler	Gebräuchlich in Hamburg, Lübek, Meklenburg ꝛc. nach dem 20 Guldenfuße, zu 48 Mariengr. . . .	2	—
	Gebräuchlich in Leipzig, Braunschweig, Bremen, Hessen, Hannover, Sachsen, Bayern, Frankfurt a. M. und Oesterreich.		
	Norwegen, Speciesthaler zu 5 Ort oder 120 Schilling	2	9. 75
	Pohlen, vor 1787 geprägte . . .	2	—
	Neuere	1	55. 00
	Schweden zu 48 Skilling	2	11. 93
	Schweiz zu 2 Gulden oder 32 Batzen.		
	Aeltere vor 1780	1	54. 16
	Neuere	1	48. 91
	Cölln zu 80 Albus	1	15. 00
Spinak . .	Samarkan und Bucharey, Silberm. .	—	14. 12
Sterling . .	oder Pfund Sterling (Pound Sterling)		
	England, Rechnungsmünze zu 20 Shilling oder 240 Pences oder 480 Halfpennys oder 960 Farthings	9	24. 66
	Auf der Insel Antigua, Pound Sterling	5	33. 33
	Auf den Bahama-Inseln	5	14. 79
	Auf Jamaica	6	43. 87
	In Irland das irische Pfund . . .	8	40. 45
Sternbagode	Goldm. zu Madras und a. O. Ostindiens	3	26. 33
Stooter . .	Niederland, Silberm. alte	—	5. 75
Stüber . .	oder Stüver, alte Rechnungs- und silb. Scheidemünze.		
	Amsterdam zu $\frac{1}{50}$ Thaler oder $\frac{1}{20}$ Gulden	—	2. 37
	Batavia und Ostindien	—	1. 91
	Cleve	—	1. 45
	Emden und Ostfriesland	—	1. 50
	Oldenburg, Grob-Courant . . .	—	1. 66
	Klein-Courant . . .	—	1. 56
Sueldo . .	Spanien, Rechnungsm. $\frac{1}{20}$ Libra oder 12 Dinaros.		
	Arragonien	—	5. 83
	Castilien, alter Sueldo	—	18. 70
	neuer »	—	18. 60

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Sueldo . .	Catalonien	—	3. 33
	Mallorca	—	4. 12
Syfert . . .	Ostfriesland, silb. Scheidemünze . .	—	0. 75
Szelong . .	Pohlen, kupf. Scheidemünze	—	0. 15
Szostak . .	Pohlen, Silberm. alte	—	1. 79
	neue	—	2. 87
Tail	oder Tael, Rechnungsmünze.		
	Sumatra zu 4 Pardos oder 16 Mas	8	—
	Batavia zu 10 Mas oder 40 Cash .	2	9. 50
	China zu 10 Mas oder 100 Condryn oder 1000 Lis	2	55. 83
	Japan zu 10 Mas oder 100 Condryn	1	20. 20
Tal	oder Tael, Indien, im Reiche Tunkin Silbermünze	2	47. 00
Talaro . . .	Pohlen zu 6 Gulden oder 180 Groschen	1	24. 75
	Auch heißt so eine Silberm. in Mantua	1	25. 00
	Sardinien	1	48. 00
	Toscana	1	56. 00
	Savoyen zu 6 Livres . . .	2	43. 00
	Venedig	2	2. 24
	Ragusa	1	30. 00
Tanga . . .	oder Tank, Portugal, Rechnungsm. in Goa zu $\frac{1}{5}$ Perda oder $\frac{3}{16}$ Santeme. Goa'sche Währung . . .	—	6. 79
	Lissabon'sche Währung . .	—	8. 54
Targa . . .	Spanien, Rechnungsm. zu 8 Maravedis	—	4. 29
Taro	Malta, Scheidem. zu $\frac{1}{30}$ Oncia . .	—	4. 16
	Neapel	—	19. 00
	Sicilien	—	9. 62
Tenici . . .	Griechenland zu $\frac{1}{5}$ Minerva	—	24. 16
Teston . . .	Frankreich, Silberm. alte zu 10, später zu 15 Sous.		
Testone . .	oder Toston, Portugal, Rechnungs- und Silbermünze zu $\frac{1}{4}$ Crusado oder 5 Vintins oder 100 Rees .	—	14. 16
	8 Testonstück, Goldm. in Portugal zu 800 Rees	2	7. 74
Testono . .	Italien, Silbermünze. Rom zu 3 Paoli	—	37. 83

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Testono . .	Toscana zu 2 Lire oder 3 Paoli oder 40 Soldi oder 120 Quatrini.		
Thaler . . .	Altona, Courant-Thaler zu 3 Mark Courant oder 48 Schilling-Cour.	1	43. 83
	Amsterdam, holl. Thaler, Courant zu 50 Stüver	2	3. 08
	alte	2	5. 00
	Antwerpen zu 48 Stüver; Wechselgeld	1	55. 45
	Courant	1	8. 95
	Augsburg in Waarenzahlung zu 30 Groschen oder 90 Kreuzer . . .	1	15. 00
	in Wechselzahlung . . .	1	30. 00
	in Giro-Geld	1	54. 29
	Basel, Neuthaler zu 40 Batzen . .	2	10. 00
	Thaler zu 2 Gulden oder 30 Batzen	1	37. 50
	Berlin, preußische Thaler zu 30 Silbergroschen	1	25. 71
	Bern, neuer Thaler zu 4 Franken oder 40 Batzen	2	15. 16
	Braunschweig zu 36 Mariengroschen oder 24 guten Groschen	1	30. 00
	Bremen zu 6 Kopfstücke oder 16 Düttgen	1	30. 00
	Cassel zu 24 Groschen oder 32 Albus	1	30. 00
	Cleve und Düsseldorf zu 60 Stüver	1	30. 00
	Coburg zu 18 schweren Batzen oder 24 Groschen	1	30. 00
	Copenhagen und Dänemark zu 6 Mark oder 96 Schilling		
	in Species	2	8. 83
	in sundischer Währung . . .	2	6. 45
	in Kronvaluta	1	52. 16
	in Dänischen Courant . . .	1	45. 58
	Danzig, preuß. Thaler wie Berlin. alter Thaler zu 3 Gulden oder 90 Groschen	1	24. 58
	Emden zu 27 Schaf oder 54 Stüver	1	25. 74
	Frankfurt a. M. zu 30 Groschen oder 45 Albus	1	30. 00
	Genf, neue Thaler zu 153 Sols .	2	16. 29

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Thaler . . .	Hamburg zu 3 Mark oder 8 Schilling Blämisch		
	in Bancogeld	2	9.75
	in Courant	1	45.91
	Hannover zu 24 Groschen	1	30.00
	Cassengeld	1	40.00
	Leipzig zu 24 Groschen oder 288 Pfennigen	1	30.00
	Lippe zu 24 Groschen oder 36 Mariengroschen	1	30.00
	Lübeck zu 3 Mark	1	45.91
	München, bayer. Thaler	1	55.00
	Neuffchatel, Ecu zu 2 Livres tournois oder 5 Livres Lausanne	2	2.00
	Niederländischer Thaler in Oesterreich gebräuchlich	2	15.00
	Oldenburg, Cassageld	1	40.00
	Grob-Courant	1	30.00
	Klein-Courant	1	22.79
	Prag zu 30 Groschen oder 90 Kreuzer	1	30.00
	Rostock zu 3 Mark oder 24 Groschen oder 48 Schilling	1	45.91
	Stralsund alte Pommer'sche Thaler zu 2 Gulden	1	37.41
	Warschau zu 6 Gulden oder 30 Szostok	1	25.74
	Wien, österr. Thaler zu 40 Groschen oder 120 Kreuzer	2	—
	Reichsthaler zu 30 Groschen oder 90 Kreuzer	1	30.00
	Zürch zu 60 Schilling oder 90 Kreuzer	1	21.75
Tical . . .	Indien, Silbermünze.		
	Ava zu 4 Mat oder 8 Mu . . .	1	10.30
	Pegu zu 16 Toques	1	19.00
	Siam zu $\frac{1}{4}$ Tail	1	10.33
Tole	oder Tail, Rechnungsm. zu Canton in China, zu 10 Mace oder 100 Condoryn oder 1000 Cash, s. Tail	2	55.82
Tolerdak . .	Bucharey, Rechnungsm. zu 10 Spinak oder 60 Ongul oder 300 Saki . .	2	20.75
Tomain . .	oder Toman, Persien und Arabien, Rechnungsmünze.		
	Basra zu 100 Mamuhdi oder 1000 Danimes	21	48.50

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Tomain . .	Persien zu 50 Abassi oder 100 Mamuhdi	31	19.75
Tomond . .	Arabien, Rechnungsm. zu 80 Larins oder $15\frac{5}{21}$ Piaster	30	28.50
Tonne . . .	Eine Tonne Gold sind 100,000 Thaler Gold.		
Torneſe . .	Neapel, Kupfermünze	—	0.50
Trajo . . .	Venedig und Mantua, silb. Scheidemünze, alt	—	2.90
Tredicino .	Bologna und Ferrara, Scheidem. in bolognesischer Währung .	—	6.25
	in ferrarischer Währung . .	—	5.04
Trojak . . .	Pohlen, ein halber Szostok Rußland zu $1\frac{1}{2}$ Kopeke, Kupferm. .	—	1.37
Tubbi . . .	Ava und Pegu, Rechnungsm. zu $\frac{1}{2}$ Mu oder $\frac{1}{4}$ Mat	—	4.41
Turak . . .	Ungarn, Scheidemünze, alt	—	2.00
Turque . .	oder Tourc, Frankreich, Scheidemünze für den Levant. Handel, alt . .	—	17.16
Turmen . .	oder Tomain, Siam, Rechnungsm. .	31	30.00
Tympf . . .	oder Ort, Westpreußen, Silberm. alt	—	17.12
Ungerlein .	oder Ungrisch, Ungarn, Scheidem. zu $\frac{1}{5}$ Kaisergroschen oder $\frac{1}{100}$ Gulden, alt	—	0.50
Unze	oder Onca, Oncia. Abyssinien, die Unze Gold zu 10 Patakkas oder 239 Harf . . .	20	0.00
	Massuah an der Ostküste Africas . .	23	30.00
	Die Unze beträgt gewöhnlich zwey Lothe des Handelsgewichtes.		
Urdee	oder Urdi, Bombay, Rechnungsm. zu $\frac{1}{2}$ Pice oder $\frac{1}{3}$ Dorca oder $\frac{1}{4}$ Fuddea oder $\frac{1}{200}$ Rupie . . .	—	0.28
Usalton . .	Persien, Silbermünze	—	18.87
Uta	Java zu 10 Cattis oder 100 Laran oder einer Million Cash	636	—
Vierding . .	Bremen, Silberm. zu $\frac{1}{4}$ Mark oder 8 Groot	—	10.00
Vierer . . .	Bern, halbe Kreuzerstücke zu 4 Heller	—	0.41

		Oesterr. Conv	
		fl.	kr.
Vierling . .	Hannover und Braunschweig, eine Scheidemünze von 4 Pfennigen. In Preußen heißen so die kupf. Vierpfennig- oder $\frac{1}{3}$ Silbergroschen-Stücke.		
40 Frankenst.	Frankreich, Goldm., Gew. 266.4, Geh. 21.62	14	35.00
Vintem . .	oder Vintin, Portugal, Silberm. zu $\frac{1}{2}$ Reale oder $\frac{1}{5}$ Testone . . .	—	2.87
	neue seit 1800	—	15.50
	Goa, im portug. Ostindien zu $\frac{1}{5}$ Tanga	—	1.37
Vis	Ava und Pegu, Rechnungsm. zu 100 Takal oder 400 Math oder 800 Mu	117	14.00
Vislino . .	oder Ragusina, Tallaro, Ragusa, Silbermünze alt zu 60 Para . . .	1	22.00
Wechselgeld	An mehreren Orten werden so genannt die Rechnungsmünzen, im Gegensatze der wirklich geprägten Münzen, wie in Frankfurt a. M., Hamburg u. a.		
Weißgroschen	Bieli = Grosch, Rechnungsmünze in Böhmen und Schlesien, veraltet.		
	Böhmen, 38$\frac{4}{7}$ auf einen Thaler .	—	2.33
	Schlesien	—	2.00
Weißpfennig	Böhmen, alt, zu $\frac{1}{3}$ Kreuzer oder $\frac{1}{7}$ Weißgroschen	—	0.34
	In Kurhessen heißen so die Albus und in Süddeutschland die 2 Kreuzerstücke.		
Wildemannsgeld	Hannover, Wildemannsgroschen . .	—	3.20
	Wildemannsgulden zu 24 Mariengroschen.		
	Wildemannspfennig . .	—	0.41
	Wildemannsthaler zu 48 feinen Mariengroschen	—	
Wilhelmsd'or	Kurhessen, Goldm., Gew. 138.9, Geh. 21.75	7	30.00
Wilhelms-Groschen.	Sachsen, alt, zu $\frac{1}{20}$ Gulden oder $\frac{1}{30}$ Mark.		

		Oesterr. Conv. fl.	kr.
Witte . . .	Norddeutschland, kupf. Scheidem.		
	Dänemark zu $\frac{1}{3}$ Schilling	—	0.28
	Lübeck und Mecklenburg zu $\frac{1}{4}$ Schilling	—	0.55
	Ostfriesland zu $\frac{1}{10}$ Stüver	—	0.15
	Pommern, Rügen	—	0.50
Yermebeschlek	Türkey, Goldm., Gew. 125, Geh. 19 zu 7 Rubich	5	55.00
Yonsaltun .	oder Mamuhdi, Persien, Rechnungsm. zu $\frac{1}{2}$ Abassi oder $\frac{1}{10}$ Minaltun oder $\frac{1}{40}$ Toman	—	18.75
Zechine . . .	oder Sequin, Goldmünze.		
	Aegypten, Zechine oder Fundullo .	3	33.75
	andere Zechine oder Zumabol .	3	13.75
	Algier zu 10 Pataca chica oder 6960 Asper	4	18.50
	Arabien zu 100 Comashee . . .	3	22.00
	Bologna	5	4.00
	Mailand und Lombardey	4	24.00
	Türkey, neue Zechine, Goldm. . .	2	48.60
	Constantinopel zu 5 Piaster, 15000 Zechinen geben eine Kitze oder einen Beutel Gold.		
	Savoyen und Piemont	4	36.00
	Florenz, Livorno zu 13$\frac{1}{2}$ Lire oder 20 Paoli	4	37.20
	Genua	4	23.40
	Lucca zu 15 Lire	4	17.50
	Malta, alte	4	13.70
	neue	3	46.90
	Parma zu 45 parm. Liren	4	18.00
	Rom zu 2 Scudi und 15 Bajocchi .	4	16.20
	Sardinien	4	18.00
	Venedig	4	26.50
10 Guldenst.	Niederland, Goldmünze, Gew. 140, Geh. 21.6	7	42.81
Zumabol . .	Aegypten, Goldm. zu 120 Medini oder 1560 Burber	3	13.75
Zwanziger.	Oesterreich zu 20 Kreuzer	—	20.00
20 Frankenst.	Frankreich, Goldm., Gew. 133.2, Geh. 21.59	7	17.30

		Oesterr. fl.	Conv. kr.
Zweybätzler 2 Drittelstück	Zürch zu $7\frac{1}{2}$ Kreuzer oder 5 Schilling .	—	7.50
	Hamburg, Lüneburg, Silberm. . .	1	6.70
	Neue Zweydrittelstücke, Hamburg, Hannover, Mecklenburg, Lübeck .	1	10.50
32 Frankenst.	Schweiz, Goldm., Gew. 317.2, Geh. 21.67	17	24.74
Zwölfer . .	Mecklenburg, Silberm. zu 12 Schilling	—	25.25

Wenn man die Zahlen dieser Tafel auf österr. Gulden und deren Theile bringt, so multiplicirt man die so reducirten Zahlen dieser Tafel

durch		um zu erhalten
$\frac{2}{3}$	. . . . .	Convent. Rthlr. oder sächs. Thlr.
$\frac{6}{5}$	. . . . .	Rheinische Gulden.
$\frac{7}{10}$	. . . . .	Preuß. Reichsthaler.
2.60870	. . . . .	Neue franz. Francs.
2.64131	. . . . .	Alte franz. Livres.
2.12500	. . . . .	Engl. Shillings.
1.38125	. . . . .	Hamb. Mark Banco.
1.70010	. . . . .	Hamb. Mark Courant.

Für den gegenseitigen Verkehr der Bewohner jedes einzelnen Landes muß man endlich noch den von der Regierung desselben oder den gesetzlich bestimmten Werth der in diesem Lande geprägten Münzen sowohl, als auch den Werth der fremden, aber in dem Lande erlaubten Münzen kennen. Hier wird es genug seyn, nur diejenigen anzuführen, welche in Oesterreich gesetzlichen Umlauf haben. Die folgende Tafel gibt den durch das Gesetz bestimmten Werth dieser Münzen in österr. Gulden und Kreuzern.

Goldmünzen.	fl.	kr.
Oesterr. kais. Doppel-Ducaten	9	—
Einfacher Ducaten	4	30
Souveraind'or	13	20
Halber Souveraind'or	6	40
Bayern, Ducaten	4	28
Bologna, Doppia	6	28
Halbe Doppia	3	14
Ducaten oder Zechino	4	24
Halber Zechino	2	12
Frankreich, 40 Frankenstück	15	10
20 Frankenstück	7	35
Doppel-Louisd'or seit dem Jahre 1785	17	51
Einfacher Louisd'or	8	55
Florenz, Ducaten oder Gigliato	4	32
Genua, Doppia zu 96 Lire	29	55
Italien, 40 Lirestück	15	10
20 Lirestück	7	35
Mailand, Doppia	7	28
Ducaten oder Zechino	4	32

	fl.	kr.
Parma, Doppia	8	12
40 Liresstück seit 1815	15	10
20 Liresstück	7	35
Piemont und Savoyen.		
Doppia	10	44
80 Liresstück seit 1821	30	20
40 Liresstück	15	10
20 Liresstück	7	35
Rom, Doppia	6	28
Halber Doppia	3	14
Ducaten oder Zechino	4	24
Halber Zechino	2	12

Silbermünzen.

Oesterr. kais. Conventionsthaler	2	—
Gulden oder halbe Thaler	1	—
Halbguldenstück	—	30
Zwanziger oder Kopfstück	—	20
Zehner oder halbe Kopfstück	—	10
Fünfer	—	5
Groschen	—	3
Kronthaler	2	12
Halbe Kronthaler	1	6
Viertel Kronthaler	—	33
Scudo	2	—
Halber Scudo	1	—
Lira austriaca	—	20
Halbe Lira	—	10
Viertel Lira	—	5

Bayern, Schwert- oder Kronthaler	2	12
Bologna, Scudo oder Frauenthaler	2	3
Scudo zu 10 Paoli	2	2
Florenz, Francescono- oder Pisis-Thaler	2	6

	fl.	kr.
Frankreich, 5 Frankenstück	1	54.40
2 detto	—	45.76
1 detto	—	22.88
$\frac{3}{4}$ detto	—	17.16
$\frac{1}{2}$ detto	—	11.44
$\frac{1}{4}$ detto	—	5.72
Genua, neuer Scudo	2	29
Italien, 5, 2, 1, $\frac{1}{4}$ Lirestück, wie Frankreich.		
Mailand, Scudo	1	45.8
Halber Scudo	—	52.9
Lira	—	17.6
Halbe Lira	—	8.8
Modena, Scudo von Franz III.	2	7.4
Scudo von Hercules III. seit 1782	2	8.6
Parma, Ducato	1	55.4
5, 2, 1, $\frac{1}{4}$ Lirestück, wie Frankreich.		
Piemont und Savoyen.		
Scudo oder Thaler	2	40
Neuer Scudo zu 5 Liren, seit 1816	1	54.8
Rom, Scudo zu 10 Paoli	2	2.2
Spanien, alte und neue Matta oder Säulenthaler	2	3
Venedig, Ducato oder Kreuzthaler	2	33
Giustina	2	14.6
Lirazza oder Petizza	—	13.6
15 Soldistück	—	6.6
2 Lirestück	—	11.2
1 Lirestück	—	5.6
30 Soldistück neue	—	15
20 Soldistück	—	10
10 Soldistück	—	5

Die in diesem Verzeichnisse angeführten Goldmünzen müssen vollwichtig seyn. Die nicht angeführten Gold- und Silbermünzen; die beschädigten, beschnittenen, durchlöcherten, sehr abgenützten oder im Gepräge unkenntlichen Münzen werden in öffentlichen Cassen als Zahlungen nicht, sondern bloß bey den Gold- und Silber-Einlösungsämtern als Waare angenommen.

Gedruckt bey J. P. Sollinger.